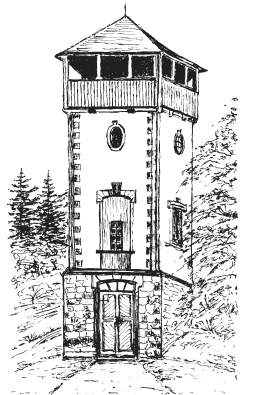


Cunewalde-Bieleboh-Zeitung



HEIMATZEITUNG FÜR DAS CUNEWALDER TAL

Mitteilungen, Berichte und Anzeigen für die Einwohner von Cunewalde
und umliegende Orte

– AMTSBLATT der Gemeinde Cunewalde –

32. Jahrgang/Nr. 11

5. November 2021

2,00 Euro

Cunewalde „Staatlich anerkannter Erholungsort“

Antrag auf Rezertifizierung gestellt

Seit 1956 ist die Gemeinde Cunewalde als Erholungsort zertifiziert und aktuell mit dem Titel allein im Landkreis Bautzen.

Erholungsorte müssen aufgrund ihrer landschaftlichen Gegebenheiten und der vorhandenen entwickelten touristischen Infrastruktur der Erholung oder der Freizeitgestaltung dienen und einen der Aufgabenstellung entsprechenden Ortscharakter besitzen. Der Titel bleibt jedoch nicht automatisch erhalten, nach Ablauf von zehn Jahren werden die Anerkennungsvoraussetzungen neu geprüft. Es muss ein Antrag auf Rezertifizierung beim Sächsischen Ministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus gestellt werden.

Der Antrag auf Rezertifizierung der Gemeinde Cunewalde war eigentlich schon überfällig, musste aber aufgrund anderer, höher priorisierter kommunaler Aufgaben zunächst zurückgestellt werden. Nun wurde der Antrag über den Sommer 2021 durch den ehemaligen BA-Studenten Herrn August Bierke im Rahmen seiner Bachelorarbeit bearbeitet, sodass dieser nun fristgemäß gestellt werden konnte. Der Antrag selbst enthält zahlreiche Gutachten, beispielsweise vom Gesundheitsamt oder vom Deutschen Wetterdienst, sowie auch



mehrere verschiedene Übersichten und Dokumente. Im nächsten Schritt wird im Februar 2022 eine Ortsbegehung stattfinden, nach der die Entscheidung über den Antrag gefällt wird.

Es ist erklärtes Ziel der Gemeinde Cunewalde, den Titel „Staatlich anerkannter Erholungsort“ auch weiterhin tragen zu können.

Hauptamt

Auf Baustelle Kirchweg kommen die Pflasterarbeiten voran, doch noch hat die Baufirma viel Arbeit vor sich. Die Baumaßnahme trägt übrigens auch zur Verbesserung der Attraktivität in diesem Bereich bei, ganz im Sinne des Erholungsort-Status.

Seiten 5 bis 8
Wichtiges
aus der Haushaltplanung
der Gemeinde Cunewalde

800 Jahre Cunewalde Festauschuss hat getagt

Am 19. Oktober fand wieder die monatliche Beratung des Festausschusses zur im nächsten Jahr anstehenden 800-Jahr-Feier statt. Es wurde unter anderem bekanntgegeben, dass die SachsenEnergie AG als Hauptsponsor die gemeinsame Auftaktveranstaltung in der Kirche mit 7.000 EUR unterstützen möchte. Außerdem bekommt jede der fünf Jubiläumsgemeinden zusätzlich eine Sachspende von 1.000 EUR. Auch aus dem Kommunalen Ehrenamtsbudget 2021 des Landkreises Bautzen erhielt der Festausschuss 1.5000 EUR zur Finanzierung von beispielsweise ersten Printmedien. Weiterhin besprochen wurde die Möglichkeit, Projekte und Ideen über den simul+ Mitmachfond zu finanzieren. Konkreter wurde auch auf den Ablauf unseres Festwochenendes vom 8. bis 11. September 2022 eingegangen. Fest eingeplant ist die Einbeziehung des Oberlausitztages am Sonntag. Auch über eine Bühne sowie ein Zelt als Schlechtwettervariante auf dem Schützenplatz wurde eingehend diskutiert. Beschlossen wurden außerdem im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit die Erstellung und das Aufhängen von Bannern an unseren Ortseingangstafeln sowie das Verfassen einer Festschrift.

AG Öffentlichkeitsarbeit



Für den Transport und die Aufstellung der Trafo-Station an der Polenzstraße war schwere Technik erforderlich. Am Haken hängen immerhin 42 Tonnen.

Lesen Sie Näheres auf Seite 18.

Bitte lassen Sie sich impfen!

In Ihrem Interesse und dem Ihrer Mitbürger!
Ihre Cunewalder Hausärzte

Gemeindeverwaltung Cunewalde

Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

Öffentliche Sprechzeiten (telefonische Terminvereinbarung erbeten)

Dienstag 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr



Kassenzeiten nur Dienstag und Donnerstag!

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 10.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr

Nach vorheriger telefonischer Absprache über das Sekretariat
03 58 77 / 2 30 10 sind jederzeit auch andere Termine möglich.

Internetadresse: <http://www.cunewalde.de>
e-Mail: gemeindeverwaltung@cunewalde.de

Telefonanschlüsse: Tel. 03 58 77 / 23 00 · Fax 03 58 77 / 2 30 30

Ämter:	Hauptamt		Finanzen und Wirtschaft/
	Sekretariat	2 30 20	Bauwesen
	Ordnungsamt	2 30 23	Kämmerei / Kasse
	Pass- und Meldeamt	2 30 24	Steuern
	Standesamt	2 30 25	Bauamt
			2 30 32
			2 30 33
			2 30 40

Sanierungssprechstunde für Denkmalschutzgebiet Mittelcunewalde

Termine bitte ausschließlich nur nach Voranmeldung direkt über das Büro des Bürgermeisters, Telefon: 035877 230-0.

Teilnehmergemeinschaft Ländliche Neuordnung Cunewalde

Ansprechpartner für Fragen und Hinweise: Herr Adler, Tel.: 03591 5251-62433
Frau Westphal, Tel.: 03591 5251-62417

Europäisches Förderprogramm für den ländlichen Raum „LEADER“

Ansprechpartner für kostenlose Beratungen ist das zuständige Regionalmanagement der Förderregion „Zentrale Oberlausitz“, Frau Augustin, Frau Fischer in Löbau mit folgenden Kontaktdaten:

Regionalmanagement Tel.: 03585 2198580
LEADER Region Zentrale Oberlausitz Fax: 03585 2196489
Innere Zittauer Straße 28 info@zentrale-oberlausitz.de
02708 Löbau www.zentrale-oberlausitz.de

Kreisforstamt Bautzen / Revier 10 Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunden Revierleiter, Herr Riedel, Tel. 03591/525168310
jeden Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten Revierförster Sachsenforst, Herr Schaller, Tel. 0172/5928900
jeden 2. Dienstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr

Polizeirevier Bautzen / Außenstelle Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunde Bürgerpolizistin/Bürgerpolizist jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
In dringenden Fällen wenden Sie sich direkt an das Polizeirevier Bautzen,
Taucherstraße 38, Telefon: 03591 3560

26. Sitzung des Gemeinderates von Cunewalde am Donnerstag, dem 18. November 2021

Beginn: 18:00 Uhr – Öffentlicher Teil
anschließend nichtöffentlicher Teil

Tagungsort: Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde,
Hauptstraße 19, Ratssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Öffentliche Bürgerfragestunde
2. Protokollkontrolle/Bekanntgabe von Festlegungen aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzungen vom 22.09.2021 und 20.10.2021
3. Vorstellung Aufgabenschwerpunkt der Touristischen Gebietsgemeinschaft Feriengebiet Oberlausitzer Bergland e. V. (TGG) und der Marketinggesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien GmbH (MGO)
Gäste: Herr Heiko Harig, Geschäftsführer TGG und Herr Franke, Geschäftsführer MGO
4. Beschlussvorlage GR 99/2021 – Feststellung Jahresabschluss 2014
5. Beschlussvorlage GR 131/2021 – Beitritt als Mitglied zum Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V.
6. Beschlussvorlage GR 132/2021 – Abstimmungsbefugnis für die Vertreter der Gemeinde Cunewalde in der Gesellschafterversammlung der Cunewalder Tal Immobilien GmbH (CTI) am 01.12.2021
7. Beschlussvorlage GR 133/2021 – Überarbeiteter Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebes „Blaue Kugel“
8. Beschlussvorlage GR 135/2021 - Termine der regelmäßigen Sitzungen des Gemeinderates und der beschließenden Ausschüsse für das Jahr 2022
9. Aktuelles Baugeschehen
10. Vorkaufsrechtsanfragen
11. Verschiedenes / Informationen

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Verschiedenes / Informationen

Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

21. öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses von Cunewalde am Mittwoch, dem 1. Dezember 2021

Beginn: 18:00 Uhr – Öffentlicher Teil
anschließend nichtöffentlicher Teil

Ort: Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde,
Hauptstraße 19, Ratssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Öffentliche Bürgerfragestunde
2. Protokollkontrolle
3. Vorberatung Beschlussvorlage GR 137/2021 – Feststellung Jahresabschluss 2015 der Gemeinde Cunewalde
4. Vorberatung Beschlussvorlage GR 138/2021 – Grundsatzbeschluss zur Unterstützung des Vereins Cunewalde 800 e. V.
5. Vorberatung Beschlussvorlage GR 139/2021 – Wirtschaftsplan 2022 der Wärmeversorgung Weigsdorf-Köblitz GmbH
6. Vorberatung Informationsvorlage GR 20/2021 – Beteiligungsbericht 2020
7. Vorberatung Informationsvorlage GR 21/2021 – Überprüfung Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten gemäß Kostensatzung der Gemeinde Cunewalde
8. Verschiedenes / Informationen

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes / Informationen

Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

18. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses von Cunewalde am Dienstag, dem 30. November 2021

Beginn: 18.30 Uhr öffentlicher Teil

Tagungsort: Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19
Ratssaal

Öffentlicher Teil

1. Protokollkontrolle
2. Bürgerfragestunde
3. Sachstandsbericht zum laufenden Baugeschehen
- Ausbau Kirchweg 1.BA mit Informationspunkt
- Erschließungsverbesserung Friedensaue
- Erneuerung historische Stützmauer Hauptstraße 157
- HW10 – Ersatzneubau Brücke BW16 in Höhe Hauptstraße 239
- HW10 – Einzelschaden 5-008 (Rückhaltebecken Schwarzer Winkel)
4. Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
5. Verschiedenes und Informationen

Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

„Zorneboh-Vieleboh-Zeitung“

Erscheinungstag: 5. November 2021

Amtsblatt der Gemeinde Cunewalde

Einzelpreis 2,00 € – Jahresabonnement: 25,80 €
Bei Versand zuzüglich Porto.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Cunewalde, Hauptstraße 19,
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 23 00

Fax 2 30 30, e-Mail: cbz@cunewalde.de

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Gemeinderat, Bürgermeister Thomas Martolock

Verantwortlich für redaktionellen Teil:
Matthias Hempel, Hauptstraße 135,
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 30 12

Der Inhalt der Berichte, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Für unaufgefordert zugesandte Berichte, Artikel und Fotos übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung. Nachdruck mit

Quellenangabe, Benachrichtigung und Honorierung des Autors sind gestattet.

Verantwortlich für Anzeigen:
Digitaldruckerei Schleppers GmbH
Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen
Brigitte Anhalt, Tel. 03591 / 67 10 32
E-mail: b.anhalt@schleppers.de

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 01/02 vom 01.07.2002.

Anzeigenschluss: eine Woche vor dem
Erscheinungstag

Gesamtherstellung: Digitaldruckerei Schleppers
GmbH, Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen

**Redaktionsschluss
für Dezember 2021 ist der 30.11.2021
Die nächste CBZ
erscheint am 10. Dezember 2021.**

Müll und Abfall

Abfuhrtermine Cunewalde und Weigsdorf-Köblitz		
Montag	8. November	Gelbe Tonne
Mittwoch	10. Nov.	Restmülltonne
Freitag	12. November	Biotonne
Freitag	19. November	Blaue Tonne
Montag	22. November	Gelbe Tonne
Mittwoch	24. Nov.	Restmülltonne
Freitag	26. November	Biotonne
Montag	6. Dezember	Gelbe Tonne
Mittwoch	8. Dez.	Restmülltonne
Freitag	10. Dezember	Biotonne

Grüngutentsorgung Grüngutsammelplatz,

Großpostwitz, OT Eulowitz,
Bederwitzer Straße

Öffnungszeiten im November

Freitag	13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

Im Zeitraum vom Dezember 2021 bis
März 2022 keine Annahme
von Grüngut.

Ortschronik

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
von 16 bis 18 Uhr geöffnet.



Unsere Gottesdienste

Beginn: 9.30 Uhr in der Kirche
Alle Angaben ohne Gewähr. Kurzfristige
Änderungen möglich. Aktuelle Informati-
onen unter www.cunewalde-pfarramt.de

Sonntag, 7. November, 9 Uhr
Predigtgottesdienst
PfarrerIn Dr. Ruthendorf-Przewoski
Mit Kindergottesdienst

Sonntag, 14. November, 10:30 Uhr
Andacht mit Kranzniederlegung
Pfarrer Haenchen

Posaunenchor

Sonntag, 21. November
Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer i. R. Greifenberg
Friedhofskapelle

Donnerstag, 25. November, 15:30 Uhr
Gottesdienst im Pflegeheim

Sonntag, 28. November
Familiengottesdienst mit Taufe
Pfarrer H. Groß, Gem.-päd. C. Gruber

Fundsachen

- **2 Paar Ski**
gefunden: 22.02.2021,
Wurbisstraße – Wanderparkplatz
 - **1 Geldtasche mit Kleingeld**
gefunden: 28.03.2021,
Bushaltestelle „Blaue Kugel“
 - **1 Jacke schwarz**
gefunden: 14.09.2021, Parkplatz
EURONICS Brückner
 - **1 Sicherheitsschlüssel mit**
2 Anhängern und Bändern,
gefunden: 2.10.2021 zwischen
Zieglertal und Peterdörfel (Wald)
 - **1 Akku-Bohrschrauber**
gefunden: 14.10.2021, vor Eingang
Dreiseitenhof
- Abzuholen im Ordnungsamt
Hauptstraße 19, Cunewalde**

Gemeindebibliothek

Öffnungszeiten:
Dienstag/Freitag 14 – 18 Uhr
Donnerstag 14 – 16 Uhr
*Um Terminvereinbarung während
der Öffnungszeiten unter Telefon:
035877/230-60 wird gebeten.*

Wichtige Rufnummern

Wasserversorgung: SOWAG Zittau
Bereitschaftsdienst: 01 71 / 6 72 69 98
MB Oberland: 0 35 86 / 3 02 90

Strom-/Gasversorgung:
SachsenEnergie
kostenfreies Service-Tel.: 08 00 / 6 68 68 68
Gasstörung: 03 51 / 50 17 88 80
Stromstörung: 03 51 / 50 17 88 81

Sprechzeiten Hausmeister
Wohnungsverwaltung:
Rufnummer 2 15 36
Dienstag 14–18 Uhr · Freitag 8–11 Uhr

Sprechzeiten WG „Friedens-Aue“ eG:
Rufnummer 2 71 23
Dienstag 8–11 Uhr
jeden 2. Dienstag im Monat 16–18 Uhr

Abwasserentsorgung:
Abwasserzweckverband „Obere Spree“,
AWOS GmbH OT Bederwitz,
Dorfstr. 18, 02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel. 03 59 38 / 58 40, Fax 5 84 53
Bei Havarien und Störfällen: 0351/50178882

Polizei:
Revier Bautzen: 0 35 91 / 35 60
Revier Bischofswerda: 0 35 94 / 75 70

Notrufe/Dienste

Notruf Polizei: 110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt: 112
Anmeldung (nur) Krankentransport:
03571 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:
116 117
Allgemeine Erreichbarkeit IRLS
(Integrierte Regionalleitstelle
Ostsachen): 03571 19296

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117
Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr
Mi. 14.00 – 7.00 Uhr
Fr. 14.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr
Arztpraxis Dr. med. Anke Hanisch
vom 15. bis 19. November und
und 29. November bis 3. Dezember
geschlossen.
Arztpraxis Dipl.-med. Gordana
Bulla ist in der Zeit vom 15. bis 26.
November geschlossen
Arztpraxis Janine Heyne vom 8. bis
11. Dezember geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst
jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr,
Rufbereitschaft bis 7:00 Uhr am
Folgetag
06./07. November 2021
ZÄ Juliane Matthias, Löbau
Tel.: 03585/861674
Praxis Dipl.-Stom. Petra Worm,
Töpferstr. 17, 02625 Bautzen
03591/44057
13./14. November 2021
Dr. med. dent. Katrin Bähr, Löbau
Tel.: 03585/404904
**17. November 2021 (Buß- und
Bettag)**
Dipl.-Stom. Marion Fulk, Löbau
Tel.: 03585/861329
20./21. November 2021
ZA Drescher, Löbau
Tel.: 03585/862412
27./28. November 2021
Dr. Dr. Schmidt, Löbau
Tel.: 03585/71184
04./05. Dezember 2021
Dr. med. Arndt Müller, Löbau
Tel.: 03585/402451

Schwesterndienstplan der ASB-Sozialstation

Die diensthabende Schwester
erreichen Sie rund um die Uhr unter:
0162 2520677

Schiedsstelle - Friedensrichter
Herr Wolfgang Schulze
Telefon: 035877 27090
friedensrichter-cunewalde@gmx.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kirchliche Nachrichten der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Cunewalde

Sonntag, 5. Dezember, 15 Uhr
Adventsandacht
Kirchenchor Cunewalde

Sonntag, 12. Dezember, 9 Uhr
Predigtgottesdienst
PfarrerIn Dr. Ruthendorf-Przewoski

Gemeindekreise:
Kinderkreis (3 – 6jährige): nach Ver-
einbarung – bitte auf Aushänge achten
Christenlehre: 1. Klasse:
montags, 15:15 – 16:15 Uhr
2. Klasse: dienstags, 15:15 – 16:15 Uhr
3.– 4. Klasse:
montags, 16:15 – 17:15 Uhr
5.– 6. Klasse: 13.10., 10.11./15-16.30 Uhr
Konfirmandenunterricht: 14-tägig:
7. Klasse: 16 Uhr
8. Klasse: 17 Uhr
Jugendclub: dienstags 17 – 20 Uhr (mit
Abendessen → Bitte um Voranmeldung
unter jgcunewalde@web.de)
**Erwachsenenkreis (1. Gruppe, 14-tä-
gig, 19:30Uhr):** 02.11., 16.11., 30.11.,
14.12.
**Christlicher Frauendienst (donners-
tags, 14:30Uhr):** 11.11., 9.12./KGGH
Gebetskreis (14-tägig, 19.30 Uhr):
12.11., 26.11., 10.12.
Posaunenchor: montags 19.30 Uhr

Kirchenchor: dienstags 19.30 Uhr
**Handgemacht Handarbeitskreis (18:30
Uhr bei Anne Müller):** 10.11., 08.12.

WEITERE MITTEILUNGEN
Brot für die Welt
Damit sich jeder eine Scheibe vom Brot
für die Welt abschneiden kann, können
Sie Ihre Spende im Pfarramt abgeben.
Jeder Euro hilft helfen!
Spendenkonto der Kirchgemeinde
Wir freuen uns, wenn Sie die Kirche-
gemeinde bei ihren vielfältigen Aufgaben
unterstützen. Bitte nutzen Sie das folgen-
de Konto bei der Bank für Kirche und
Diakonie – LKG Sachsen
Kontoinhaber: Kirchenbezirk Bautzen-
Kamenz / KASSENVERWALTUNG
IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65
(BIC: GENODE1DKD)
*Bitte keine Friedhofsunterhaltungsgel-
bühren oder Kirchgeldzahlungen auf o.g.
Konto einzahlen!*
Wir bitten darum Ihre Anliegen zunächst
telefonisch zu klären und einen Termin zu
vereinbaren.
Sprechzeiten Kirchbüro:
Montag / Dienstag 9 – 12 Uhr
Donnerstag 15 – 18 Uhr
Bitte beachten: *Mittwoch und Freitag
geschlossen*

Kontakte
Pfarramt 035877 / 27431
Fax 27444
Friedhofsmeister Lehmann
035877 / 27431

Kantorin Gudrun Schwarzenberg
(Posaunen) 03592/32697
Gemeindepäd. Fr. Gruber 03591/314254
Gemeindepäd. Hr. Pötschke
gemeindepaedagoge@kirche-wilthen.de
Kirchgemeinde im Internet
www.cunewalde-pfarramt.de
kg.cunewalde@evlks.de

Förderverein Dorfkirche Cunewalde e.V.

Sie können die Vereinsarbeit und damit die Sanierung der Kirche auch ohne
Mitgliedschaft durch eine Spende weiter unterstützen. Hierfür können Sie
gern das Spendenkonto bei der Kreissparkasse Bautzen nutzen:

Förderverein Dorfkirche Cunewalde e.V.
IBAN: DE30 8555 0000 1002 0443 12
BIC: SOLADES1BAT

*Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, dann geben Sie bitte auf dem Über-
weisungsträger Ihre Adresse mit an.*

Wir freuen uns über jeden Beitrag für die Sanierung der Kirche Cunewalde,
der größten evangelischen Dorfkirche Deutschlands.

Beschlüsse des Gemeinderates von Cunewalde

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr. 128/2021 vom 20.10.2021 - Der Gemeinderat beschließt die Satzung für den Eigenbetrieb Kultur Cunewalde als Satzung gemäß § 4 SächsGemO. Die Satzung tritt mit Wirkung zum 01.01.2022 in Kraft. Der Beschluss 106/2021 vom 19.05.2021 wird aufgehoben. Mehrheitliche Zustimmung (13 Ja, 1 Enth.).

Beschluss-Nr. 129/2021 vom 20.10.2021 - Der Gemeinderat beschließt den Zuschlag zur Hochwasser-schadensbeseitigung Augusthochwasser 2010 zur Vergabe von Bauleistungen Einzelschaden 5-008 - Rückhaltebecken Schwarzer Winkel Tief-, Wasser- und Landschaftsbauarbeiten an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma STEINLE Bau GmbH Löbau zum Bruttopreis von 172.862,82 € (3 % Nachlasse eingerechnet) zu vergeben. Mehrheitliche Zustimmung (13 Ja, 1 Enth.).

Beschluss-Nr. 130/2021 vom 20.10.2021 - Der Gemeinderat tritt mit diesem Beschluss der aufsichtsrechtlichen Genehmigungsbedingung bei und setzt die Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2022 in der Haushaltssatzung des Doppelhaushaltes 2021/2022 auf 0,00 EUR herunter. Die Haushaltssatzung wird in der Änderungsfassung bekannt gemacht. Mehrheitliche Zustimmung (8 Ja, 6 Enth.).

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr. 127/2021 vom 20.10.2021 - Der Gemeinderat beschließt die Gewährung einer Jahressonderzahlung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, deren Vergütung nach Beschluss des Gemeinderates GR 296/2013 vom 19.02.2014 erfolgt. Die Einmalzahlung soll mit der Vergütung für November 2021 gezahlt werden.

Ausgenommen von der Jahressonderzuwendung sind alle die Mitarbeiter, deren Arbeitsverhältnis zum Stichtag 31.12.2021 kürzer als 6 Monate bestand und/oder alle Beschäftigten im Rahmen von geförderten Beschäftigungsmaßnahmen des Bundes, Landes und der Landkreise, sowie Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst. Einstimmige Zustimmung (14 Ja).

Beschluss-Nr. 134/2021 vom 20.10.2021 - Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der ausgeschriebenen Stelle Amtsleiter/in Bau- und Bürgeramt. Die Besetzung erfolgt zum 01.06.2022. Mehrheitliche Zustimmung (8 Ja, 6 Nein).

Thomas Martolock, Bürgermeister

CBZ - immer gut informiert.

Haushaltssatzung der Gemeinde Cunewalde für die Haushaltsjahre 2021 und 2022

Aufgrund des § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 21.07.2021 (ergänzt durch den Beitrittsbeschluss GR 130/2021 am 20.10.2021 - Änderungen sind gekennzeichnet) folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021 und 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen **sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird** eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem	(2021)	(2022)
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	8.352.200 EUR	8.150.800 EUR
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	8.881.200 EUR	8.659.300 EUR
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-529.000 EUR	-508.500 EUR
Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	318.000 EUR	331.000 EUR
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	17.000 EUR	20.000 EUR
Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	301.000 EUR	311.000 EUR
Gesamtergebnis auf	-228.000 EUR	-197.500 EUR
Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR	0 EUR
Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR	0 EUR
Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	388.764,02 EUR	542.998,32 EUR
Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR	0 EUR
veranschlagtes Gesamtergebnis auf	160.764,02 EUR	345.498,32 EUR
Gesamtbeitrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.403.400 EUR	7.253.600 EUR
Gesamtbeitrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.392.000 EUR	7.195.200 EUR
Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	11.400 EUR	58.400 EUR
Gesamtbeitrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.008.800 EUR	2.497.600 EUR
Gesamtbeitrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.065.000 EUR	2.498.200 EUR
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-56.200 EUR	-600 EUR
Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-44.800 EUR	57.800 EUR
Gesamtbeitrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR	200.000 EUR
Gesamtbeitrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	209.500 EUR	209.700 EUR
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-209.500 EUR	-9.700 EUR
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-137.555 EUR	48.700 EUR

festgesetzt.

- § 2** Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 EUR (2021) und 200.000 EUR (2022) festgesetzt.
- § 3** Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 80.000 EUR (2021) und 0 EUR (2022) (geändert von 225.000 EUR (2022) gemäß Beitrittsbeschluss GR 130/2021) festgesetzt.
- § 4** Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.400.000 EUR (2021) und 1.400.000 EUR (2022) festgesetzt.

§ 5 Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:	(2021)	(2022)
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 v.H.	300 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	420 v.H.	420 v.H.
Gewerbesteuer auf	390 v.H.	390 v.H.

Kleinbeträge bei der Grundsteuer werden fällig: am 15.08. mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 20,00 EUR nicht übersteigt, am 15.02. und 15.08. je zur Hälfte des Jahresbetrages, wenn dieser 40,00 EUR nicht übersteigt.
Hinweis: Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Cunewalde, den 21.10.2021 Thomas Martolock, Bürgermeister

Mitteilung an alle Steuerzahler

Am 15. November 2021 sind die Grundsteuerraten, die Pacht und die Gewerbesteuvorauszahlungen für das 4. Quartal 2021 fällig.

Alle Steuerzahler, die nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, werden aufgefordert, spätestens bis zu diesem Zeitpunkt die fälligen Zahlungen zu entrichten.

Nichtzahlung oder verspätete Zahlung verursacht Ihnen zusätzliche Kosten in Form von Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Eine Möglichkeit der fristgemäßen Zahlung ist die Teilnahme am Lastschriftinzug. Anträge sind im Zimmer 209 der Gemeindeverwaltung erhältlich bzw. auf der Homepage der Gemeinde Cunewalde unter Anträge/Merkblätter/Vorträge bereitgestellt.

Kämmerei

- Bankverbindungen der Gemeinde:
- Kreissparkasse Bautzen IBAN: DE70 8555 0000 1000 1001 00
BIC: SOLADES1BAT
 - Volksbank Löbau-Zittau IBAN: DE66 8559 0100 4519 0239 09
BIC: GENODEF1NGS

Hinweis auf weitere Veröffentlichungen und Publikationen der Gemeindeverwaltung Cunewalde

Auf unserer **Homepage www.cunewalde.de** können Sie unter den Rubriken

Gemeinde- und Bürgerzentrum/ Satzungen und Verordnungen alle aktuellen Satzungen und Verordnungen der Gemeinde zu den Themen einsehen:

- allgemeine Verwaltung
- Finanzen
- öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Schulen,
- Kindertagesstätten
- Kultur, Freizeit, Sport
- Bauwesen und öffentliche Einrichtungen

Gemeinde- und Bürgerzentrum/Anträge Merkblätter, Formulare

- Formulare zu verschiedensten Anträgen
- gemeindliche Informationsblätter zu verschiedenen Themen (Verkehrsberuhigung, Winterdienst, Gästetaxe, Hundehalter, Waldbesitzer, Gewässerunterhaltung u. v. m.)
- verschiedene Fachvorträge und Informationen aus länger zurückliegenden Ereignissen und/oder Gemeinderatssitzungen

Ihr Bürgermeister, Thomas Martolock

und Sie finden unter

Amtliche Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen finden Sie im amtlichen Mitteilungsblatt sowie auf www.landkreis-bautzen.de.

Haushaltplan der Gemeinde Cunewalde 2021/2022

Der Doppelhaushalt 2021/2022 wurde vom Rechts- und Kommunalamt (Landratsamt Bautzen) seit dem 23. Juli 2021 geprüft und nun schlussendlich am 14. Oktober 2021 unter Auflagen bewilligt.

Damit konnte ein intensiver Planungsprozess abgeschlossen werden. Im Folgenden lesen Sie nun einige Passagen aus dem Vorbericht des Haushaltsplanes 2021/2022. Diese Zeilen sind im April dieses Jahres erstellt worden und deshalb vermutlich nicht in allen Teilen mehr hochaktuell.

Der genehmigte Haushaltsplan liegt nochmals öffentlich in der 45. Kalenderwoche aus. Natürlich können Sie sich auch darüber hinaus mit Ihren Fragen zur Haushaltsplanung an die Kämmerei der Gemeinde wenden.

2. Globale Lage und Lage der Gemeinde Cunewalde

2.1. Globale Rahmenbedingungen und Entwicklungen in Deutschland

Seit Anfang 2020 beherrscht die Corona-Pandemie nahezu alle Bereiche des öffentlichen und privaten Lebens. Mit Beginn im chinesischen Wuhan verbreitete sich die Virusgrippe weltweit und ist seit dem ersten Lockdown im März 2020 auch in Deutschland omnipräsent. Nach einem ersten wirtschaftlichen Schock der mit systemischen Kursverlusten an den weltweiten Börsen einherging, hat sich die Weltwirtschaft schnell wieder erholt. Insbesondere die „Global-Player“, wie beispielsweise Amazon, Apple und Alphabet (Google) aber auch viele deutsche börsennotierte Unternehmen wie Volkswagen und die Siemens AG haben schnell wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden. Die größten Verlierer an den Börsenmärkten waren und sind Tourismusunternehmen sowie die Flugindustrie. Der deutsche Aktienleitindex DAX brach im Frühjahr bis auf rund 8.250 Punkte ein. Zum Jahresende markierte er dann jedoch eine neue Höchstmarke bei rund 13.800 Punkten. Im Jahresvergleich legte der Leitindex somit um 3,2% zu. Und die Rallye geht weiter, denn der DAX markiert immer neue Höchststände, welche Ende April 2021 bereits die 15.000 Punkte-Marke erreichten.

Doch auch wenn es so scheint, dass die gesamtwirtschaftliche Lage stabil ist, so trifft das längst nicht auf alle Branchen und Unternehmensgrößenklassen zu. Die massiven Einschränkungen zur Eindämmung der Pandemie strapazieren insbesondere die Klein- und mittelständischen Unternehmen – das vielgelobte Rückgrat der deutschen Wirtschaft, welches den Hauptanteil der Steuerkraft in den Ländern und Kommunen darstellt. Wie sich die Steuerkraft in Deutschland sowie im Freistaat Sachsen in den nächsten Jahren entwickelt, ist derzeit noch nicht konkret abschätzbar. Das Land Sachsen prognostiziert leicht steigende Steuereinnahmen.

Auf kommunaler Ebene kommt hinzu, dass viele Einzelhändler, Veranstalter, Gastronomen und touristische Betriebe derzeit um ihre Existenz **kämpfen**. Bund und Land versuchen mit Hilfsprogrammen und **Überbrückungshilfen die Ausfälle auszugleichen und stützen diese Ausgaben mit massiven Kreditaufnahmen. Diese lockere Fiskalpolitik, welche bereits seit der Finanzkrise 2008 zu beobachten ist, birgt langfristig ein nicht zu unterschätzendes Inflationsrisiko.**

Eine weitere wichtige Entwicklung der letzten Jahre ist die Energiewende und das daraus folgende Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen des Bundes, welches am 14. August 2020 in Kraft getreten ist. Mit dem Gesetz sollen die Folgen des Ausstiegs aus der Kohleverstromung bewältigt werden. Weiterhin sollen die betroffenen Regionen (in Sachsen insbesondere das Leipziger und das Lausitzer Revier) die Chance erhalten, nach dem Kohleausstieg besser dazustehen als zuvor. Dafür erhalten die Braunkohleregionen bis zum Jahr 2038 Finanzhilfen von bis zu 14 Milliarden Euro, welche insbesondere für Investitionen von Ländern und Gemeinden dienen sollen. Diese Unterstützung des Bundes ist grundsätzlich als positiv zu bewerten, da sie den Kommunen die Möglichkeit bietet, nachhaltige Investitionen zu tätigen. Die konkreten Ausgestaltungen des Förderverfahrens lassen jedoch befürchten, dass durch sehr bürokratische Abläufe die Effizienz der Mittelverwendung leidet.

Als weiterer Aspekt der deutschlandweiten Rahmenbedingungen ist der Digitale Wandel zu nennen. Durch die Corona-Pandemie ist auch hier ein neuer Druck aufgebaut worden. Exemplarisch zu nennen sind die Themen Home-Office und Home-Schooling. Für beide ist eine digitale Grundinfrastruktur notwendig.

Mit dem „Digitalpakt Schule“ wurde beispielweise ein erster Schritt getan, um die Schulen deutschlandweit besser auszustatten und den Kindern das Lernen zu erleichtern. Leider hinkt Deutschland im Vergleich zu anderen europäischen Staaten noch deutlich hinterher und wird oftmals als digitales Entwicklungsland bezeichnet. In den nächsten Jahren gilt es einiges aufzuholen und die Ausstattung an den deutschen Arbeitsplätzen sowie in den Schulen deutlich zu verbessern. Darin inbegriffen sind auch die öffentlichen Behörden und Ämter, welche sich verstärkt weg von der papierhaften Bearbeitung hin zur effizienten digitalen Verwaltung wandeln sollten. Ziel ist, dass jeder Bürger Anträge online von zu Hause aus einreichen kann und die Anliegen bürgerfreundlich und unkompliziert gelöst werden.

Die Haushaltplanungen der Gemeinde Cunewalde liegen vom 8. bis 12. November 2021 in der Gemeindeverwaltung öffentlich aus.
Siehe Bekanntmachung Seite 8.

2.2. Lage der Gemeinde Cunewalde

2.2.1. Einordnung der Gemeinde Cunewalde sowie wesentliche demographische Fakten

Die Entwicklung der Einwohner sowie die Fläche der Kommune in den vergangenen Jahren sind in folgender Tabelle ersichtlich:

	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018	31.12. 2019	31.12. 2020
Einwohner	4792	4704	4668	4655	4594	4590
Veränderung zum Vorjahr (in %)	-0,82	-1,84	-0,77	-0,28	-1,33	-0,09
Fläche in km ²	26,62	26,62	26,62	26,62	26,62	26,62
Einwohner/km ²	180	176,71	175,36	174,87	172,58	172,43

Die demographische Entwicklung, insbesondere in den ländlichen Regionen Deutschlands, ist auch in Cunewalde ersichtlich (siehe folgende Tabellen). Deshalb ist es strategisch wichtig, diesem Trend langfristig entgegen zu steuern.

Anzahl der Kinder und jungen Menschen in der Gemeinde Cunewalde:

Alter/Jahr	31.12. 2013	31.12. 2014	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018	31.12. 2019	31.12. 2020
unter 15 Jahre	529	517	530	569	532	545	535	541
15 – unter 18 Jahre	102	100	99	94	110	109	111	109
18 – unter 30 Jahre	427	427	375	346	305	296	297	299
Gesamt	1058	1044	1004	1009	947	950	943	949

Anzahl der älteren Menschen in der Gemeinde Cunewalde:

Alter/Jahr	31.12. 2013	31.12. 2014	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018	31.12. 2019	31.12. 2020
60 – unter 65	376	391	375	377	364	375	386	377
65 – unter 75	714	676	666	657	661	659	662	669
75 und älter	709	745	767	708	795	792	793	797
Gesamt	1799	1812	1808	1742	1820	1826	1841	1843

Die Gemeinde Cunewalde hat zum Stand 31.12.2020 zwei Kindertagesstätten, drei Kindertagespflegestellen, eine Grundschule (Friedrich-Schiller Grundschule) mit Hort sowie eine Oberschule (Polenz-Oberschule). Die Kindertageseinrichtungen sowie zwei der drei Kindertagespflegestellen werden durch die Arbeiterwohlfahrt Bautzen e.V. (AWO) betreut. Eine private Kindertagespflege ist zudem im Bedarfsplan der Gemeinde Cunewalde aufgenommen. Die Entwicklung der Kinderzahlen in den jeweiligen Einrichtungsarten sind in folgender Aufstellung ersichtlich:

Anzahl/Jahr	31.12. 2013	31.12. 2014	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018	31.12. 2019	31.12. 2020
Grundschüler	155	158	145	147	137	142	152	152
Oberschüler	345	318	335	334	297	272	259	250
KiTa	170	176	182	183	187	195	187	183

2.2.2. Auswirkungen der globalen und deutschlandweiten Rahmenbedingungen auf Cunewalde- Coronapandemie

Die Gemeinde Cunewalde ist von den im Punkt 2.1. beschriebenen Rahmenbedingungen in vielen Bereichen betroffen. Insbesondere die Corona-Pandemie hat verschiedene Spannungsfelder hervorgebracht, mit denen sich die Kommune konfrontiert sieht.

Spannungsfeld Steuereinnahmen:

Im Jahr 2020 verzeichnete auch Cunewalde sinkende Steuereinnahmen. Betroffen waren insbesondere die Gewerbesteuererinnahmen sowie der kommunale Anteil an der Einkommensteuer. Diese Mindereinnahmen wurden durch Hilfsprogramme des Bundes und des Landes Sachsen komplett ausgeglichen. Im Jahr 2021 sind nach den ersten Schätzungen des Sächsischen Städte- und Gemeindetages (SSG) leicht steigende Steuereinnahmen zu erwarten. Ob diese tatsächlich so vereinnahmt werden können, wird bezweifelt. Der Bund sowie das Land Sachsen haben jedoch angekündigt, auch im Jahr 2021 die Mindereinnahmen teilweise auszugleichen. Deshalb wurden in der Haushaltplanung die vollen Orientierungswerte des SSG, ohne coronabedingte Abschläge erfasst.

Spannungsfeld Landeszuweisungen/-zuschüsse

Mit Bescheid vom 05.05.2021 hat die Landesdirektion Sachsen der Gemeinde Cunewalde die Zuweisungen gemäß SächsFAG mitgeteilt. Diese stellen sich wie folgt dar:

Steuerkraftmesszahl:	3.350.070,79 €	(VJ: 3.255.937,63 €)
Allgemeine Schlüsselzuweisungen	983.992,00 €	(VJ: 1.106.529,00 €)
Investive Schlüsselzuweisungen	41.000,00 €	(VJ: 143.928,00 €)

Obwohl die Steuerkraftmesszahl im Vergleich zum Vorjahr um 94.133,16 € gestiegen ist, können diese prognostizierten Mehreinnahmen die Reduzierung der Zuschüsse nicht kompensieren. Die Differenz der Schlüsselzuweisungen von 2020 auf 2021 beträgt -225.465 €.

Laut einer Prognose des Statistischen Landesamtes wird zudem deutlich, dass sich die Finanzkraft der Gemeinde Cunewalde im Verhältnis zum Vorjahr um 131.332 € verringert. Gepaart mit den ungewissen Steuereinnahmen in den nächsten Jahren wird hier ein großes Risiko gesehen, welches ein erhöhtes strukturelles Defizit der Gemeinde nach sich ziehen kann.

Spannungsfeld Kindertagesstätten und Grundschule:

Die Kindertagesstätten sowie die Schulen waren und sind stark durch die gesetzlichen Einschränkungen und kurzfristigen Entscheidungen getroffen. Die Verwaltung der Kindertagesstätten im Gemeindegebiet übernimmt seit dem Jahr 2004 (Beginn der schrittweisen Umstellung) die AWO Bautzen e.V.. Insbesondere in den Monaten, wo die Kindertagesstätten komplett geschlossen bzw. nur für Notbetreuungen offen waren, hat sich diese Strategie bewährt. Die AWO Bautzen konnte zentral und kompetent die Problemlagen erfassen und lösen. Dieser zusätzliche Aufwand wäre für die Verwaltung der Gemeinde Cunewalde (bei Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft) nicht in dieser Art und Weise leistbar gewesen. Die Leitungen der Schulen in Cunewalde (Polenz-Oberschule und Grundschule Friedrich-Schiller) haben ebenfalls die gesetzlichen Vorgaben kompetent und effizient umgesetzt, sowie die Themen Home-Schooling, Wechselunterrichte, Hygienekonzepte und Notbetreuungen hervorragend bearbeitet.

Spannungsfeld coronabedingte Sonderausgaben:

Durch die strengen Hygienevorgaben in den Bereichen: Erlebnisbad, Haus des Gastes, Grundschule, Reinigung, Bauhof und Verwaltung sind in den letzten Monaten zahlreiche coronabedingte Sonderausgaben zu leisten gewesen. Exemplarisch können Mund-Nasen-Bedeckungen, Desinfektionsmittel, Selbsttests sowie Mehraufwendungen für die Erstellung von Hygienekonzepten genannt werden. Diese Mehraufwendungen werden gemäß Empfehlung des Bundesministeriums für Finanzen (BMF) derzeit gesondert auf ein Konto bei der Kreissparkasse Bautzen gebucht, um eine klare Abgrenzung herstellen zu können. Ob nach der Pandemie ein Ausgleich dieser Mehrausgaben geleistet wird, kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden.

Weiterhin wurden gemäß gesetzlichen Vorschriften in den Phasen des Lockdowns Elternbeiträge zur Betreuung der Kinder in den Kindertageseinrichtungen erstattet bzw. nicht eingezogen. Die Vorfinanzierung der entgangenen Elternbeiträge gegenüber der Arbeiterwohlfahrt hat die Gemeinde Cunewalde übernommen. Für den ersten Lockdown-Zeitraum von März bis Mai 2020 ist eine Ausgleichzahlung durch das Land Sachsen bereits erfolgt. Für den Lockdown seit November 2020 ist bisher keine Erstattung erfolgt. Es wurde jedoch avisiert, dass erneut die vorfinanzierten Elternbeiträge durch das Land Sachsen erstattet werden.

Spannungsfeld Personalaufwand:

Betriebe der Privatwirtschaft, die vom Lockdown betroffen sind, können Ihre Mitarbeiter in Kurzarbeit schicken und zwischen 60-67 % als Ausgleich von der Agentur für Arbeit erhalten. Im öffentlichen Dienst kann ebenfalls von der Kurzarbeiterregelung Gebrauch gemacht werden, wenn das Kurzarbeitergeld auf 90 - 95% des Gehaltes aufgestockt wird (Vgl.: „Tarifvertrag Covid“ vom 30. März 2020). Die Gemeinde Cunewalde hat durch die Nutzung dieser Regelung in den Bereichen: Eigenbetrieb, Reinigung und Erlebnisbad Personalaufwendungen reduziert. Dieser Prozess zieht sich bis in das Jahr 2021 hinein. Eine entsprechende Dienstvereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmervertretung wurde abgeschlossen.

Fazit der Spannungsfelder

Die dargestellten Spannungsfelder führen im Rahmen der Haushaltplanung 2021/2022 dazu, dass mit teils geringeren Einnahmen sowie höheren Ausgaben geplant werden muss. Dementsprechend wurden im Vorfeld des Haushaltsentwurfes Konsolidierungsmaßnahmen mit dem Gemeinderat diskutiert. In Summe wurden viele freiwillige Leistungen, laufende Unterhaltungsmaßnahmen sowie Verwaltungsinterne Ausgaben (insbesondere Personalaufwendungen) gekürzt. Weiterhin mussten zahlreiche mittelfristig geplante Investitionen erneut verschoben oder gänzlich aufgegeben werden. Außerdem wird die Gemeinde Cunewalde ihre liquiden Mittel zum Jahresanfang 2020 teilweise einsetzen müssen, um einen ausgeglichenen Finanzhaushalt darzustellen.

2.2.3. Auswirkungen der globalen und deutschlandweiten Rahmenbedingungen auf Cunewalde – Strukturwandel und Digitaler Wandel

Die Gemeinde Cunewalde ist durch den Ausstieg aus der Kohleverstromung nicht direkt betroffen. Indirekt war Cunewalde jedoch seit jeher Naherholungsgebiet für die Kohlekumpel im Lausitzer Revier. Deshalb ist es strategisch notwendig, Struk-

turwandelprojekte, die der infrastrukturellen Grundversorgung sowie der Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen dienen, zu akquirieren. Ein erster Antrag für die Revitalisierung einer Kinderkrippe (in der Albert-Schweitzer-Siedlung 31a, kurz ASS 31a) in Verbindung mit dem Angebot einer Altentagespflege im selben Objekt, findet sich deshalb in der Haushaltplanung 2021/2022 wieder.

Zum Strukturwandel gehört global gesehen auch der Umstieg auf Elektromobilität. In Cunewalde sind zwei arbeitsplatzintensive Unternehmen ansässig, welche direkt mit der Konjunktur des Verbrennungsmotors verbunden sind. Diesen Aspekt gilt es zu überwachen und im Rahmen der Wirtschaftsförderung bei Bedarf unterstützend tätig zu werden.

Der Digitale Wandel wird bereits seit längerem aktiv in der Gemeindeverwaltung begleitet. Im Jahr 2020 wurden beispielsweise die elektronische Rechnungsbearbeitung sowie eine elektronische Arbeitszeiterfassung für die Kernverwaltung eingeführt. Außerdem werden im Rahmen des „Digitalpaktes Schule“ derzeit alle Vorbereitungen getroffen, damit in der Grundschule modernes digitales Lernen möglich ist. Auch für die nächsten Jahre sind einige Projekte geplant, welche der fortschreitenden Digitalisierung Rechnung tragen. Exemplarisch zu nennen sind:

- Die Erweiterung der elektronischen Arbeitszeiterfassung für die angeschlossenen Bereiche (Reinigung, Eigenbetrieb, Grundschule, Bauhof)
- Die Umstellung des Melde- und Personenstandsprogrammes auf die aktuellste Version
- Die Implementierung eines Vertragsmanagementsystems, um insbesondere im Bereich der Liegenschaftsverwaltung die digitale Verwaltung von Grundstücks-/Miet- und Pachtverträgen zu ermöglichen
- Die Schaffung von HomeOffice-Plätzen
- Die Implementierung eines elektronischen Ratsinformationssystems

Die Umsetzung dieser Projekte soll nicht nur der Digitalisierung Rechnung tragen. Es sollen darüber hinaus die Voraussetzungen für effizientere Verwaltungsabläufe geschaffen werden.

3. Haushaltplanung**3.1. Schlüsselprodukte, Ziele und Strategien der Gemeinde Cunewalde**

Als Schlüsselprodukte der Gemeinde Cunewalde werden mit der Haushaltplanung 2021/2022 folgende definiert:

Produkt-Nr.	Produktbezeichnung
111201	Innere Verwaltungsangelegenheiten
111305	Liegenschaftsverwaltung
111308	Gebäudeverwaltung
126001	Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr
211101	Grundschule „Friedrich Schiller“
252002	Haus des Gastes „Dreiseitenhof“
424202	Freibad/Erlebnisbad
541001	Bereitstellung und Unterhaltung von Verkehrsflächen, Brücken, Abläufen, Durchlässen an Gemeindestraßen
552003	Grundwasserschutz, Hochwasserschutz
555601	Waldwirtschaft

Die Produkte stellen zum einen wichtige basisinfrastrukturelle Grundlagen dar, aber auch wesentliche Themenfelder, welche die Kommune in den nächsten zwei Jahren bearbeiten wird.

Das Produkt 111201 (Innere Verwaltungsangelegenheiten) wird als Schlüsselprodukt gesehen, da die meisten verwaltungsinternen Buchungen, welche das operative Geschäft der Verwaltung ermöglichen, hier abgebildet werden.

Die Produkte 111308 (Gebäudeverwaltung), 252002 (Haus des Gastes „Dreiseitenhof“), 541001 (Bereitstellung und Unterhaltung von Verkehrsflächen, Brücken, Abläufen, Durchlässen an Gemeindestraßen) und 552003 (Grundwasserschutz, Hochwasserschutz) sind Schlüsselprodukte, da hier in den nächsten Haushaltjahren die größten Investitionen geplant sind.

Das Produkt 111305 (Liegenschaftsverwaltung) sowie das Produkt 555601 (Waldwirtschaft) werden als wichtige strategische Produkte für die gemeindliche Entwicklung gesehen.

Abschließend sind die Produkte 126001 (Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr), 211101 (Grundschule „Friedrich Schiller“) und 424202 (Freibad/Erlebnisbad) als Schlüsselprodukte klassifiziert, da sie sowohl grundlegende infrastrukturelle Gegebenheiten sowie bedeutungsstarke Inhalte für die Bürger der Gemeinde Cunewalde darstellen.

Die Definition der Schlüsselprodukte geht eng einher mit den Zielen und Strategien der Gemeinde Cunewalde für die nächsten Jahre. Im Folgenden werden einige wichtige Ziele und strategische Überlegungen für die kommenden Haushaltjahre beleuchtet:

Demographische Entwicklung und die Erstellung neuer Baugebiete – außerordentliche Erträge:

Die Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung in Cunewalde für die nächsten Jahre zeigen, dass mit einer sinkenden Einwohnerzahl gerechnet werden muss. Diesem Trend soll mit der Ansiedelung von Unternehmen und jungen Familien aktiv entgegengewirkt werden. Bereits in den letzten Jahren hat Cunewalde kleine abgeschlossene Baugebiete entwickelt, um der großen Nachfrage nach Bauplätzen nachzukommen. Im Jahr 2020 beispielsweise wurde das Bebauungsplangebiet

„Friedensau“ entwickelt. Bereits jetzt sind, ohne eine offensive Bewerbung der Bauplätze, drei Notarverträge abgeschlossen, sowie zwei weitere Vorverträge unterzeichnet. Der Verkauf von Bauplätzen sorgt nicht nur für einmalige Erlöse, sondern er verlangsamt auch den Bevölkerungsrückgang durch positive Zuzugssalden und generiert zusätzliche Schlüsselzuweisungen. Deshalb ist es auch künftig empfehlenswert, weitere Bauplätze zu entwickeln. Flankiert wird die Schaffung neuer Bauplätze von einem aktiven Brachflächenmanagement, um auch in den Bestandsobjekten des Ortes Leben zu erhalten.

Neben der Ansiedlung neuer Einwohner sollte zudem künftig verstärkt die Entwicklung neuer Gewerbeflächen diskutiert werden. Mit den Grundstücksverkäufen der Jahre 2019 bis 2021 in den Gewerbegebieten „Obercunewalde“ und „An der B96“ sind nahezu alle freien Gewerbeflächen verkauft.

Für die Entwicklung neuer Baulandflächen sowie Gewerbeflächen wäre die Erneuerung des Flächennutzungsplanes sinnvoll. Leider ist dieses wichtige strategische Mittel nicht im Rahmen der Strukturwandelrichtlinie förderfähig. Dennoch könnten damit wichtige Grundsatzüberlegungen und -entscheidungen für die nächsten Jahre festgehalten werden. Die Erneuerung des Flächennutzungsplanes ist ein mittelfristiges Ziel der Gemeinde.

Investitionstätigkeit:

Die Investitionstätigkeit in der Gemeinde Cunewalde bewegt sich in den kommenden Jahren nach wie vor auf einem hohen Niveau.

Seit den Jahren 2011 bzw. 2013 war der Haushalt der Gemeinde Cunewalde geprägt von der Beseitigung von Hochwasserschäden aus dem August-Hochwasser 2010 und dem Juni-

Hochwasser 2013. Zum Jahresende 2020 waren noch 6 Hochwasser 2010-Maßnahmen zu realisieren bzw. fertigzustellen. Aus Liquiditätsgründen mussten 2 Maßnahmen verschoben und 3 Maßnahmen gänzlich aufgegeben werden. Größte Maßnahme im Jahr 2021 wird die Hochwasser-Präventionsmaßnahmen am Schwarzen Winkel in Cunewalde sein. In den Jahren 2011 bis 2020 wurden bereits über 7 Millionen € für die Beseitigung der Hochwasserschäden aus 2010 ausgegeben.

Von dem mit der ursprünglichen Planung in 2011 angemeldeten Kreditbedarf (Hochwasserhilfedarlehen) in Höhe von 1.648 T€ wurden von der SAB nur 1.417 T€ anerkannt. Davon sind zum 31.12.2020 1.384 T€ ausgezahlt. Der Differenzbetrag von 32,6 T€ wird erst nach Vorlage der Verwendungsnachweise für die Kreditverträge ausgezahlt.

Zum 31.12.2020 sind bereits 651,8 T€ der Kreditsumme getilgt. Der jährliche Tilgungsbetrag von 94,4 T€ belastete die Haushalte der letzten Jahre zusätzlich. Zudem führte auch die langsame und zum Teil bürokratische Bearbeitung von Auszahlungsanträgen zur teilweisen Inanspruchnahme des Kassenkredits.

Die Hochwassermaßnahmen 2013 wurden komplett vom Bund und dem Freistaat finanziert (100 %ige Förderung). Sie sind in den Produkten 754001, 755001 und 757001 enthalten und sind mit Ablauf des Jahres 2020 nahezu abgeschlossen. Eine Maßnahme (ID 6755 Am Frühlingsberg, An der Wolfsschlucht – Schönberg) wird voraussichtlich noch durchgeführt, bei einer weiteren Maßnahme ist ein Rechtsstreit anhängig.

Das Haushaltsjahr 2021 sieht weiterhin Investitionen in:

- den Dreiseithof der Gemeinde Cunewalde (Förderprogramm: Ländliche Entwicklung)
 - das Ensemble rund um die größte Dorfkirche Deutschlands (Kirchweg, Infopoint an der Kirche und Stützmauer der Gedenkstätte „Die Trauernde“ –
 - Förderprogramme: LEADER und Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW))
 - die digitale Schulausstattung (Förderprogramm: Digitalpakt Schule),
 - die Sanierung historischer Stützmauern im Denkmalschutzgebiet „Mittelcunewalde“ (Förderprogramm: Städtebaulicher Denkmalschutz)
 - den Abschluss des Bebauungsplangebietes „Friedensau“ (u.a. Verbindung Friedensau – Wilhelm-von-Polenz-Straße; Förderprogramm: LEADER)
- vor. Ergänzt werden diese durch verwaltungsinterne Investitionen sowie Kleininvestitionen in die Basisinfrastruktur.

Das Haushaltsjahr 2022 sieht insbesondere Investitionen in:

- die Revitalisierung der Kinderkrippe ASS 31a Weigsdorf-Köblitz (Förderprogramm: Strukturstärkungsgesetz)
- den Überleitungsgraben am Schönberger Wasser (Förderprogramm: LEADER)
- die Erneuerung von Straßenbeleuchtungen im Ortsteil Weigsdorf-Köblitz (Förderprogramm: LEADER)
- Neubau Gehweg in Obercunewalde (Teilhabe an Investition des LASUV; Förderprogramm: RL KstB)

vor. Auch hier kommen Kleininvestitionen in die Basisinfrastruktur hinzu sowie die Vorbereitung von Investitionen der mittelfristigen Finanzplanung (u.a. Maßnahmen Vitale Ortsteilzentren). Weiterhin wird der Verein der Ländlichen Flurneueordnung zahlreiche Investitionsmaßnahmen in Cunewalde in den nächsten Jahren beginnen.

Ziel ist es, mit der Investitionstätigkeit die ansprechende Basisinfrastruktur zu erhalten und auszubauen.

Strukturwandelprojekt „Revitalisierung der Kinderkrippe“ und die Finanzierung des Projektes

Die größte Investition der Haushaltplanung 2021/2022 ist die Revitalisierung der Kinderkrippe ASS 31a im Ortsteil Weigsdorf-Köblitz. Geplant ist, dass in den einen Flügel des Objektes eine Kinderkrippe gebaut wird und in den anderen Flügel eine Altentagespflege einzieht.

Dieses generationenübergreifende Projekt soll mit Strukturwandelfördermitteln gefördert werden. Für den verbleibenden, nicht unerheblichen Eigenanteil von 10% – mithin nach ersten Kostenschätzungen ca. 200.000 €, soll eine Kreditaufnahme erfolgen. Deshalb findet sich im Haushaltsplanjahr 2022 eine Kreditermächtigung in Höhe von 200.000 € wieder.

Die Vorgaben der §§ 72 und 82 SächsGemO sowie der VwV Kommunale Haushaltswirtschaft werden eingehalten. Mit den prognostizierten Verschuldungen von:

- 658 €/EW im Kernhaushalt zum 31.12.2020 (Gesamthaushalt: ca. 916 €/EW) und
- 628 €/EW zum 31.12.2021 (Gesamthaushalt: ca. 869 €/EW)

sind die Grenzwerte gemäß VwV KomHwi eingehalten. Die Neukreditaufnahme führt zu keiner höheren Pro-Kopf Verschuldung, da die Gemeinde Cunewalde im Jahr 2022 einen Betrag von 209.700 € tilgt. Weiterhin wird darauf verwiesen, dass Investition in die infrastrukturelle Grundversorgung auch bei einer Verschuldung über den Grenzwerten kreditfinanziert werden **könnten**.

Zudem wird die künftige Kredittilgung von 10 T€ p.a. durch Mieteinnahmen im Bereich der Altentagespflege gedeckt. Nach ersten Berechnungen ist ein Kaltmiet-ertrag von ca. 10 – 14 T€ p.a. realistisch.

Ziel ist es, dem gesetzlichen Anspruch auf Kinderbetreuung für die Bürger von Cunewalde nachzukommen sowie dem demographischen Wandel, insbesondere im Bereich der Albert-Schweitzer-Siedlung, mit dem Angebot einer Altentagespflegestation gerecht zu werden.

Waldwirtschaft

Die Gemeinde Cunewalde ist von zwei bewaldeten Bergketten umgeben. Die Kommune selbst besitzt über 200 ha Kommunalwald. In den letzten Jahren rissen die negativen Schlagzeilen rund um den Forst in Deutschland, insbesondere in Gebieten mit der Fichte als Hauptbaumart, nicht ab. Die Borkenkäferplage sowie einige Stürme lassen die Waldwirtschaft seit 2018 im Katastrophenmodus arbeiten. Hinzu kommen volatile Märkte und der Preisverfall der letzten Jahre. Glücklicherweise ist die Nachfrage nach Fichtenholz kürzlich stark angestiegen, was sich an den zu erzielenden Preisen in dem Segment zeigen wird.

Die Aufgabe der Gemeinde Cunewalde in den nächsten Jahren wird es sein, die kahlgeschlagenen Flächen aufzuforsten sowie die Wege für wirtschaftliche und touristische Zwecke Instand zu setzen. Dafür werden die vorhandenen Fördermittelprogramme geprüft sowie vollumfänglich ausgenutzt. Unterstützung erfährt die Kommune insbesondere durch die Revierförster des Staatsbetriebes Sachsenforst.

Ziel ist es, in den nächsten Jahren den Spagat zwischen der Aufforstung von standortgerechten Baumarten sowie den wirtschaftlichen und touristischen Belangen des Forstes zu schaffen.

Eigenbetrieb – Kultur und Tourismus:

Die Gemeinde Cunewalde ist derzeit der einzige „Staatlich anerkannter Erholungsort“ im Landkreis Bautzen. Dieses Alleinstellungsmerkmal soll auch in Zukunft beibehalten werden. Die Bewohner und Besucher der Gemeinde schätzen das einzigartige touristische und kulturelle Angebot. Auch die infrastrukturellen Rahmenbedingungen sind als sehr gut einzuschätzen. Ziel der Gemeinde ist es, diese Attraktivität beizubehalten, um auch weiterhin ein Aushängeschild für die Schönheit der Oberlausitz zu sein. Dazu steht im Jahr 2021 die Rezertifizierung des Prädikats „Staatlich anerkannter Erholungsort“ an. Diese soll durch das Land Sachsen gefördert und/ oder über den Eigenbetrieb der Gemeinde abgebildet werden.

Aufgrund der Haushaltlage der Gemeinde Cunewalde wird der Zuschuss an den Eigenbetrieb „Blaue Kugel“ um 100 T€ (von 200 T€ auf 100 T€) für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 reduziert. Der Eigenbetrieb kann diese starke Reduzierung in den nächsten Jahren aus den liquiden Rücklagen abfangen. Bis zum Jahr 2023 sind deshalb Untersuchungen durchzuführen sowie politische Entscheidungen zu treffen, damit der Eigenbetrieb langfristig finanzierbar bleibt. Insbesondere ist eine dauerhafte institutionelle Förderung des Eigenbetriebs anzustreben.

Ziel ist es trotz der schwierigen Haushaltlage, die kulturelle Vielfalt und das hohe überregionale Niveau, welches das Veranstaltungshaus bietet, langfristig zu erhalten.

3.2. Entwicklung der Haushaltsjahre bis 2020

Mit Beschluss GR 273/2017 wurde die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 der Gemeinde Cunewalde am 20.12.2017 festgestellt. Im Zeitraum 09.05.2018 bis 08.08.2018 schloss sich die überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz durch das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Löbau an.

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 wurde nach einer örtlichen Prüfung durch die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dresden am 20.12.2017 durch den Gemeinderat mit einer Bilanzsumme von 43.519.742,43 € festgestellt.

In dieser Bilanzsumme sind enthalten

- ein Anlagevermögen von 42.178.827,45 €
- ein Umlaufvermögen von 1.340.914,98 €

• ein Bestand an liquiden Mitteln von	827.207,91 €
• einer Kapitalposition von	17.201.585,91 €
• ein passiver Sonderposten von	20.939.417,33 €
• Rückstellungen von	269.065,68 €
• Verbindlichkeiten von	5.109.673,51 €

Der abschließende Prüfbericht der überörtlichen Prüfung liegt seit Januar 2019 in der Gemeinde vor. Die darin getroffenen Feststellungen wurden in den Jahresabschluss 2013 eingearbeitet. Der Jahresabschluss 2013 zum 31.12.2013 wurde am 16.12.2020 durch den Gemeinderat (Beschluss GR 60/2020) mit einer Bilanzsumme von 46.991.629,32 € festgestellt.

Die Bilanzsumme enthält

• ein Anlagevermögen von	46.159.466,16 €
• ein Umlaufvermögen von	831.176,51 €
• ein Bestand an liquiden Mitteln von	206.582,76 €
• ein Bestand an Kapitalposition von	18.115.548,86 €
• ein passiver Sonderposten von	23.021.972,09 €
• Rückstellungen von	525.215,75 €
• Verbindlichkeiten von	5.262.701,40 €

Derzeit wird der Jahresabschluss 2014 durch die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Jahresabschlüsse 2015 bis 2018 sollen ebenfalls noch im Jahr 2021 erstellt, geprüft und festgestellt werden. Entsprechende Festlegungen wurden mit der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (WP Donat mit Sitz in Dresden) getroffen.

Auf der Basis des Grundsatzbeschlusses GR 178/2016 des Gemeinderates vom 21.09.2016 erfolgte die Gründung des Eigenbetriebes „Blaue Kugel“ zum 01.01.2017. Diese Gründung ist das Ergebnis eines im Jahr 2014 in Auftrag gegebenen Gutachtens zur Überprüfung des Betreiberkomplexes für den Gesamtkomplex Haus des Gastes „Blaue Kugel“.

Hauptaufgaben des Eigenbetriebes sind

- die laufende Betreuung, Bewirtschaftung und Unterhaltung des Haus des Gastes „Blaue Kugel“ zur Durchführung von Kulturveranstaltungen,
- die Bewirtschaftung veranstaltungsbezogener und langfristiger Mietverträge im Haus des Gastes „Blaue Kugel“,
- die Betreuung der Tourist-Information einschließlich aller notwendigen Marketingmaßnahmen.

Auf dieser Grundlage werden die Produkte

- 573002 Haus des Gastes „Blaue Kugel“, Betrieb gewerblicher Art Kultur
- 573003 Haus des Gastes „Blaue Kugel“, Betrieb gewerblicher Art Verpachtung
- 573004 Haus des Gastes „Blaue Kugel“, Betrieb gewerblicher Art Kultur – Kulturraumförderung
- 575001 Tourist-Information

seit dem Haushaltjahr 2017 im Haushalt der Gemeinde Cunewalde nicht mehr geplant und nicht bebucht. Im Jahr 2021 wird die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2017 aufgestellt sowie die Jahresabschlüsse zum 31.12.2017, 31.12.2018 und 31.12.2019 aufgestellt und örtlich geprüft. Ein entsprechender Beschluss (GR 80/2020) dazu wurde am 16.12.2020 gefasst. Beauftragter Wirtschaftsprüfer für die Eröffnungsbilanz und die Jahresabschlüsse ist die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Donat mit Sitz in Dresden.

Öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Jahre 2021 und 2022

Die Haushaltssatzung der Haushaltsjahre 2021 und 2022 wurde von der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Bautzen unter Auflagen genehmigt. Den Auflagen ist der Gemeinderat mit Beitrittsbeschluss GR 130/2021 gefolgt.

Eine Veröffentlichung kann gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO somit vollzogen werden.

Die Haushaltssatzungen 2021 und 2022 liegen mit den Haushaltsplänen in der 45. Kalenderwoche (vom 8. bis 12. November 2021) während der Dienstzeiten in der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde – Kämmeri Zimmer 209 – zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Cunewalde, den 25. Oktober 2021

Thomas Martolock, Bürgermeister

3.3. Haushaltjahre 2021 und 2022 – Ergebnishaushalt

Die Entwicklung des Ergebnisses für die Haushaltjahre 2021 und 2022 sieht folgendermaßen aus:

	2021	2022
ordentliches Ergebnis	- 529.000 €	- 508.500 €
+ Sonderergebnis	+ 301.000 €	+ 311.000 €
- Gesamtergebnis	- 228.000 €	- 197.500 €
- Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0	0
- Fehlbetrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0	0
+ Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basis-kapital gemäß § 72 (3) Satz 3 SächsGemO	+ 388.764 €	+ 542.998 €
+ Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 (3) Satz 3 SächsGemO	0	0
veranschlagtes Gesamtergebnis	160.764 €	345.498 €
Zuführung zur Rücklage aus Sonderergebnis	160.764 €	345.498 €

Bitte beachten Sie die öffentliche Bekanntmachung zur Einsichtnahme in den Haushaltplan der Gemeinde Cunewalde für die Jahre 2021/2022 auf dieser Seite.

Adrian Reinke
Amtsleiter Finanzen und Wirtschaftsförderung

Immobilien- und Grundstücksangebot

Zum Verkauf steht ein Teil der Oberlausitzer Kultur-, Bau- und Textilgeschichte. Das Verkaufsobjekt besteht aus zwei aneinandergrenzenden Immobilien (getrennte Flurstücke) und wird nur im Paket verkauft. Auf dem nördlich gelegenen Flurstück steht ein denkmalgeschütztes ehemaliges Wohn- und Geschäftshaus (Objekt 2864).

Das südlich gelegene Grundstück (Objekt 2865) wird als Bauland ausgewiesen und eignet sich auf Grund seiner Größe und der Beschaffenheit ideal zum Bau eines Einfamilienhauses. Der Verkauf des Baugrundstückes erfolgt nur im Paket mit dem Haus-Objekt 2864. Ein Einzelverkauf wird ausgeschlossen.

Das dreigeschossige Gebäude ist ein Fachwerkhaus, als Umgebäudehaus errichtet. Das Dachgeschoss ist nicht ausgebaut und das Gebäude nur teilweise unterkellert.

Das Gebäude besitzt eine einfache haustechnische Ausstattung und Leitungen. Der aktuelle Ausstattungsgrad entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an modernes Wohnen und bedarf einer kompletten Erneuerung.

Ein Einzelverkauf ist möglich.

Zurzeit stehen in dem Objekt nachfolgende Flächen zur Verfügung:

- derzeitige Wohnfläche ca. 103 m²
- mögliche Ausbaufäche (OG) ca. 60 m²
- Nutzfläche: Gastronomie EG ca. 120 m²
- Lagerfläche KG ca. 60 m²
- **Kaufpreise: Wohn-/Geschäftshaus 79.900 €**
- **Paket aus Gebäude und Baugrundstück. 79.000 € plus 37.500 €**
- Gesamtpreis: 117.400 €**



Hornig-Immobilien GmbH
Innere Lauenstraße 2, 02625 Bautzen
Ansprechpartner: Gerd Wesely – Telefon: 0173 8162254
E-Mail: wesely@hornig-immobilien.de

Cunewalde und seine Brachen

Von Problemfällen bis zu Erfolgsgeschichten!

Auch in dieser Ausgabe setzen wir unsere Serie über Problemfälle und Erfolgsgeschichten fort, heute wieder mit einem hoffnungsvollen Fall!

Heute Teil Nr. 8

Wohnhaus (Villa) Hauptstraße 6

Am Ortseingang von Niedercunewalde auf der rechten Seite, gegenüber von Gemeinde- und Bürgerzentrum und Deutschem Haus befindet sich das 1919/1920 errichtete Villengebäude.

Obwohl gerade einmal 100 Jahre alt und von außen nahezu noch im ursprünglichen Bauzustand vorhanden, hat es im Inneren in den 100 Jahren seiner Geschichte sehr wechselvolle Nutzungen erlebt. Aber nun der Reihe nach.

Ärger mit der Baugenehmigung und den damaligen Behörden

Laut Bauakte datiert die Baugenehmigung vom 1. November 1919, sie wurde gegenüber dem Bauherrn „Fabrikbesitzer“ F. W. Kloß erteilt. Dessen Fabrik einschließlich Wohnhaus befand sich an der Schönberger Straße 7 – der heutigen Firma Härtwig, Das dort vorhandene große Umgebäude, welches auch als Wohnhaus genutzt wurde, wurde für betriebliche Zwecke benötigt und dem damaligen Trend, auch in Cunewalde folgend, errichtete sich Herr Kloß wie zahlreiche Fabrikanten aus dem Cunewalder Tal sein eigenes Wohngebäude.

Manche Dinge und Problemlagen im Genehmigungsverfahren waren vor 100 Jahren die gleichen wie heute! Die Bauakte weist umfangreichsten Schriftverkehr und Eingaben aus insbesondere wegen der durch Herrn Kloß ohne Genehmigung entlang der Hauptstraße errichteten Einfriedung.

Auf Anordnung der „Amtsstraßenmeisterei“ Löbau-West“ wurde für den Zaunbau ein Baustopp verhängt, da keine Genehmigung zu den Anbau an der Straße vorläge und die Entwässerungssituation von Straße und Grundstück völlig unregelmäßig war.

Selbst der Gemeinderat hat sich mit Beschluss 248/1 vom 21. März 1921 mit dem Einspruch zum Bauantrag befasst und sich der Auffassung der Straßenmeisterei angeschlossen! (Auch heute sind im Bauamt solche Problemlagen bestens bekannt.)

Gebäude steht unter Denkmalschutz
Herr Kloß musste alsdann für die Einfriedung eine extra Planung zur Genehmigung vorlegen und große Teile der heute noch vorhandenen Einfriedung entsprechen dem Originalzustand.

Deshalb stehen sowohl Villa als auch Einfriedung und Villengarten insgesamt auf der Denkmalliste!

Fabrikbesitzer Kloß kann wiederum (eine umfangreiche Recherche bleibt der Ortschronik überlassen) das Gebäude nicht allzu lange bewohnt haben, denn viel bekannter ist die jahrzehntelange Nutzung des Gebäudes durch die Arztfamilie Dr. Neumann. Hiernach waren in dem Gebäude über viele Jahre Arztpraxen untergebracht, die auch Wohnsitz der Familien des Arztes waren.

Flucht in den Westen vor 1961 und staatliche Verwaltung

Wie so viele Familien hatten auch diese Eigentümer vor 1960 die DDR verlas-



Die Villa an der Hauptstraße hat eine bewegte Geschichte hinter und, so die Hoffnung, eine gute Zukunft vor sich.

sen. Alle Immobilien sogenannter „Republikflüchtlinge“ (vor 1961) wurden jedoch in der Regel nicht zwangsenteignet, sondern unter staatliche Verwaltung gestellt, während Ausreisewillige nach dem Mauerbau insbesondere ab den 70er Jahren zum Verkauf ihrer Immobilien genötigt wurden.

Genutzt wurde das Gebäude unter staatlicher Verwaltung in ähnlicher Form. Im Erdgeschoss war so in den 70er Jahren eine Kinderarztpraxis (Frau Dr. Tschiersch) eingerichtet und die Obergeschosse wurden für Wohnungen genutzt. Die letzte bis ca. 1990 im Gebäude tätige Kinderärztin (damals bei staatlichen Stellen angestellt) entschied sich 1990 gegen eine selbständige Niederlassung und suchte mit ihrer Familie eine neue berufliche Perspektive in Baden-Württemberg (Frau Dr. Laueremann).

1990 bis 2000 – Rückgabe an Eigentümer und weiterer Arztpraxisstandort
Mit der Wiedervereinigung wurde das Gebäude von der vormals staatlichen Verwaltung (Verwalter war über Jahrzehnte die Gemeinde Cunewalde) wieder an die Erben der vormaligen Eigentümer komplett zurückübertragen. Die eigentliche Eigentümerin selbst hatte hierbei ihre Kindheit noch in diesem Gebäude in Cunewalde verbracht und auch viele persönliche Kontakte nach Cunewalde.

Erneut hielten Arztpraxen Einzug, so betrieb Frau Dr. Inge Hanisch über viele Jahre ihre Praxis als Allgemeinmedizinerin in diesem Gebäude, bevor sie 1997 ihre neuen Praxisräume in der neuen Apotheke bezog (heute Praxis Frau Dr. Anke Hanisch).

Auch die heute seit vielen Jahren am Standort Erlenweg praktizierende Zahnärztin Frau Dr. Schmieder (vormals Kießlich) hat ihre ersten beruflichen Praxisjahre in diesem Gebäude verbracht.

Auszug letzter Mieter 2005

Dann wurde es stiller im Gebäude, den Arztpraxen folgte als Mieter über einige Jahre noch ein weiterer gewerblicher Mieter (Großhandel), dessen Familien das Gebäude bewohnte und 2001 jedoch ein anderes Objekt in Cunewalde erwarb.

Die letzte Wohnungsmieterin, die vielen älteren Cunewaldern noch als jahrzehntelange Arzthelferin im Ambulatorium bekannt sein dürfte (Frau Kath), verstarb 2005.

Mehrjährige erfolglose Suche nach Nachnutzern

Mit Unterstützung und regelmäßigen Kontakten zwischen Eigentümern und Gemeindeverwaltung wurde intensiv nach Nachnutzern gesucht, sowohl evtl. Mietern als auch Käufern. Allerdings war damals die Lage am Immobilienmarkt noch eine völlig andere als heute! Auch hat der Zahn der Zeit zunehmend am Gebäude (insbesondere an der Dachhaut) genagt und der Gesamtsanierungstau für eine Nachnutzung war unübersehbar. Im Hauptfokus der Gemeinde stand hierbei – in Anlehnung an die bisherige Geschichte – die Suche nach niederlassungswilligen Ärzten und Fachärzten – leider erfolglos.

Die Eigentümer selbst hielten das Gebäude, auch dank der Hilfe lieber Nachbarn, und insbesondere das Grundstück in Schuss.

Erster Verkauf 2018

2018 fand sich erstmals ein Käufer, ein Ehepaar aus Sachsen. Zwar sorgte das Grundstück kurzzeitig für großes Aufsehen, denn es gab einen nächtlichen Feuerwehreinsatz, da unbekannte Täter bei Nacht den benachbarten Schuppen einschließlich Auto angezündet hatten. Nach ca. 2 Jahren waren die Erwerber „von der Bildfläche“ verschwunden und die Verträge wurden rückabgewickelt.

Herbst 2021 mit neuen Eigentümern – Erfolgversprechende Zukunft für das Gebäude

Ende Oktober haben die neuen Eigentümer die Schlüssel für die Immobilie erhalten, nachdem im Sommer dank der wiederum guten Zusammenarbeit zwischen Eigentümern, Gemeinde und einem renommierten Bautzener Maklerbüro der Kaufvertrag abgeschlossen werden konnte.

Neue Eigentümer sind ein junges Ehepaar mit tschechischen bzw. mährischen Wurzeln. Er, studierter Bauingenieur, arbeitet seit über 3 Jahren in einem Bautzener Ingenieurbüro und sie ist aktuell noch als Fachärztin im Kranken-

haus ihres derzeitigen Heimatortes tätig. Schritt für Schritt soll der Lebensmittelpunkt nach Cunewalde verlegt werden. Bei einem ersten gemeinsamen Vorstellungsgespräch in der Gemeindeverwaltung, gemeinsam mit dem Makler wurden schon erste sehr wichtige Dinge insbesondere auch Grundstücksnutzungen abgestimmt, denn immerhin verläuft im Untergrund des schönen Gartengeländes der sehr große Überlaufkanal des Trutzmühlteiches am Gemeindeamt.

Als gelernter Bauingenieur mit zusätzlichen Semestern in Architektur ist man sich, so der Bauherr, des enormen Sanierungsaufwandes am Gebäude (der so von außen nicht für jedermann ersichtlich ist) durchaus bewusst und auch über die damit verbundenen sehr hohen Investitionskosten.

Gerade deshalb und auch aufgrund der allgemeinen Konjunktur und Auftragslage im Baugewerbe wird die Sanierung sicherlich einige Zeit andauern und nur schrittweise erfolgen können.

Fazit:

Die Zukunft des Gebäudes scheint gesichert, die neuen Eigentümer folgen, wenn auch rein zufällig, im indirekten Sinn der medizinischen Nutzertradition des schönen Villengebäudes. Einmal mehr entscheiden sich junge Menschen für Cunewalde als neuen Lebensmittelpunkt.

Nicht beabsichtigt ist eine eigene Praxisniederlassung (sie ist Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe und hier ist die Versorgung gesichert).

Es gilt also noch weiter die Netzwerke, zum Beispiel Ärzte für Sachsen (in denen die Gemeinde als eine der wenigen Gemeinden direktes Mitglied ist) zu nutzen, um insbesondere die dringenden Probleme in der Unterversorgung mit Fachärzten, zum Beispiel bei Hautärzten und Augenärzten, in den Griff zu bekommen.

Hieran und insbesondere auch an der Schaffung von Ansiedlungsanreizen für junge Mediziner werden wir weiter tatkräftig arbeiten.

**Thomas Martolock,
Bürgermeister**

Betriebsatzung für den Eigenbetrieb Kultur Cunewalde

Aufgrund des § 4 SächsGemO in Verbindung mit § 95a Abs. 3 SächsGemO (in der aktuellen Fassung) hat der Gemeinderat in der Sitzung am 20.10.2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 – Rechtsstellung und Name des Eigenbetriebes

- (1) Der Gesamtkomplex der kulturellen Aufgaben und Einrichtungen der Gemeinde Cunewalde wird als organisatorisch, verwaltungsmäßig und wirtschaftlich selbständiges Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Sinne von § 95a SächsGemO und der SächsEigBVO sowie dieser Betriebsatzung geführt. Der Eigenbetrieb wird finanzwirtschaftlich als Sondervermögen der Gemeinde Cunewalde verwaltet und nachgewiesen.
- (2) Die kulturellen Aufgaben und Einrichtungen bestehen aus
 - a) dem organisatorischen, personellen und konzeptionellen Aufwand für die Organisation, Vorbereitung und Durchführung kultureller Veranstaltungen in der Kultureinrichtung der Gemeinde Cunewalde
 - Veranstaltungshaus Blaue Kugel (Eigentümer Gemeinde Cunewalde)
 - Ausstellungs-/Museums- und Gemeinde Cunewalde)
 - Umgebendehaus-Park Cunewalde (Eigentümer Gemeinde Cunewalde)
 - Ausstellung und Chronik zur Geschichte der Dieselmotorenwerke Cunewalde und der Geschichte des Dieselmotorenbaus in Cunewalde
 - Dorfkirche Cunewalde (Eigentümer Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cunewalde)
 - Gemeindebibliothek mit integriertem Wilhelm-von-Polenz-Museum
 - historische Parkanlage Polenzpark
 - b) der Betreuung und Unterhaltung der o. a. Kultureinrichtungen, soweit sie in gemeindlichem Eigentum sind
 - c) der Vorhaltung und Betreuung der Tourist-Information Cunewalde.
- (3) Der Eigenbetrieb führt den Namen Kultur Cunewalde.

§ 2 – Aufgabe des Eigenbetriebes

Die Aufgaben des Eigenbetriebes sind:

1. Die Organisation und Durchführung von Kulturveranstaltungen aller Sparten mit lokalem, regionalem und überregionalem Einzugs- bzw. Kundenbereich und sonstigen Veranstaltungen sowie die Betreuung von Kulturveranstaltungen und sonstigen Veranstaltungen von Fremdnutzern. Bei der Wahrnehmung dieser Aufgaben ist den kommunalen Interessen (z. B. Eigennutzung durch gemeindliche Veranstaltungen, Vereinsförderung), den Leitlinien des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien und des Landkreises Bautzen besondere Beachtung zu schenken.
2. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch:
 - die laufende Betreuung, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Kultureinrichtungen der Gemeinde Cunewalde gemäß § 1 Abs. 2, Buchstabe b) zur Durchführung von Kulturveranstaltungen gemäß getroffener vertraglicher Regelungen mit den jeweiligen Vertragspartnern,
 - Bewirtschaftung (Abschluss und Verwaltung) veranstaltungsbezogener und langfristiger Mietverträge
3. Kulturelle und Organisatorische Betreuung der Kultureinrichtungen
4. Unterstützung von Veranstaltungen im Ort
5. Betreuung der Tourist-Information einschließlich aller notwendigen Marketingmaßnahmen
6. Initiierung neuer Geschäftsfelder auf kulturellem und touristischem Gebiet
7. Bewirtschaftung von Kommissionsartikel- und Handelsware sowie Vermittlung von Dienstleistungen und Betreuung von Dienstleistern, welche im Zusammenhang mit der Aufgabenerfüllung nach Nr. 1 bis 6 stehen.
8. Akquisition, Verwaltung und Betreuung gewerblicher Nutzungen im Gesamtkomplex.
9. Mittel des Eigenbetriebes dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden.

§ 3 – Stammkapital

Das Stammkapital des Eigenbetriebes wird in Höhe von 25.000 EUR festgesetzt.

§ 4 – Organe

Organe des Eigenbetriebes sind:

- a) der Gemeinderat
- b) der Betriebsausschuss
- c) der Bürgermeister
- d) die Betriebsleitung

§ 5 – Aufgaben und Zuständigkeit des Gemeinderats

- (1) Der Gemeinderat entscheidet über folgende ihm in der SächsGemO, der SächsEigBVO und der Hauptsatzung des Gemeinderates zugewiesene Angelegenheiten:

0. Grundsätzliche Zielsetzungen des Eigenbetriebes Kultur Cunewalde
 1. Änderungen der Eigenbetriebsatzung
 2. wesentliche Aus- und Umgestaltungen des Unternehmens
 3. Wahl der Betriebsleitung
 4. Festsetzung allgemeiner Tarife für privatrechtliche Entgelte,
 5. in den in § 6 Abs. 2 dieser Satzung genannten Angelegenheiten, sofern die dort genannten Wertobergrenzen überschritten werden
 6. Die Entnahme von Eigenkapital ab einem Wert von 5.000 EUR
 7. Gewährung von Darlehen der Gemeinde an den Eigenbetrieb oder des Eigenbetriebes an die Gemeinde
 8. Festsetzung und Änderung des Wirtschaftsplans
 9. Bestimmung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss
 10. Feststellung des Jahresabschlusses, Deckung eines Jahresverlustes und die Verwendung eines Jahresgewinnes.
 11. Entlastung der Betriebsleitung,
 12. Begründung oder Beendigung von Vermietungsverträgen von mehr als einem Jahr.
- (2) Über die Entnahme von Eigenkapital (Abs. 1 Nr. 6) entscheidet der Gemeinderat nach Anhörung der Betriebsleitung.
 - (3) Darüber hinaus kann der Gemeinderat in Angelegenheiten, für die sonst der Betriebsausschuss zuständig ist, im Einzelfall die Entscheidung an sich ziehen.

§ 6 – Betriebsausschuss

- (1) Für die Angelegenheiten des Eigenbetriebes wird ein Betriebsausschuss als beschließender Ausschuss gebildet. Er besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und 5 weiteren Mitgliedern des Gemeinderates. Der Gemeinderat bestellt die Mitglieder und deren persönlichen Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte. § 42 Abs. 2 SächsGemO findet hierbei keine zwingende Anwendung.
Die Betriebsleitung nimmt an den Sitzungen des Betriebsausschusses mit beratender Stimme teil.
- (2) Der Betriebsausschuss beschließt insbesondere über:
 1. die vom Bürgermeister zu erlassene Geschäftsordnung für den Eigenbetrieb
 2. Veräußerungen von beweglichen Vermögensgegenständen, die dem Eigenbetrieb zugeordnet sind von mehr als 5.000 EURO, aber nicht mehr als 15.000 EURO im Einzelfall
 3. Bewirtschaftung der Mittel gemäß Wirtschaftsplan, soweit der Betrag im Einzelfall mehr als 50.000 EURO, aber nicht mehr als 150.000 EURO beträgt.
 4. Verträge mit einer Laufzeit von mehr als 1 Jahr, jedoch nicht über Mietverträge für Räume.
 5. Stundung von Zahlungsverpflichtungen von mehr als 2 Monaten bis zu 6 Monaten unbeschränkter Höhe, von mehr als 6 Monaten und von mehr als 1.500 EUR bis 20.000 EUR,
 6. Erlass und Niederschlagung von Forderungen in Höhe von mehr als 1.000 EUR bis 20.000 EUR,
 7. Aufnahme von Darlehen, sowie über den Abschluss sonstiger Rechtsgeschäfte, die einer Aufnahme von Darlehen wirtschaftlich gleichkommen, ab einer Höhe im Einzelfall von mehr als 10.000 EUR aber nicht mehr als 20.000 EUR.
 8. Besorgung von Kassengeschäften durch Dritte (§ 87 Abs. 1 SächsGemO)
 9. Mehraufwendungen des Erfolgsplans, die Erfolgs gefährdend sind, und Mehrauszahlungen des Liquiditätsplans, die für das einzelne Vorhaben erheblich sind, unter den in § 23 Abs. 2 SächsEigBVO genannten Voraussetzungen,
 10. Entscheidungen zur Einleitung und Fortführung eines Rechtsstreits und zum Abschluss von Vergleichen, soweit sie nicht zu den laufenden Geschäften der Betriebsführung gehören oder einen Streitwert von mehr als 1.000 EUR aber nicht mehr als 25.000 EUR
 11. Die Entscheidung über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO.
- (3) Die Vergabe von Lieferungen und Leistungen und Nachträge nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL) bedürfen der Zustimmung des Betriebsausschusses, soweit der im Wirtschaftsplan festgesetzte Kostenrahmen um mehr als 10 v. H. überschritten wird.
- (4) Der Betriebsausschuss berät die Angelegenheiten des Eigenbetriebes vor, die der Beschlussfassung des Gemeinderats unterliegen.

§ 7 – Stellung des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist Dienstvorgesetzter und oberste Dienstbehörde der beim Eigenbetrieb Beschäftigten. Er kann die Geschäftsverteilung durch eine Geschäftsordnung regeln, welche der Zustimmung des Betriebsausschusses bedarf.
- (2) Zur Sicherung der Erfüllung der Aufgaben des Eigenbetriebes, der Einhaltung der rechtlichen Vorgaben, und zur Wahrung der Einheitlichkeit der Verwaltung kann er der Betriebsleitung Weisungen erteilen.

- (3) Er entscheidet über die Entnahme von Eigenkapital mit Zustimmung der Betriebsleitung, wenn die in § 5 Abs. 1 Nr. 5 genannte Geringfügigkeitsgrenze nicht überschritten wird.
- (4) Einstellung, Entlassung und Umgruppierung des Personals nach TVöD-Entgeltgruppen 1 bis 5, und Auszubildende, außer Personal gemäß § 10 Abs. 2, unter Beachtung der Maßgaben des Stellenplanes obliegt dem Bürgermeister.

§ 8 – Betriebsleitung

- (1) Der Eigenbetrieb hat eine Betriebsleitung (§ 95a Abs. 2 SächsGemO i. V. m. § 3 Abs.1 SächsEigBVO). Sie führt den Namen Betriebsleitung Eigenbetrieb Kultur Cunewalde.
- (2) Die Betriebsleitung besteht aus 1 Betriebsleiter/in. Diese wird auf Vorschlag des Bürgermeisters vom Gemeinderat gem. § 28 Abs. 4 Satz 1 und 2 sowie § 95 a Abs. 2 Satz 1 SächsGemO gewählt.

§ 9 – Aufgaben der Betriebsleitung

- (1) Die Betriebsleitung vollzieht die Beschlüsse des Gemeinderats und des Betriebsausschusses sowie die Anordnungen des Bürgermeisters (§§ 5 bis 7 dieser Satzung). Im Übrigen führt sie den Eigenbetrieb gemäß § 4 SächsEigBVO selbständig und entscheidet in allen Angelegenheiten des Eigenbetriebs, soweit diese nicht dem Gemeinderat, dem Betriebsausschuss oder dem Bürgermeister vorbehalten sind. Die Betriebsleitung ist für die wirtschaftliche Führung des Eigenbetriebs nach kaufmännischen Grundsätzen verantwortlich.
- (2) Der Betriebsleitung obliegen insbesondere die laufenden Geschäfte (Angelegenheiten der laufenden Verwaltung und Betriebsführung) des Eigenbetriebs. Dazu gehören unter anderem alle im täglichen Geschäft regelmäßig wiederkehrenden Maßnahmen, die zur Aufrechterhaltung des Eigenbetriebs und zur Durchführung der Aufgaben sowie zum reibungslosen Geschäftsablauf notwendig sind.
Eine vom Bürgermeister erlassene Geschäftsordnung ist anzuwenden.
- (3) Die Betriebsleitung entscheidet außerdem in den in § 6 Abs. 2 dieser Satzung genannten Angelegenheiten, soweit die dort bestimmten Wertgrenzen unterschritten werden.
- (4) Die Betriebsleitung informiert den Bürgermeister und den Betriebsausschuss rechtzeitig über alle wichtigen Angelegenheiten, insbesondere über
 1. Abweichungen vom Erfolgsplan, die keine Änderung des Wirtschaftsplans nach § 23 Abs. 2 SächsEigBVO erfordern, aber den Betrag von 10.000 EUR übersteigen.
 2. Abweichungen vom Liquiditätsplan, die keine Änderung des Wirtschaftsplans nach § 23 Abs. 2 SächsEigBVO erfordern, aber den Betrag von 10.000 EUR übersteigen.
- (5) Die Betriebsleitung informiert den Fachbediensteten für das Finanzwesen über alle Maßnahmen, welche die Finanzwirtschaft der Gemeinde berühren können, wozu insbesondere ein den Haushaltsplan der Gemeinde Cunewalde übersteigender Zuschussbedarf gehört.

§ 10 – Bedienstete des Eigenbetriebes/Personalangelegenheiten

- (1) Die Betriebsleitung ist Vorgesetzter der Beschäftigten des Eigenbetriebs. In dieser Funktion ist sie zur innerbetrieblichen Organisation befugt und kann den Beschäftigten fachliche Weisungen erteilen.
- (2) Der Betriebsleitung sind gem. § 10 Abs. 3 SächsEigBVO die Einstellung und Entlassung von Aushilfsbeschäftigten im Rahmen geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse von maximal 1 Jahr, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen unter Beachtung der Maßgaben des Stellenplans übertragen.

§ 11 – Vertretungsbefugnis

- (1) Die Betriebsleitung gibt im Rahmen und unter Beachtung der Formerfordernisse des § 5 SächsEigBVO in den Angelegenheiten des Eigenbetriebs verpflichtende Erklärungen für die Gemeinde ab. Sie zeichnet unter dem Namen des Eigenbetriebs ohne Angabe eines Vertretungsverhältnisses. Der/die Betriebsleiter/in bestimmt mit Zustimmung des Bürgermeisters einen Bediensteten zum Verhinderungsstellvertreter, der mit dem Zusatz „i. V.“ zeichnet. §§ 5, 6 und 9 dieser Satzung sind zu beachten.
- (2) Die Betriebsleitung kann Bediensteten des Eigenbetriebs für einzelne Angelegenheiten und/oder bestimmte Sachgebiete mit ihrer Vertretung beauftragen und ihnen Vollmacht erteilen. Diese zeichnen mit dem Zusatz „im Auftrag“.

§ 12 – Wirtschaftsführung und Rechnungswesen

- (1) Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs entspricht dem Haushaltsjahr der Gemeinde.

- (2) Die Betriebsleitung stellt einen jährlichen Wirtschaftsplan auf, der alle Bestandteile und Anlagen gem. §§ 17 bis 21 SächsEigBVO enthält. Sie legt diesen spätestens einen Monat vor Beginn des jeweiligen Wirtschaftsjahres (so rechtzeitig, dass über den Wirtschaftsplan zusammen mit dem Gemeindehaushalt beschlossen werden kann) dem Bürgermeister vor.
- (3) Wenn die Voraussetzungen des § 23 Abs.1 SächsEigBVO eintreten, hat die Betriebsleitung dem Bürgermeister einen geänderten Wirtschaftsplan vorzulegen.

§ 13 – Kassenwirtschaft

Für den Eigenbetrieb ist eine Sonderkasse einzurichten, welche mit der Gemeindekasse der Gemeinde Cunewalde verbunden werden soll. Der Eigenbetrieb führt eigene Geschäftskonten.

§ 14 – Spartenrechnung/Teilhaushalte

Bestandteile des Wirtschaftsplanes Eigenbetriebes sind die Sparten/Teilhaushalte

- Sparte Kultur
- Sparte Vermögensverwaltung/Verpachtung
- Sparte Tourist-Information.

Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplanes und der entsprechenden Teilhaushalte sind die jeweiligen gesetzlichen und steuerrechtlichen Vorgaben insbesondere zur Führung Betriebe gewerblicher Art und der Umsatzsteuerregelung der öffentlichen Hand zwingend zu berücksichtigen.

§ 15 – Berichtswesen und Risikofrüherkennung

- (1) Die Betriebsleitung berichtet schriftlich dem Bürgermeister und dem Betriebsausschuss zum 30.06. und zum 31.12. über die Umsetzung des Erfolgs- und Liquiditätsplans.
- (2) Die Betriebsleitung richtet ein angemessenes System zur Erkennung von Risiken ein (§ 23 Abs. 3 SächsEigBVO) und dokumentiert dieses in einem Risikohandbuch.

§ 16 – Jahresabschluss und Lagebericht

Die Betriebsleitung stellt für den Eigenbetrieb einen Jahresabschluss sowie einen Lagebericht auf und legt diesen innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Wirtschaftsjahrs dem Bürgermeister vor (§ 31 SächsEigBVO). Im Lagebericht ist anhand geeigneter Kennzahlen auch darzulegen, wie die Aufgabe des Eigenbetriebs (§ 2 dieser Satzung) erfüllt wurde.

§ 17 – Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2022 in Kraft.

Gleichzeitig mit Inkrafttreten dieser Satzung tritt die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Blaue Kugel“ vom 17.11.2016, gültig ab dem 01.01.2017, außer Kraft.

Cunewalde, den 05.11.2021

Thomas Martolock, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 (4) SächsGemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52, Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4, Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4, Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Bekanntmachungsvermerke:

Die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Kultur Cunewalde der Gemeinde Cunewalde vom 20.10.2021 wird im Amtsblatt der Gemeinde Cunewalde „Czorneboh-Bieleboh-Zeitung“ 10/2021 vom 5. November 2021 öffentlich bekannt gemacht.

Statistisches Landesamt Kamenz zum Stichtag 30. Juni 2021

Interessante Zahlen

Aus einer Mitteilung des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen in Kamenz gehen interessante Zahlen zum Einwohnerstand hervor.

* Zum 30. Juni 2021 betrug die Einwohnerzahl von Cunewalde 4578 Personen, 2314 Frauen und 2264 Männer.

* In den ersten 6 Monaten wurden 18 Kinder geboren.

* 52 Einwohner sind in diesem Zeitraum gestorben.

* Nach Cunewalde gezogen sind 78 Männer, Frauen und Kinder.

* Fortgezogen sind demgegenüber 53 Personen.

Während im Verhältnis von Geburten zu Sterbefällen ein Negativsaldo von 34 zu konstatieren ist, besteht im Vergleich von Zuzügen zu Fortzügen ein positiver Saldo von 25. Schaut man sich das Alter der Zugezogenen an, ist ein Durchschnitt vom 38,88 Jahren festzustellen.

Diesen Trend gilt es durch weiterhin kluges Handeln bei der Förderung und Entwicklung der Infrastruktur, der Schaffung von guten Bedingungen für Arbeit, Wohnen und Leben im Cunewalder Tal zu verstetigen.

M. Hempel

Ausbildung bei uns im Erlebnisbad Cunewalde ab Sept. 2022 im Beruf

Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe

Du hast Interesse an der Betreuung von Badegästen bist körperlich fit, geistig beweglich, hast einen guten Schulnoten-Durchschnitt, technisches Verständnis und handwerkliches Geschick.

Dann erhältst du eine hochwertige betriebliche Ausbildung und hast gute Verdienst- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Sprich uns an!

Herr Rico Koslowski Telefon: 035877 27841
(Leiter Erlebnisbad)
Frau Angela Röbel Telefon: 035877 23021
(Gemeindeverwaltung Cunewalde)



Die Ausbildung erfolgt als Verbundausbildung über den Firmen-Ausbildungsverbund Oberlausitz e. V c/o Euro-Schulen GmbH, Straßburg Passage in 02826 Görlitz
Ansprechpartner: Herr Olaf Riedel, Telefon: 03581 7646 161

**Sende deine vollständige Bewerbung an:
Gemeindeverwaltung Cunewalde
Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde
gemeindeverwaltung@cunewalde.de**

ABLESUNG DER WASSERZÄHLER 2021

Die Ablesung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom 01.12.2021 bis 15.12.2021 statt.

Wie immer erhalten Sie in der 1. Dezemberwoche die Ablesekarten per Post. Bitte lesen Sie den Zählerstand Ihres Wasserzählers ab und tragen diesen in die dafür vorgesehenen Felder ein. Achtung: übertragen Sie nur die schwarzen Zahlen der Anzeige auf dem Wasserzähler auf die Karte (**keine** Kommastellen bzw. rote Zahlen)

Beispiel:

Die Karte senden Sie bitte **portofrei** bis zum **15. Dezember** an uns zurück.

Gern können Sie den Zählerstand auch unter www.sowag.de übermitteln oder scannen Sie ganz einfach den QR-Code.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch bei fehlenden Angaben schätzen müssen. Ihre Jahresverbrauchsabrechnung geht Ihnen in der 5. Kalenderwoche 2022 zu.

Für Fragen zu dieser Information steht Ihnen unser **Kundenservice unter Telefon (0 35 83) 77 37-0** gern zur Verfügung.

Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich.

Ihr Wasserversorgungsunternehmen



Erscheinungstage der CBZ im Jahre 2022

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Inserenten und Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit in Vereinen und Vereinigungen.

Zur Planung von Beiträgen, Veröffentlichungen von Nachrichten und der Ankündigung wichtiger Termine hier die Übersicht zu Erscheinungstagen und zum jeweiligen Redaktionsschluss der Czorneboh-Bieleboh-Zeitung im Jahre 2022.

	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
Januar	4. Januar	14. Januar
Februar	1. Februar	11. Februar
März	1. März	11. März
April	29. März	8. April
Mai	26. April	6. Mai
Juni	31. Mai	10. Juni
Juli	28. Juni	8. Juli
August	26. Juli	5. August
September	23. August	2. September
Oktober	26. September	7. Oktober
November	24. Oktober	4. November
Dezember	29. November	9. Dezember

Änderungen bleiben vorbehalten! Beachten Sie bitte dazu die Ankündigungen in der jeweils vorherigen Czorneboh-Bieleboh-Zeitung im Impressum auf Seite 2!

Öffentliche Bekanntmachung

Die Meldebehörde weist im nachfolgenden auf zu beantragende Datenübermittlungssperren hin:

Widerspruch gegen die Erteilung von Gruppenauskünften vor Wahlen

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.

Widerspruch bei Alters- und Ehejubiläen

Wenn ein Alters- oder Ehejubiläum begangen wird, darf die Meldebehörde auf Grund von § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk eine auf folgende Daten beschränkte Auskunft erteilen: Vor- und Familiennamen, Doktorgrad, Anschriften sowie Tag und Art des Jubiläums. Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Widerspruch gegen Übermittlung an Adressbuchverlage

Adressbuchverlagen darf nach § 50 Abs. 3 BMG Auskunft über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, erteilt werden. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern verwendet werden.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr

Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familienname, Vornamen, gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes (BMG) widersprochen haben.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören.

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

Vor- und Familiennamen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift, Auskunftssperren nach § 51 BMG und bedingte Sperrvermerke nach § 52 BMG sowie Sterbedatum.

Familienangehörige im Sinne des § 42 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern. Die betroffenen Personen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen, dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden.

Diesen Datenübermittlungen können Sie jederzeit widersprechen. Der Antrag auf Einrichtung von Datenübermittlungssperren kann beim Einwohnermeldeamt Cunewalde gestellt werden.

Die Einrichtung von Datenübermittlungssperren gilt unbefristet bis auf Widerruf und ist gebührenfrei.

Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Cunewalde
**Eigentümer und Anlieger-
 informationen**

Um Schäden bei künftigen Starkregenereignissen möglichst zu vermeiden, hat die Gemeinde Cunewalde nach dem Hochwasser 2010 einen Hochwasserrisikomanagementplan (siehe www.cunewalde.de → Gemeinde- und Bürgerzentrum → Anträge/Merkblätter/Vorträge) aufgestellt. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Cunewalde plant nun die Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung daraus die Umsetzung einzelner Rückhaltmaßnahmen. Für folgende Maßnahmen wurde die eta-AG, Niederlassung Bautzen, mit der Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung beauftragt:

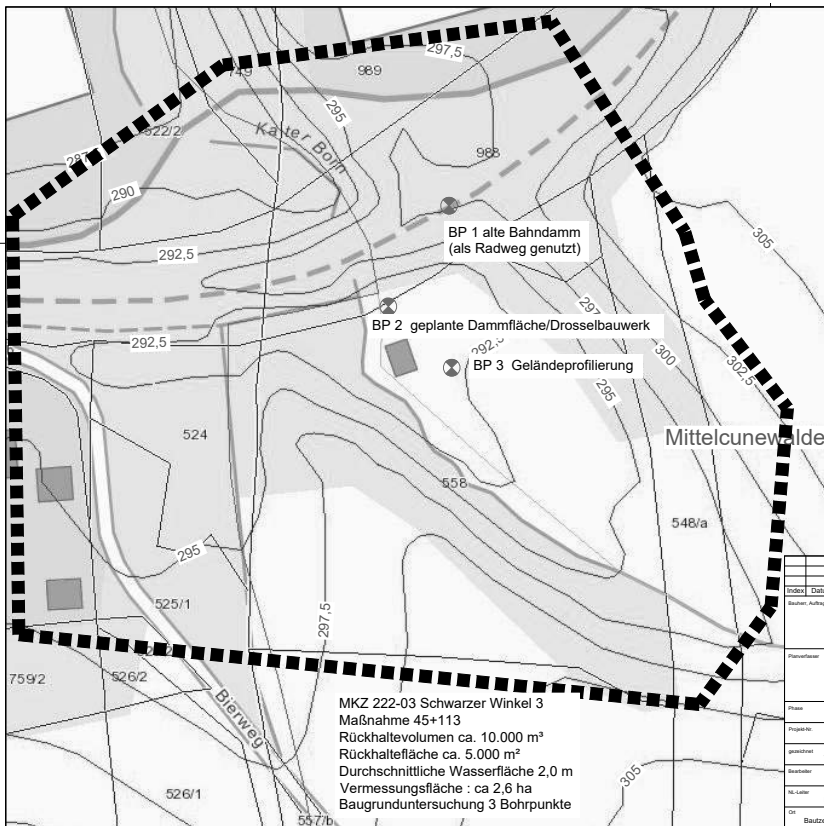
1. Bereich Schwarzer Winkel (45-4.3.1-3 + 113-4.3.2-3 HWRMP)
2. Bereich Neudorfer Wasser (110-4.3.2-1 HWRMP)

3. Bereich der „Neuenhäuser“ an der Neudorfstraße (109-4.3.2-1 HWRMP)

In diesem Zusammenhang finden in den kommenden Wochen die Grundlagenvermessungen und Baugrunduntersuchungen in dem in den Anlagen dargestellten Bereichen statt. Die Mitarbeiter der eta-AG, des Vermessungsbüros PRO-Survey Königshain und der PTO Prüftechnik Oberlausitz GmbH sind nach §35 Flurbereinigungsgesetz zum Betreten der Grundstücke berechtigt. Wir bitten Sie, den Zugang zu den Flächen entsprechend zu gewähren. Sobald die Vor- und Entwurfsplanung vorliegt, werden wir in geeigneter Weise über die Ergebnisse informieren.

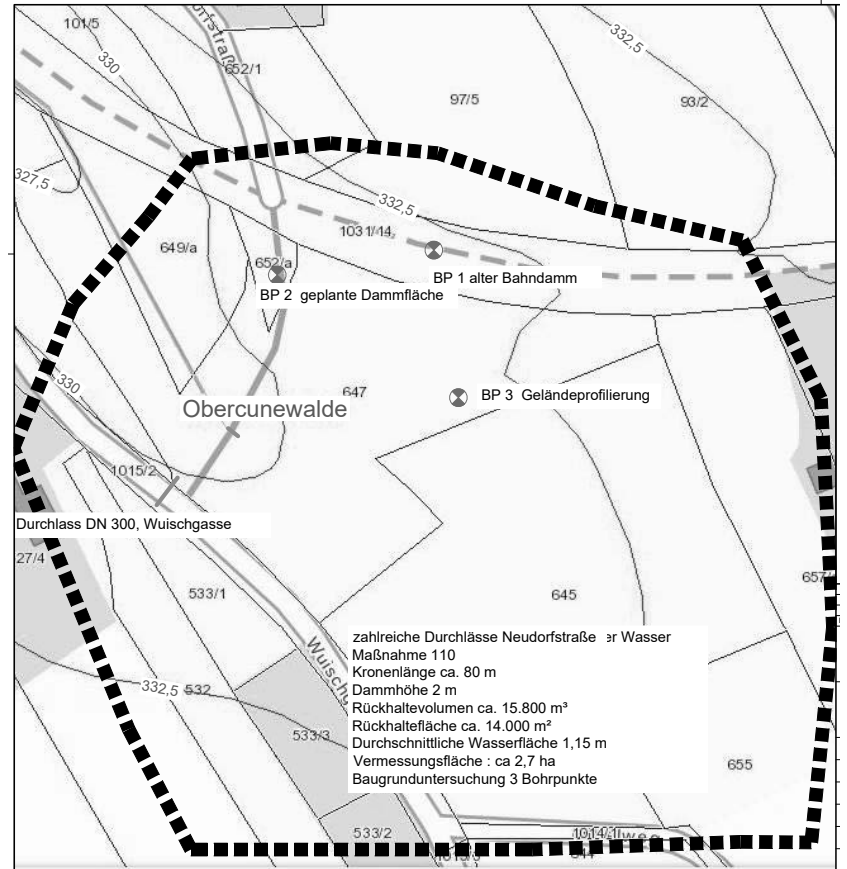
**Wieland Adler,
 Vorstandsvorsitzender**

1. Bereich Schwarzer Winkel

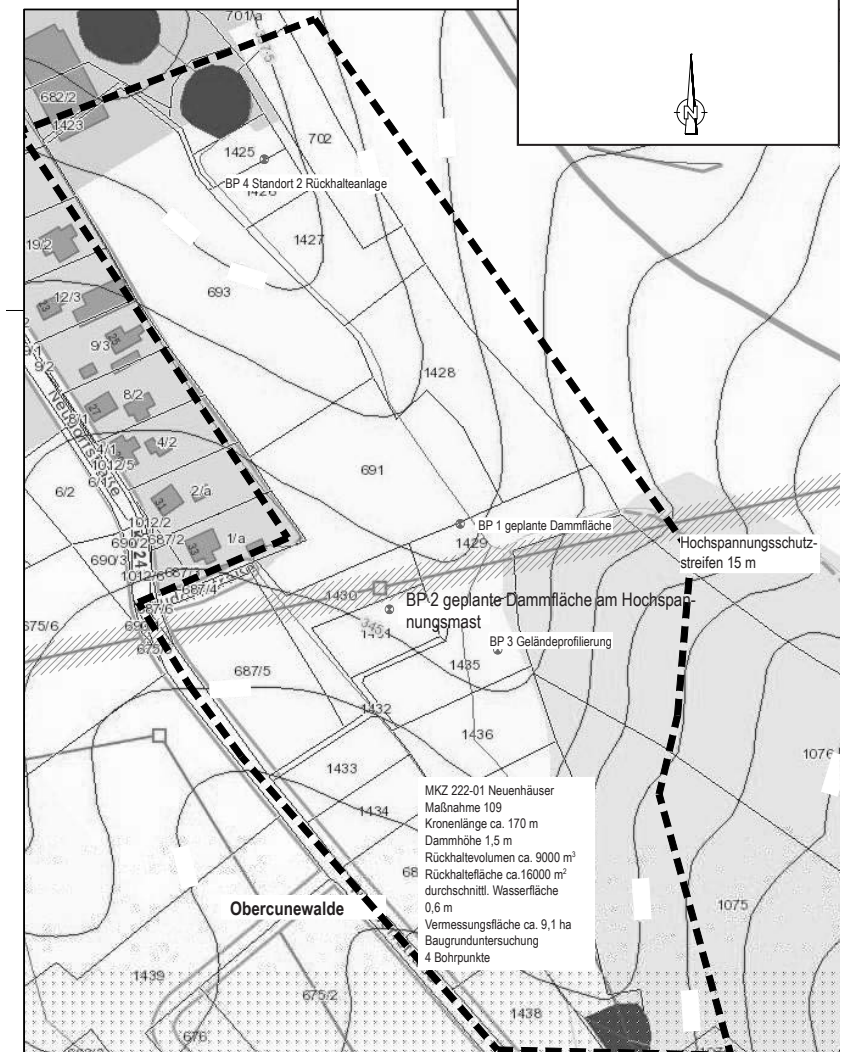


Das Häuschen Oberlausitzer Straße 30 soll als Vorhaben der Teilnehmergemeinschaft Ländliche Neuordnung Cunewalde im Jahr 2022 abgerissen und die Fläche renaturiert werden.

2. Bereich Neudorfer Wasser



3. Bereich der „Neuenhäuser“ an der Neudorfstraße



LEGENDE :

- 352,5 Geländehöhen m NHM
- Hochspannungsschutzstreifen
- Geschätzte Dammfäche
- Rückhaltefläche
- Vermessungsbereich
- geplante Bohrungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Damit Gemeindeverwaltung und Bürger dem kommenden Winter wieder Hand in Hand begegnen können, nachfolgend unser bewährtes Merkblatt für Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit der Räum- und Streupflicht auf Straßen, Gehwegen und Parkplätzen (siehe auch www.cunewalde.de). Wir bitten unsere Bürger um Beachtung, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet wird.

Merkblatt Winterdienst

1. Rechtsgrundlagen

- Sächsisches Straßengesetz § 51 Abs. 3 und 4
- Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst der Gemeinde Cunewalde (Straßenreinigungssatzung)

2. Sich daraus ergebende Verantwortlichkeiten

Gemeinde ist zuständig für:

- Alle öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage nach Maßgabe ihrer Leistungsfähigkeit, soweit dies zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erforderlich ist (§ 51 Abs. 4 Sächsisches Straßengesetz).

Grundstückseigentümer ist zuständig für:

- Gehwege, bzw. Straßenrandstreifen bis zu 1,5 m Breite, untergeordnete Straßen und Wege, straßenbegleitende Parkplätze, Mülltonnenau stellflächen (Pflichten gemäß Straßenreinigungssatzung)

3. Zusätzliche Eigenverpflichtung der Gemeinde

- ÖPNV-Haltestellen
- Winterdienst nach Dringlichkeitsstufe gemäß Beschluss GR 11/2019, veröffentlicht in CBZ 11/2019.

Wie können Bürger, Grundstückseigentümer und Unternehmer zum optimalen Ablauf des Winterdienstes beitragen?

Bürger:

- Presse- und Medieninformationen beachten! (Wetterbericht, Internet, Infokanal, Homepage von Cunewalde: www.cunewalde.de)
- Vorsorge treffen (rechtzeitig Einkäufe, Apothekengänge usw. erledigen)
- Gegenseitige Rücksichtnahme
- Vermeidung nicht notwendiger Gänge und Fahrten bei Schnee- und Eisglätte bzw. Unwettersituationen
- Fahrzeuge so parken, dass der Winterdienst und Ver- und Entsorgungsfahrzeuge nicht behindert werden, notfalls Sammelparkplätze nutzen (Wendestellen = Parkverbot). **Werden Straßen und Wendestellen durch Fahrzeuge zugeparkt, erfolgt kein Winterdienst durch die Gemeinde.**
- Der Winterdienst erfolgt nach einem festen Tourenplan, der nicht auf Anruf geändert werden kann.

Gewerbtreibende:

- Kundenparkplätze und -parktaschen räumen und für Kunden freihalten.
- Firmen- und Mitarbeiterfahrzeuge möglichst nicht im öffentlichen Verkehrsraum abstellen (Verkehrsraum ist durch Schneemassen eingeengt. Zulieferverkehr sowie Ver- und Entsorgungsfahrzeuge und Räumungsfahrzeuge müssen ungehindert passieren können.)

Grundstückseigentümer:

- Halten Sie ausreichend Streumittel vor, beschaffen Sie sich eigenes Räumgerät.
- Sorgen Sie dafür, dass Straßenrinnen, Straßeneinläufe sowie Hydranten von Eis und Schnee sowie Unrat freigehalten werden.

- Anlieger untergeordneter Straßen (Dringlichkeitsstufe „II“ und insbesondere „III“ bitte selbst vorsorgen! (Dienstleister beauftragen, Nachbarschaftshilfe vereinbaren, ausreichende Eigenausstattung mit Räumgerät und selbst Hand anlegen)
- Sorgen Sie bitte selbst (wenn notwendig auch durch Fremdleistungen) für die Erreichbarkeit Ihres Grundstückes, z. Bsp. für Pflegedienste, Dialysefahrten.
- Fahrzeuge so parken, dass der Winterdienst nicht behindert wird (Wendestellen = Parkverbot).
- Räumgut gehört nicht auf die Fahrbahn.
- Lichtraumprofil immer so frei halten, damit die Räumfahrzeuge ungehindert arbeiten können.
- Wenn keine Fahrbahnbreite oder kein Lichtraumprofil von 3,5 m garantiert ist, dürfen die Straßen nicht mit Räumfahrzeugen befahren werden (Versicherungs- und Haftungsfrage)!
- Verständnis aufbringen! (für technologisch bedingte Räumgutablagerungen an möglicherweise frisch geschippten Grundstückseinfahrten)
- Mülltonnen bei Blitzeis oder massivem Schneefall an eine für das Entsorgungsfahrzeug befahrbare Stelle bringen (z. Bsp. Hauptstraße oder zugewiesener Aufstellplatz) notfalls Reservebehälter nutzen.
- Aufstellflächen für Mülltonnen sind durch Anwohner eigenständig zu räumen.
- Ansprechpartner für Probleme im Zusammenhang mit der Müllentsorgung ist das Abfallwirtschaftsamt des LRA Bautzen, Tel.: 03591 525170299 (allgemeine Beratung) oder das beauftragte Entsorgungsunternehmen OLE, Tel.: 035939 81394 oder 81792 oder Werkstoffentsorgung Simone Goldbohm, Halbendorf, Tel.: 035932 32465 **nicht** die Gemeinde Cunewalde.

Besondere Hinweise für den kommenden Winter:

- Bei einseitigem Gehweg sind ab 01.01.2022 die Anlieger der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke für den satzungsgemäßen Winterdienst zuständig! Bis 31.12.2021 sind die Anlieger, der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke hierfür verpflichtet.
- Anlieger (beiderseits) an Straßen mit neu errichtetem Gehweg: Denken Sie an Ihre satzungsgemäße Räum- und Streupflicht!
- Bei hohem Schneeaufkommen Fahrzeug nicht in schmalen Nebenstraßen (z. B. Erlenweg, ASS) abstellen, sonst ist kein Räumdienst möglich.
- Bitte vorhandene Parkplätze nutzen, auch wenn dies einen kleineren Fußweg erfordert!
- Auf dem Radweg auf der ehemaligen Bahntrasse erfolgt über den gesamten Verlauf **kein** Winterdienst.

Folgende Auffangparkplätze werden vorrangig geräumt und vorgehalten:

- Gewerbegebiet Obercunewalde
↳ Bahnhofsgelände
- Schützenplatz Mittelcunewalde
- ehem. Werk I Obercunewalde
- Parkplatz Zieglertal ehem. Post
- Gartenstraße 2

Cunewalde, 5. November 2021

Ihr Bürgermeister Thomas Martolock

Lichtraumprofil an Straßen und Wegen

Jetzt noch frei schneiden!

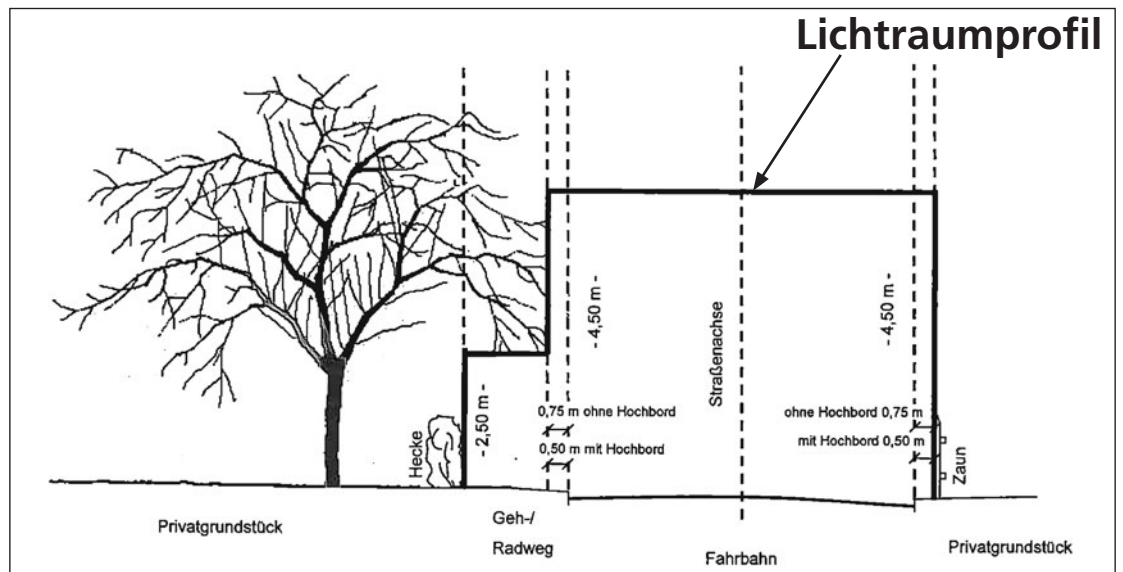
Wie schon im letzten Jahr praktiziert, werden betroffene Anlieger an Straßen und Wegen, deren Bäume oder Sträucher in das Lichtraumprofil des Verkehrsweges ragen, bald Post vom Bauamt bekommen.

Sie werden mit der Aufforderung konfrontiert, die Gehölze zurückzuschneiden. Die Rechtslage ist eindeutig und letztlich dient das Freischneiden ja der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und auch der Fußgänger.

Zur Gewährleistung der Leichtigkeit des Verkehrs ist es Pflicht, das so genannte Lichtraumprofil freizuhalten. Konkret bedeutet das, dass 50 cm von der Straßenkante bis in eine Höhe von 4,50m alle überhängenden Äste von Sträu chern und Bäumen beseitigt werden müssen. Insbesondere im Winter stellen diese Äste und Zweige für den Winterdienst aber auch für alle anderen Verkehrsteilnehmer oft ein gefährliches Hindernis dar. Bei Nichteinhaltung dieser Pflicht wird der Grundstückseigen-

tümer oder -nutzer mit Fristsetzung zum Freischneiden aufgefordert. Im Falle eines Unfalls oder einer Beschädigung von Fahrzeugen drohen dem Grundstückseigentümer

Schadensersatzansprüche. Das kann richtig teuer werden. Deshalb erneut die Aufforderung: Schneiden Sie das Lichtraumprofil frei! Beobachten Sie Ihre Bäume, vor allem nach Schneefall neigen sich Äste in Richtung Straße! Grundstückbesitzer, die ihrer Pflicht nicht nachkommen, müssen damit rechnen, dass die Gemeinde den Rückschnitt



selbst vornimmt oder damit eine Firma beauftragt. Die entstehenden Kosten hat der Verursacher, also der Grundstückseigentümer, zu tragen. Das muss nicht sein! Handeln Sie bitte unverzüglich! Übrigens: Wer sich hier etwa darauf verlässt, dass im Schadensfall eine Versicherung schon eintreten wird, ist auf sehr dünnem Eis. Die Versiche-

rer werden mit Sicherheit darauf verweisen, dass der Versicherte, hier der Grundstückseigentümer den entstandenen Schaden hätte vermeiden können. Damit ist er raus aus der Regulierungspflicht und eventuelle Schadensersatzansprüche hat der Verursacher völlig selbst oder zu einem großen Teil zu tragen!

Bauamt

Technischer Ausschuss besichtigt Hochwasserschutzvorhaben am „Schwarzen Winkel“ und „An der Wolfsschlucht“

Noch immer sind die Projekte der Hochwasserschadensbeseitigung aus 2010 und 2013 noch nicht abgeschlossen. So stehen zum Beispiel allein im Straßen- und Brückenbau noch 6 Vorhaben der Hochwasserschadensbeseitigung an (zum Beispiel am Erlenweg 49 bis 51 und der Brücke „Am Nordhang“), die frühestens Ende 2022 abgeschlossen sein werden.

Der Focus der weiteren Hochwasserschutzmaßnahmen verschiebt sich nunmehr jedoch – richtigerweise – auf Maßnahmen des sogenannten präventiven Hochwasserschutzes.

Hier gibt es in der sogenannten Hochwasserrisikomanagementplanung der Gemeinde Cunewalde (HWRMP), die vor mehreren Jahren unter intensiver Bürgerbeteiligung durch Fachplaner in einem 2-jährigen Planungsverfahren erstellt wurde (auch auf der Homepage der Gemeinde Cunewalde veröffentlicht), zahlreiche Empfehlungen. Klar ist, dass es in einer eng bebauten Tallage wie Cunewalde in der Ortslage immer nur wird sogenannte technische Hochwasserschutzmaßnahmen geben können und die Rückhaltemaßnahmen in der freien Landschaft aus einer Vielzahl kleinerer Maßnahmen bestehen werden. So ist ein großes Regenrückhaltebecken weder topografisch und aufgrund der Kleinteiligkeit der Gewässer überhaupt nicht möglich. Jede einzelne Maßnahme muss zudem, so auch die Ausführungen bei der Technischen Ausschusssitzung, Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen, insbesondere im Verhältnis der Investition, zudem durch die Investition geschützten Anlagegütern unterzogen werden. Deshalb sind auch die wenigsten Maßnahmen - und dies wurde bei den Vor-Ort-



Gemeinderat und Technischer Ausschuss nehmen im Laufe des Jahres mehrfach Vor-Ort-Besichtigungen wahr. Hier informiert sich der Rat über die Fertigstellung des Schwimmerhäuschens im Bad durch den Förderverein.

Begehungen am „Schwarzen Winkel“ und in der Wolfsschlucht deutlich - miteinander vergleichbar.

Bei der nunmehr an die Firma SLB beauftragten Maßnahme zum Hochwasserrückhaltebecken „Schwarzer Winkel“ handelt es sich um eine Maßnahme der Hochwasserschadensbeseitigung 2010 (also auch mit über 10 % kommunalem Eigenanteil) an einem kleinen Bauwerk, welches Anfang der 90er Jahre errichtet wurde, jedoch rechtlich den fachlichen und statischen Anforderungen nicht genügt, sodass eine reine Reparatur weder rechtlich zulässig (schon aus Haftungsgründen) noch technisch sinnvoll ist. Diese Rückhaltung dient insbesondere

dem Schutz der Gebäude und kommunalen Einrichtungen am Sportzentrum.

Um hier einen vollständigen Hochwasserschutz in diesem Tal zu erreichen sind mittelfristig noch weitere Rückhaltebecken (kaskadenförmig) in diesem Gewässer nötig, die in den nächsten Jahren über die Flurneuordnung geplant werden.

Anders stellt sich (fördertechnisch) die Lage in der Wolfsschlucht dar. Hier kann im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung 2013 in der Muldenfläche zwischen der Bebauung Frühlingsberg und dem eigentlichen Beginn der Wolfsschlucht eine Rückhaltemaßnah-

me generiert werden, die auch noch unter die Rubrik Schadensbeseitigung fällt (hier wurde sich auf historische Unterlagen bezogen). Hier gab es über 2 Jahre unstimmmige Auffassungen zwischen Landesdirektion und Landratsamt wer für die eigentliche Plangenehmigung zuständig ist, bevor nunmehr endlich grünes Licht gegeben wurde. Allein für diese beiden Maßnahmen stehen insgesamt fast 300.000 € zu Buche – die vielen weiteren Maßnahmen des präventiven Hochwasserschutzes bleiben eine Generationenaufgabe.

Thomas Martolock,
Bürgermeister

Neues Busnetz im Landkreis Bautzen

Neue Linien, neue Wege, neue Angebote

Zur letzten Gemeinderatssitzung am 20. Oktober hatte Bürgermeister Thomas Martolock mit Frau Katja Zeiske die Amtsleiterin beim Straßenverkehrsamt Bautzen eingeladen. Frau Zeiske präsentierte den Räten und den anwesenden Gästen bevorstehende Änderungen des neuen Busnetzplanes, der am 1. Januar 2022 in Kraft treten wird.

Ausgangspunkt der neuen Netzplanung waren 5 Zielstellungen, nach denen das Busnetz und die Taktungen ausgerichtet worden sind:

- **Sicherstellung der Schülerbeförderung**
- **Aufbau eines vertakteten Hauptnetzes**
- **Verknüpfung Bahn-Bus und Bus-Bahn**
- **Schließung von Bedienungslücken**
- **Anbindung von Gewerbestandorten**

Mit der Umstellung auf den neuen Busnetzplan ändern sich Liniennummern. Die bisherige Cunewalder Hauptlinie 110 Bautzen-Cunewalde-Löbau und zurück bekommt die neue Nummer 510. Sie ist als „PlusBus“ klassifiziert, das

bedeutet, die Linie verkehrt im Vergleich zum bisherigen Fahrplan öfter und in einem exakteren Takt.

Von Montag bis Freitag fahren demnach 15 Fahrtenpaare im Zeitraum von 5.00 bis 21.00 Uhr zu gleichen Abfahrtszeiten. Die Zahl der Fahrtenpaare am Sonnabend erhöht sich auf 6 und am Sonntag von 2 auf 4 Fahrtenpaare. Außerdem gilt der Fahrplan unverändert auch über die Schulferien. Cunewalde bleibt zudem busseitig erreichbar über die Linie 513 (bisher 120) in der Strecke Bautzen-Taubenheim, sowie die Linie 728 (bisher 123) Cunewalde-Wilthen und über die Linie 742 (bisher S 017) Weigsdorf-Köblitz-Lawalde. Die Linie 729 führt zudem von Großpostwitz-Cosul-Schönberg nach Weigsdorf-Köblitz.



Der Busplatz in Weigsdorf-Köblitz wird immer mehr zum Knotenpunkt des regionalen Busnetzes.

Zusätzlich tangiert die Linie S 50 als Plusbus Cunewalder Gebiet in Halbau mit den Zielorten Löbau und Neugersdorf.

Mit dem neuen Plan steigt die Bedeutung des Busplatzes in Weigsdorf-Köblitz als Verknüpfungspunkt. Zeitliche Anpassungen, verbesserte Angebote, zusätzliche Fahrten – all das soll und wird die Attraktivität des öffentlichen Personen-Nahverkehrs verbessern, wobei sich alle Beteiligten einig sind, dass das nicht von heute auf morgen für deutlich mehr Fahrgäste sorgen wird. Der ÖPNV, und hier vor allem der Busver-

kehr, wird einen langen Atem brauchen bis sich die Fahrgewohnheiten in der Bürgerschaft anpassen werden.

Aber mit dem neuen Busnetzplan ist ein erster wichtiger Schritt getan, die Angebote stehen.

Der Landkreis wird, so Frau Zeiske, in Kürze über viele Medien zum neuen Busnetz informieren u. a. auch über die Homepage www.Busnetz-Bautzen.de. Außerdem sollen Informationen an die Schulen, Eltern, die Schüler und Abokunden heraus gegeben werden.

M. Hempel

Herzlich willkommen!



Anni Seidlich
geb. 20.08.2021
3410 g, 54 cm
Eltern: Romy Seidlich
und Nino Gedan



Felix Hollstein
geb. 26.08.2021
3500 g, 53 cm
Eltern: Nicole Hollstein und
Peter Posselt



Frieda Hauf
geb. 19.09.2021,
3630 g, 51 cm
Eltern: Cindy Hauf und
René Bimmrich



**Donnerstag, 2. Dezember 2021
Cunewalde, Blaue Kugel – 16.00 Uhr**

Auch in diesem Jahr beschern euch wieder einige unserer großartigen Künstler eine wunderbare Weihnachtszeit. Mit dabei sind in diesem Jahr **Sonja Weissensteiner, Die Ladiner, Alexander Rier** sowie das **Kastelruther Männerquartett**. Sie garantieren ein unvergessliches Weihnachtliches Konzerterlebnis.

Genießen Sie einen unvergesslichen Abend und lassen Sie sich mit den wunderschönen Klängen mit Naturinstrumenten, schönen Geschichten, Stubn Musi aus Südtirol und einem winterlichen Ambiente in Weihnachtsstimmung versetzen!

Abgabewoche der 26. Saison startet

Weihnachten im Schuhkarton

Unter dem Motto „Jedes Kind zählt“ startet die Geschenkkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ in die 26. Saison. Während der Abgabewoche vom 8. bis 15. November können in diesem Jahr die selbstgepackten Schuhkartons wieder in zwei Abgabestellen des Valtenbergwichtel e.V.s im Bautzener Oberland abgegeben werden. Fast neun Millionen Kinder, die in schwierigen Lebenssituationen aufwachsen, durften

sich in den vergangenen Jahren über ein Geschenkpaket von „Weihnachten im Schuhkarton“ aus dem deutschsprachigen Raum freuen. Weltweit wurden insgesamt bereits über 186 Millionen Kinder durch die Aktion der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse erreicht.

Alle Infos und Packtipps zur Aktion findet man unter **weihnachten-im-schuhkarton.org**. Wer keine Zeit hat, kann

unter www.online-packen.de sein Paket digital auf die Reise schicken. Der Verein mit Sitz in Berlin wird vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) regelmäßig geprüft und als förderungswürdig empfohlen.

Abgabestellen des Valtenbergwichtel e.V.:

- Familie Göring, Erlenweg 7, 02733 Cunewalde: Montag bis Freitag ab 16.00 Uhr

- Jugendhaus Neukirch, Fortweg 5, 01904 Neukirch: Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
- Jugendhaus Wilthen, Dresdner Str. 35, 02681 Wilthen: Montag bis Freitag 11.00 – 16.00 Uhr
- www.valtenbergwichtel.de

Vielen Dank im Voraus!
Valtenbergwichtel e. V.



Herzlichen Glückwunsch

unseren Jubilaren in Cunewalde

ab dem 70. Geburtstag

Zeitraum vom 5. November bis 10. Dezember 2021

- | | | |
|------------------------|---------------------------------------|---------|
| am 5. November | Christa Görke, Weigsdorf-Köblitz | zum 80. |
| am 8. November | Jutta Hollstein, Cunewalde | zum 75. |
| am 10. November | Burkhardt Schneider, Cunewalde | zum 70. |
| am 13. November | Wolfgang Pfeiffer, Weigsdorf-Köblitz | zum 75. |
| am 14. November | Evelin Falz, Weigsdorf-Köblitz | zum 70. |
| am 17. November | Sieglinde Schmidt, Weigsdorf-Köblitz | zum 75. |
| am 19. November | Christa Petrasch, Weigsdorf-Köblitz | zum 95. |
| | Heidemarie Weißleder, Cunewalde | zum 70. |
| am 20. November | Hans-Jürgen Maraun, Weigsdorf-Köblitz | zum 80. |
| | Manfred Weickert, Cunewalde | zum 80. |
| am 22. November | Ursula Zieschank, Cunewalde | zum 75. |
| am 23. November | Barbara Schuster, Cunewalde | zum 70. |
| am 25. November | Jürgen Schäfer, Cunewalde | zum 75. |
| | Hella Heyne, Cunewalde | zum 70. |
| am 28. November | Gerd Lehmann, Weigsdorf-Köblitz | zum 80. |
| | Sieglinde Gude, Weigsdorf-Köblitz | zum 75. |
| am 1. Dezember | Monika Kutschke, Weigsdorf-Köblitz | zum 80. |
| | Erich Kießlich, Cunewalde | zum 75. |
| am 4. Dezember | Marianne Wendler, Cunewalde | zum 90. |
| | Gottfried Israel, Weigsdorf-Köblitz | zum 85. |
| am 7. Dezember | Rolf Dreßler, Cunewalde | zum 70. |
| am 8. Dezember | Brigitta Püngel, Cunewalde | zum 80. |
| | Jürgen Schöbel, Weigsdorf-Köblitz | zum 75. |
| | Christa Kanig, Cunewalde | zum 70. |
| am 9. Dezember | Annerose Proft, Cunewalde | zum 70. |

Aufgrund der aktuellen positiven Corona-Situation wird ab 1. Juli die persönliche Gratulation (zum 80., 90., 95., 100. und nachfolgende Geburtstage) durch Bürgermeister, Stellvertreter, Gemeinderäte oder Mitarbeiter Hauptamt wieder durchgeführt. Falls Sie keine persönlichen Glückwünsche wünschen, bitten wir um Rückruf im Sekretariat des Bürgermeisters

(Telefon: 035877/230-0). Vielen Dank.

Die Gemeindeverwaltung Cunewalde wünscht alles erdenklich Gute!

NACHRUF

Das schönste Denkmal, was ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Freunde, wo er weiter lebt.

Der Waldfestverein Schönberg e.V. trauert um

Gunter Liepke

Er war für uns mehr als nur ein Mitbegründer, Vorstand und geschätztes Vereinsmitglied. Wir werden ihn so in Erinnerung behalten, wie wir ihn kennenlernen durften: immer fröhlich, stets hilfsbereit und voller Energie.



Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Vorstand

Mitglieder & Mitarbeiter

Festausschuss Waldfestverein Schönberg e. V.

Cunewalder Veranstaltungskalender November bis Dezember 2021

Bitte informieren Sie sich vor Veranstaltungsbeginn über die Durchführung der angezeigten Termine!

Freitag, 5. November, 19:30 Uhr
„Paradies Erde – Unterwegs zu den Schönheiten der Welt“
Live-Multivision mit Karin und Reiner Harscher (Ersatztermin für 25.03.2021)
„Blaue Kugel“

Mittwoch, 17. November, ab 10:00 Uhr
Feiertagsbrunch, NATURRESORT Bieleboh (Reservierung: 035872 18914)

Samstag, 27. November, 16:00 Uhr
Öffentliche Verlosung der 25 werthaltigsten Gewinne der Cunewalder Weihnachtslotterie 2021, Haus des Gastes „Dreiseitenhof“

Sonntag, 28. November, ab 10:00 Uhr
1. Adventsbrunch NATURRESORT Bieleboh (Reservierung: 035872 18914)

Sonntag, 28. November, 16:00 Uhr
„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ Kabarett mit Bernd Stelter
„Blaue Kugel“

Donnerstag, 2. Dezember, 16:00 Uhr
Die große Südtiroler Weihnacht mit Sonja Weissensteiner, Die Ladiner, Alexander Rier und das Kastelruther Männerquartett, „Blaue Kugel“

Sonntag, 5. Dezember, ab 10:00 Uhr
2. Adventsbrunch, NATURRESORT Bieleboh (Reservierung: 035872 18914)

Sonntag, 5. Dezember, 15:00 Uhr
Adventsliedersingen im Kirchgemeindehaus

Samstag, 11. Dezember, 17:00 Uhr
Singen traditioneller Weihnachtslieder in der sanierten Scheune im Polenzpark

Samstag, 11. Dezember, 20:00 Uhr
Zärtlichkeiten mit Freunden: Weihnachtsfeier „Blaue Kugel“

Sonntag, 12. Dezember, 16:00 Uhr
„Hören Sie es riechen?“
Weihnachtskabarett mit Uwe Steimle und musikalischer Begleitung von KV Prof. Jörg Wachsmuth, Solotubist der Dresdner Philharmonie
„Blaue Kugel“

Anderungen vorbehalten!
Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie auch im Internet unter www.cunewalde.de/Vkalender.

Alle Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt der aktuellen Corona-Hygienebestimmungen.

Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in der „Blauen Kugel“ Cunewalde

05.11.2021	19.30 Uhr	„Paradies Erde – Unterwegs zu den Schönheiten der Welt“, Live-Multivision mit Reiner Harscher (* Ersatztermin für 25.03.2021)
28.11.2021	16.00 Uhr	„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ Kabarett mit Bernd Stelter
02.12.2021	16.00 Uhr	Die große Südtiroler Weihnacht mit Sonja Weissensteiner, Die Ladiner, Alexander Rier und das Kastelruther Männerquartett
11.12.2021	20.00 Uhr	Zärtlichkeiten mit Freunden: Weihnachtsfeier
12.12.2021	16.00 Uhr	„Hören Sie es riechen?“ Weihnachtskabarett mit Uwe Steimle und musikalischer Begleitung von KV Prof. Jörg Wachsmuth, Solotubist der Dresdner Philharmonie
08.01.2022	16.30 Uhr	Neujahrskonzert mit Solisten und Orchester mit dem Sorbischen National-Ensemble Bautzen (* Ersatztermin für 08.01.2020 und 08.05.2021)
23.01.2022	18.00 Uhr	The Original Jukebox Heroes – Rocking back the 70s (* Ersatztermin für 17.01.2021)
28.01.2022	19.30 Uhr	„AUSTRALIEN – ein Jahr Freiheit“ Filmvorführung mit Aneta & Dirk Bleyer
06.03.2022	17.00 Uhr	„Alarmstufe Blond“ Gastspiel mit der Herkuleskeule Dresden (* Ersatztermin für 14.03.2021)
08.03.2022	16.00 Uhr	„Uwe Jensen Show – Wiedersehen macht Freu(n)de“ mit Linda Feller, Gerd Christian & Showballett SMASH (* Ersatztermin für 06.03.2021)
02.04.2022	19.30 Uhr	„Das wird man doch noch sagen dürfen“ Kabarett mit Marco Moewes
03.05.2022	20.00 Uhr	Olaf Schubert: Große Hörspielpräsentationsgala (* Ersatztermin für 23.04.2020 und 04.05.2021)

* Gekaufte Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit für die Ersatzveranstaltung!

Liebe Freunde des CKC

Die 5. Jahreszeit beginnt in Kürze. Und je näher wir diesem Termin kommen, umso mehr steigen erneut die Coronazahlen. 3G oder 2G, das ist hier die Frage. Wir als Karnevalsverein möchten uns in die politischen Diskussionen, ob geimpft oder ungeimpft, nicht einmischen.

Dennoch möchten wir niemanden vom kulturellen Leben ausgrenzen oder benachteiligen. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, die Eröffnungsveranstaltung (Oldieparty) abzusagen.

Doch das bedeutet nicht, dass wir diese Saison einfach verstreichen lassen.

Wir planen unsere Veranstaltungen im Februar durchzuführen. Abhängig von den dann geltenden Vorschriften wird es den gewohnten Karneval in der „Blauen Kugel“ geben, oder es findet ein „Winterfasching“ open Air statt.

Weitere Infos folgen.

Die Schlüsselübergabe findet im kleinen, vorschriftsmäßigen Rahmen statt, denn wir wollen in die 38. Saison starten.

Mit einem einfachen „Kumm oack rei“

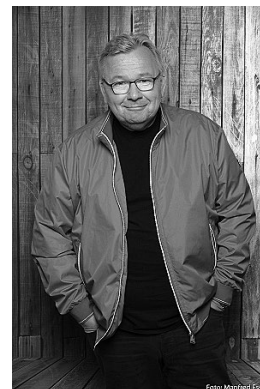
Cunewalder Karnevals Club



Bernd Stelter

**Sonntag, 28. November 2021,
16:00 Uhr in der
„Blauen Kugel“ Cunewalde**

„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ heißt das neue Programm von Bernd Stelter. Ein Programm für alle, die über Montage modern, über Dienstag diskutieren, die Mittwoch mis und Donnerstag doof finden. Übrigens: Auch an Montagen finden Aufführungen statt, obwohl Herr Stelter da Wochenende hat.



Zärtlichkeiten mit Freunden: Weihnachtsfeier

**Samstag, 11. Dezember 2021, 20:00 Uhr
in der „Blauen Kugel“ Cunewalde**

Was legt die bekannte Band „Zärtlichkeiten mit Freunden“ auf den Gabenteller? Ein Gedicht, Trompetenchoräle, Hobelspäne, wenig Evangelisches, Weihnachten in Familie, Pfeffernuss, Äpfelchen, Mandeln, Korinthe und Volkskunst aus Seifen. Gut bis sehr gut. Wie meistens.

Ines Fleiwa und Cordula Zwischenfisch haben sich zertifiziert gefühlt, für Sie ein Weihnachtsprogramm zusammenzudrechseln.

Dazu sind Sie recht herzlich eingeladen!



„Hören Sie es riechen?“

**Weihnachtskabarett
mit Uwe Steimle**

und musikalischer Begleitung von
KV Prof. Jörg Wachsmuth, Solotubist der Dresdner Philharmonie

**Sonntag, 12.12.2021,
16:00 Uhr in der „Blauen
Kugel“ Cunewalde**



Öffnungszeiten der Tourist-Information Cunewalde

Unter Einhaltung der gültigen Corona-Bestimmungen ist die Tourist-Information mit eingeschränkten Öffnungszeiten für den Besucherverkehr wie folgt besetzt:

Mo. / Di. / Do. / Fr.: 10:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 15:30 Uhr

Mi. / Sa. / So. / Feiertage: geschlossen

Außerhalb dieser Zeiten dürfen Sie gern Ihre Nachricht mit Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück.

Tourist-Information Cunewalde

Tel.: 035877 80888, E-Mail: touristinfo@cunewalde.de

SachsenNetze errichtet Netzkuppler

An der Wilhelm-von-Polenz-Straße war am 26. Oktober 2021 schweres Gerät im Einsatz. Im Auftrag der SachsenNetze wurde ein sogenannter Netzkuppler aufgestellt. Die 42 Tonnen schwere Beton-Fertigteilstation wurde bereits am Vortag mit einem Schwerlasttransporter angeliefert und schließlich mit Spezialtechnik der Kranlogistik Lausitz GmbH an ihren Bestimmungsort platziert.

Ein Netzkuppler verbindet verschiedene Netzebenen. Mit seiner Errichtung bereitet die SachsenNetze die Mittelspannungs-Netzumstellung in der Region vor. Denn der Netzbetreiber stellt sukzessiv im Mittelspannungsnetz die Spannung von 10.000 Volt auf 20.000 Volt um. Dies sorgt für eine höhere Übertragungsfähigkeit und geringere Netzverluste. So werden die

Stromnetze fit für die Zukunft gemacht – für die weiter zunehmende Einspeisung dezentraler Erzeugungsanlagen und die Umsetzung der Energiewende im Wärme- und Verkehrssektor. Letzteres belegen die steigenden Zahlen von installierten Elektrowärmepumpen und Elektrofahrzeugen bzw. der Ausbau der Ladeinfrastruktur.

Der Netzkuppler in Cunewalde wird voraussichtlich in der zweiten November-Woche in Betrieb genommen. Elektroanlagenbau Paul e.K. aus Sohland an der Spree führt die Tiefbau- und Montagearbeiten aus. Die Baumaßnahme, in die SachsenNetze rund 40.000 Euro investiert, hat keine Auswirkung auf die Stromversorgung in Cunewalde. Diese ist während der Arbeiten gewährleistet.

SachsenEnergie

Umfassende finanzielle Fördermöglichkeiten für Vereine durch Freistaat und Landkreis Vereinsmitglieder!

Unterstützen Sie Ihre Vereinsvorstände, denn nichts fällt vom Himmel!

Am 12. Oktober hatte der Bürgermeister, schon traditionell, alle Vereinsvorsitzenden, Kirchgemeinde, Schul- und Kita-Leiter zur jährlichen Vereinsversammlung eingeladen mit sehr wichtigem und interessantem Inhalt.

Eingeladen waren die Ehrenamtsbeauftragte des Landratsamtes Bautzen Frau Dunja Reichelt und der Projektleiter des Freistaatprojektes simul+ Mitmachfonds 2021/2022 Herr Christoph Biele. Beide boten nicht nur ihre Unterstützung an, sondern hatten finanziell schwerwiegende Argumente und Hilfen im Gepäck. Allein der Landkreis stellt jährlich 200.000 € als kommunales Ehrenamtsbudget zur Verfügung. Hinzu kommen weitere Fördermöglichkeiten für Vereine für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Auch in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Sachsen gibt es laut Frau Reichelt umfassende Fördermöglichkeiten im Programm „Wir für Sachsen“.

Für den simul+ Mitmachfonds wo schon in den letzten 2 Jahren viele Cunewalder Vereins- oder kommunale Projekte im hohen fünfstelligen Umfang bewilligt wurden, stehen für 2021 und 2022 jeweils über 7 Mio € zur Verfügung.

All diese Möglichkeiten müssen ausgenutzt werden, denn angesichts weiter zurückgehender Bevölkerungszahlen und gleichbleibender und steigender Wünsche wird die Finanzierung unserer vielen freiwilligen Leistungen aus dem Kommunalhaushalt immer mehr zum Problem.

Umso enttäuschender war, auch für den Bürgermeister persönlich, die Resonanz auf die diesjährige Veranstaltung.

Trotz der dringenden Bitte um Rück-

meldung an das Sekretariat (die leider nur ganz selten funktioniert, aber richtig nervig ist) war nicht einmal die Hälfte der Vereine anwesend. Durchaus peinlich wird es dann, wenn gerade die Vereine, die die höchsten direkten oder indirekten Förderungen von der Gemeinde erhalten, regelmäßig mit Abwesenheit glänzen.

Es ist auch ein Gebot der Fairness gegenüber kleineren Vereinen, die kaum oder keine Förderungen benötigen oder erhalten, hier Farbe zu bekennen.

Die Arbeit als Vereinsvorsitzender ist nicht einfach und nicht immer kann man selbst teilnehmen, deshalb ist es hier äußerst wichtig, dass auch die „einfachen“ Vereinsmitglieder wieder mehr Engagement und Verantwortung an den Tag legen, um ihre Vorstände zu unterstützen. Vergleicht man die hohen Fördermöglichkeiten mit den bescheidenen Möglichkeiten der Gemeinde (im Haushalt sind jährlich nur maximal 10.000 € insgesamt möglich), müsste dies eigentlich jedem klar sein.

Zudem ist es auch nicht gerade ein Ausdruck der Wertschätzung, wenn man einerseits Hilfestellung aus der Gemeindevverwaltung bis hin zur kompletten Antragstellung für Vereine erwartet (gerade bei sehr kleinen Vereinen machen wir das natürlich gern), im Gegenzug im Gemeinderat aber der Verwaltungsaufwand im Gemeindeamt kritisiert wird.

Erfolg fällt nicht vom Himmel und kommt nicht von alleine – jedes Vereinsmitglied ist gefordert nicht nur die Angebote zu nutzen, sondern auch persönlich etwas zu tun, dass es diese Angebote auch weiterhin gibt.

Thomas Martolock, Bürgermeister



Der neue Netzkuppler an der Polenzstraße ist zukunftsorientiert.



Ostsachsenmeisterschaften

Am 9. und 10. Oktober fanden in Neusalza-Spremberg die Ostsachsenmeisterschaften der Kinder und Jugendlichen statt. Am 9. Oktober war in der Altersklasse U15 Lenny Weickert von der Abteilung Tischtennis der SG Motor Cunewalde am Start, am 10. Oktober kämpften in der Altersklasse U13 Lenny Weickert und Toni Albinus um bestmögliche Platzierungen.

Lenny durfte am Samstag bereits bei der U15 starten, da er sich einen Startplatz als amtierender Kreismeister erkämpft hatte. In der Vorrunde gewann er ein Spiel und 2 Spiele verlor er, dadurch schied er in der Vorrunde am Samstag aus. Im Doppel hingegen gewann er die erste Runde (Viertelfinale) mit seinem

zugeeilten Doppelpartner aus Bautzen, im Halbfinale war dann Schluss, die Bronzemedaille war ihnen aber sicher. Am Sonntag schafften Toni und Lenny als Gruppenzweite den Einzug in die Schlussrunde, wo sie beide im Viertelfinale an den starken Neugersdorfer Gegnern scheiterten. Im Doppel hingegen gewannen die beiden im Viertelfinale und scheiterten denkbar knapp im Halbfinale am Neugersdorfer Doppel. Schade, da war mehr drin. Somit erkämpften Toni und Lenny die Bronzemedaille im Doppel.

Herzlichen Glückwunsch! Unterstützt wurden Lenny und Toni von Ilse Pohl und Jens Weickert.

Jens Weickert und Stefan Blümel, Abteilung Tischtennis



Deine Idee für deinen Heimatort

Die LEADER-Region Zentrale Oberlausitz braucht deine Ideen! Für die zukünftige Entwicklung im Herzen der Oberlausitz sind alle Heimatgestalter gefragt:

▶ **Welche konkrete Idee würde deinen Heimatort noch lebenswerter machen?**

Als Anerkennung für gute Ideen und Projekte stellt der Verein* insgesamt **40.000 €** zur Verfügung.

heimatgestalter.net

*Ländliche Entwicklung Zentrale Oberlausitz e.V.
Thomas Martolock – Vereinsvorsitzender | Roland Höhne – Stellvertreter
zentrale-oberlausitz.de

zentrale OBERLAUSITZ

Aktuelle Infos zu Fördermöglichkeiten gibt es unter anderem unter: www.simulplusmitmachfonds.de,
www.landkreis-bautzen.de/beauftragtefuerdasehrenamt,
www.ehrenamt.sachsen.de,
www.buergerstiftung-dresden.de

48-h Aktion an der Oberschule Cunewalde

Für unsere Heimat – Bäume pflanzen am Czornehoh

89 Schülerinnen und Schüler und der Oberschule „Wilhelm von Polen“, machten sich am 1. Oktober auf den Weg zum Czornehoh. Ihr Ziel war es, etwas Lebensraum „Wald“ für Mensch und Tier zu erhalten.

Die anhaltende Trockenheit der letzten Jahre und starker Borkenkäferbefall haben die Wälder im „schönsten Tal der Oberlausitz“ stark in Mitleidenschaft gezogen. Das Projekt bestand aus 4 Stationen, an denen Kleingruppen verschiedene Tätigkeiten verrichteten:

1. „Bäume pflanzen am Czornehoh“ (Leitung: Förster Rüdiger Reitz, Sachsenforst)

2. „Wanderwege freischneiden, die zum Czornehoh führen“ mit Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeinde Cunewalde

3. „Beräumung einer Müllkippe im Waldgebiet am Fuße des Czornehoh“ sowie

4. „Reisig sammeln“ auf der Wiese des nahegelegenen Waldgebietes mit Unterstützung des Bauhofes der Gemeinde Cunewalde (Leitung: Bauhofleiter Jens Ressel).

Die Ergebnisse des Projektes können sich sehen lassen, so wurden mehr als 10 Säcke Müll geborgen, etliche Baumsetzlinge gepflanzt und Wanderwege zum Czornehoh wieder freigelegt.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle fleißigen Schülerinnen und Schüler für ihr ehrenamtliches Engagement und an die Menschen, die das Projekt unterstützt haben! Besonderer Dank geht an Förster Reitz, an Herrn Ressel und an seine Bauhofmitarbeiter sowie an die Schulleitung und Lehrkräfte der Oberschule Cunewalde, die den Schülern die Teilnahme an solchen Projekten immer wieder ermöglichen und im Hintergrund des Geschehens so viel organisieren und begleiten.

**Elisabeth Herold
Valtenbergwichtel e. V.**



Bäume pflanzen ist kein Zuckerschlecken – diese Erfahrung machten die Schülerinnen und Schüler bei ihrem lobenswerten Einsatz.

Der Winter kommt

Igel brauchen unsere Hilfe

Schon ab Mitte Oktober wird das Nahrungsangebot für Igel deutlich knapper, die Alttiere beginnen ihr Winternest zu bauen und Jungigel versuchen noch weiter an Gewicht zuzulegen. Das ideale Winterquartier besteht aus einem Haufen aus totem Holz, Reisig und Laub. Ihre Winterquartiere suchen die Igel bei anhaltenden Bodentemperaturen um null Grad auf. Schutz gegen Kälte finden sie in Erdmulden, unter Hecken oder eben in Reisighaufen. Neben natürlichen Unterschlupfmöglichkeiten kann man zusätzlich ein Igelhäuschen aufstellen. Wer Tieren einen dauerhaften Platz bieten möchte, kann den Reisighaufen mit einer Basis aus Feldsteinen versehen.

Manche verspätete Jungigel sind jetzt noch tagsüber unterwegs, um sich weitere Fettreserven anzufressen. Diese Tiere sollten nicht aus falsch verstandener Fürsorge aufgenommen werden. Nur wenn ein Igel auffallend unterernährt oder krank ist, sollte er versorgt oder einer Igelstation übergeben werden. Unterkühlte Igel werden gewärmt mit einer in einem Frotteehandtuch umwickelten, lauwarmen Wärmflasche. Gefüttert werden sollte nur nicht verderbliches Feucht- oder Trockenfutter für Katzen, keinesfalls Speisereste oder Dosenfutter. Igel brauchen viel Eiweiß und Fett, die aufgenommen Kohlenhydrate durchs Insektenfressen sind unverdaulich und dienen lediglich als Ballaststoffe. Deshalb ist auch Hundefutter aufgrund seiner im Vergleich zum Katzenfutter proteinärmeren und kohlenhydratreicheren Zusammensetzung nicht geeignet. Frisst der Igel in der



Nacht nach der Aufnahme nicht, muss der Tierarzt aufgesucht werden. Im milden Winter 2019/20 wurden öfters Igel beobachtet, die statt im Winterschlaf zu sein putzmunter durch die Gärten liefen. Viele Naturfreund*innen sorgten sich um diese Igel, eine Zeitung mit vier großen Buchstaben titelte sogar schon von einer „Igel-Krise“. Dass Igel bei hohen Temperaturen aufwachen, ist aber normal und bei gesunden Tieren auch unproblematisch. Passiert das im Laufe des Winters öfter, kann das allerdings an den Kräften der Igel zehren, denn das Nahrungsangebot ist jetzt relativ schlecht. Am besten hilft man den Igel daher mit einem Fressnapf, gefüllt mit hochwertigem Feucht- oder Trockenfutter für Katzen mit hohem Fleischanteil; ein zusätzlicher Wassernapf wird ebenfalls gerne angenommen. Wie auch im restlichen Jahr gilt: Bitte kein Dosenfutter und keine Speisereste verfüttern. Direkte Hilfe benötigen aufgewachte Winterigel nur, wenn sie krank oder deutlich geschwächt sein sollten. Sobald die Temperaturen sinken, werden sich die Igel wieder in ihr Winterquartier zurückziehen.

NABU Sachsen

Unser Weihnachts- Bilder-Rätsel

Für unsere Dezemberausgabe der CBZ wollen wir wieder das traditionelle Bilderrätsel vorbereiten. Einige interessante historische Aufnahmen haben wir bereits herausgesucht. Wer jedoch noch das ein oder andere Foto für unser Rätsel haben sollte, kann es durchaus noch einsenden oder vorbei bringen.

Neben ganz alten Bildern sind auch Fotos aus den 50er/60er Jahren durchaus für unser Rätsel geeignet. Denken Sie daran: Mit Ihren Fotos haben alle was davon! **M. Hempel**



PRESSEMITTEILUNG | NR. 32 | NABU Sachsen | 27. Oktober 2021

Wiedehopf und Mehlschwalbe haben zur Halbzeit den Schnabel vorn

85.000 Menschen haben bereits abgestimmt / Fünf Vogelarten kämpfen um den Titel Vogel des Jahres 2022

Wer wird Vogel des Jahres 2022? Diese Frage bewegt Naturinteressierte in ganz Deutschland. Bei der zweiten öffentlichen Wahl des Jahresvogels von NABU und seinem bayerischen Partner LBV (Landesbund für Vogelschutz) führen zur Halbzeit Wiedehopf und Mehlschwalbe die Rangliste an. „Doch auch Steinschmätzer, Feldsperling und Bluthänfling können sich noch Hoffnung auf den Titel Vogel des Jahres 2022 machen“, weiß NABU-Bundesgeschäftsführer Leif Müller. „Bisher haben bereits 85.000 Menschen abgestimmt. Da wir aber erst Halbzeit haben und unser virtuelles Wahllokal noch ganze drei Wochen geöffnet ist, dürften es noch deutlich mehr Stimmen werden, die die Rangliste völlig durcheinander wirbeln können.“

Wer seinen Favoriten noch vorne bringen will, kann wie bei der ersten öffentlichen Vogelwahl ein Wahlkampfteam gründen und Stimmen für seinen Lieblingsvogel sammeln. In den sozialen Medien wird das bereits fleißig getan. Bisher gibt es mehr als 100 Wahlkampfteams, die jeweils für einen der fünf Kandidaten für Stimmen werben. So kämpft beispielsweise das Team „Platz für den Spatz!“ für den Feldsperling, das Team „Internationale Rotfront“ für den Bluthänfling und die „Luftkisse“ für die Mehlschwalbe.

Kandidaten stehen stellvertretend für Naturschutzthemen

Zur Wahl stehen Bluthänfling, Feldsperling, Mehlschwalbe, Steinschmätzer und Wiedehopf. Die Kandidaten repräsentieren eine Vielfalt kleinerer Vertreter der Vogelwelt. Jeder der Kandidaten steht für ein Naturschutzthema, das Aufmerksamkeit braucht. So findet die Mehlschwalbe als Gebäudebrüter immer weniger Nistmöglichkeiten. Der Steinschmätzer kämpft für mehr offenes Brachland, der Wiedehopf will, dass weniger Pestizide eingesetzt werden. Der Feldsperling vermisst Baumhöhlen zum Brüten und der Bluthänfling fordert Hecken zum Verstecken.

Bis zum 18. November ist das virtuelle Wahllokal unter www.vogeldesjahres.de freigeschaltet. Noch am selben Tag wird der Sieger bekanntgegeben. Der „Vogel des Jahres“ wurde in Deutschland erstmals im Jahr 1971 gekürt. Seit dem Jubiläumsjahr 2021 wird er durch eine öffentliche Wahl bestimmt.

Mehr Infos und Teilnahme an der Abstimmung: www.vogeldesjahres.de

Liebe Anzeigenkunden!

Am 10. Dezember erscheint unsere letzte Ausgabe des Jahres 2021. Denken Sie bitte an Ihre Weihnachtsannonce. Es wäre schade, wenn gerade Ihre Wünsche an Geschäftspartner, Bekannte oder Kunden fehlen würden! Bitte nehmen Sie jetzt Kontakt mit uns auf, damit Ihre Anzeige rechtzeitig vorbereitet werden kann.

Frau Anhalt von der Digitaldruckerei Schleppers GmbH steht

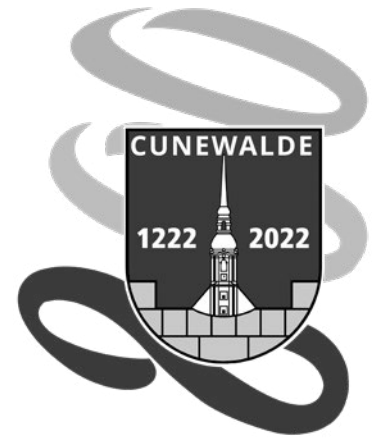
Ihnen zur Beratung jederzeit zur Verfügung.
Tel.: 03591 / 67 10 32 oder 03591 / 48 05 68 oder

E-Mail: b.anhalt@schleppers.de

***Liebe Cunewalder Mitbürgerinnen
und Mitbürger!***

2022

**wollen wir gemeinsam
800 Jahre Cunewalde feiern!**



**Helfen Sie mit bei der Ausgestaltung
unseres Ortes!**

**Dieser Aufruf richtet sich an alle Eigentümer von Gebäuden
und Grundstücken!**

Gestalten Sie mit uns Informationstafeln etwa in der Größe A3 zu Ihrem Hausgrundstück, das bestimmt eine kleine Geschichte zu erzählen hat.

Vielleicht haben Sie alte Fotos oder anderes historisches Material, das Sie verwenden können. Gerne können Sie über Baujahr oder auf eine eventuelle Nutzung durch ein Gewerbe oder ein Handwerk, auf besondere Geschehnisse auf Ihrem Grundstück oder ehemalige Bewohner hinweisen.

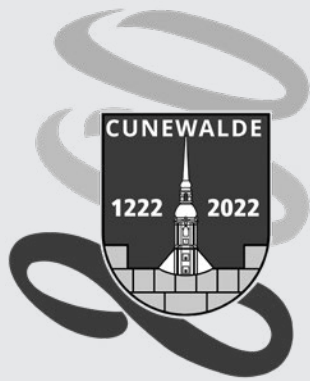
Ihrer Phantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Letztlich soll die kleine Info-Tafel, die Sie an oder hinter Ihrem Gartenzaun platzieren sollten, bei Besuchern und Gästen Interesse an unserem einzigartigen Cunewalde wecken!

**Machen Sie mit! Das kann was werden!
Gern helfen wir Ihnen beim Laminieren bis Größe A3!**

Ihre Gemeindeverwaltung Cunewalde

Musterbeispiel für Ihre Infotafel: So ähnlich könnte Ihr Schild aussehen!



800 Jahre Cunewalde Hauptstraße 124

Das Gebäude wurde 1926 als Gemeindeamt mit integrierter Sparkasse gebaut. Zur Gemeinde Cunewalde gehörten zu dieser Zeit die Gemeindegebiete Nieder- und Mittelcunewalde, Obercunewalde und Schönberg sowie Weigsdorf-Köblitz waren selbstständige Gemeinden.

Seit dem Umzug der Gemeindeverwaltung in das Gemeinde- und Bürgerzentrum Hauptstraße 19 im Jahre 2008 wird das Haus gewerblich und für soziale Zwecke genutzt.

Im Jahr 2019 wurden umfangreiche Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen an der Gebäudesubstanz vorgenommen:

- Grundmauertrockenlegung
- Dachneueindeckung
- Fassadenerneuerung
- Fenstersanierung

Das Vorhaben kostete ca. 250.000 Euro und wurde vom Freistaat Sachsen mit rund 175.000 Euro gefördert.

Eigentümer ist die Gemeinde Cunewalde.



Das ehemalige Gemeindeamt Anfang der 1980er Jahre. Im Dachgeschoss befand sich eine Wohnung, unten links saß die Polizei, daneben befand sich das Trauzimmer. Alle anderen Räume gehörten zur Verwaltung.



Bild aus den 1950er Jahren mit den Beschäftigten des Gemeindeamtes. Der Herr links im Bild war der seinerzeitige Standesbeamte Martin Schade. Alle Hochzeitsurkunden wurden von ihm letztlich besiegelt mit der abschließenden Unterzeichnung: Schade!

Die aktuellen Nutzungen:

- Gemeinsame Jugendclubeinrichtung der evang. luth. Kirchgemeinde Cunewalde und des Valtenbergwichtel e. V. Wilthen
- Ingenieurbüro aus Dresden
- Heilpraxis für Psychotherapie und Hypnotherapie

**Endgültige Gewinnliste der Cunewalder Weihnachtslotterie 2021.
Preise im Gesamtwert von 7.668,41 € von Spendern aus Cunewalde und Umgebung
Gutscheine im Wert von 2.440,29 € und Bargeldgewinne im Wert von 1.240,00 €**

Nr.	Gewinn	Wert	Name des Sponsors
1	Geldgewinn	500,00 €	Hobmaier Dental GmbH Wilthen
2	Exc. Füllhalter & Kugelschreiber + Holzkassette	320,00 €	Diplomat Deutschland GmbH
3	Feuerstelle aus Edelstahl Ø 60 cm	306,85 €	Ricon Manufaktur Cunewalde
4	Makita Exenterschleifer	248,00 €	Ausbau Bergmann
5	Alpaka Decke 135x200	200,00 €	Härtwig Maschinenbau GmbH & Co.KG
6	Bargeld (150,00) am dek. Weihnachtsbaum	190,00 €	Volksbank Filiale Cunewalde
7	Excellence Füllhalter & Tintenfass	170,00 €	Diplomat Deutschland GmbH
8	Makita Kombihammer	168,00 €	Ausbau Bergmann
9	Geldgewinn	150,00 €	HENSEL Mess-, Regel- & Prüftechnik
10 – 11	OBI – Gutscheine	150,00 €	STL Bau GmbH & Co. KG Löbau
12	Aero Kugelschreiber	140,00 €	Diplomat Deutschland GmbH
13	10er Karte Fitness	120,00 €	RehaSalus Oberlausitz GmbH
14	Makita Winkelschleifer	115,00 €	Ausbau Bergmann
15	Esteem Füllhalter + Kugelschreiber	110,00 €	Diplomat Deutschland GmbH
16	Geldgewinn	100,00 €	Kurz Korrosions- & Oberflächenschutz GmbH
17	Geldgewinn	100,00 €	MFT Motoren und Fahrzeugtechnik GmbH
18 – 19	Gutscheine Power Plate Training	100,00 €	hair design Ina Krauß
20	Kräuterstempelmassage 90 min	93,24 €	RehaSalus Oberlausitz GmbH
21	"Pure" StreamR Splash DAB+Bluetooth Speaker	90,00 €	Euronics Brückner
22	Einkaufsgutschein "Bio am Kottmar" in Eibau	75,00 €	Zahnarztpraxis Silvia Blümel
23	Einkaufsgutschein "Bio am Kottmar" in Eibau	75,00 €	Zahnarztpraxis Stefan Blümel
24 – 25	Gutscheine für ein Gazefenster	71,40 €	Graf Tischlerei & Fensterbau GdR
26	Natural Holzlasur 2,5l	61,30 €	Sägewerk und Holzhandel Leuner e.Kfm.
27	Esteem Füllhalter	60,00 €	Diplomat Deutschland GmbH
28 – 29	Jahreslos von PS - Lotterie	60,00 €	Kreissparkasse Bautzen
30	Schallzahnbürste Sonicare for Kids	60,00 €	Zahnarztpraxis Dr. Schmieder
31 – 32	Gutscheine Power Plate Training	60,00 €	SG Motor Cunewalde
33	Aromaölmassage 60 min	55,05 €	RehaSalus Oberlausitz GmbH
34	Brunch Gutscheine für 2 Personen	51,80 €	Best Western Plus Hotel Bautzen
35	Dresden Old Town Whisky Edition "Otto der Reiche"	50,00 €	Whisky & Genuss Dresden
36 – 37	Geldgewinn	50,00 €	Firma Frank Bräuer Cunewalde
38 – 39	Geldgewinn	50,00 €	Fleischermeister Wolfgang Hempel
40	Geldgewinn	50,00 €	Friseursalon Katja
41	Gutscheine	50,00 €	Rodelpark Oderwitz UG
42	Restaurantgutschein	50,00 €	Gasthaus & Hotel "Rote Schenke"
43 – 44	Gutscheine Kornmarkt- Center	50,00 €	P.C.S. Precision Works Germany GmbH
45	Traveller Füllhalter Lapis schwarz	49,00 €	SG Motor Cunewalde
46	Biederlack Decke	44,90 €	Herm. Neitsch Nachf. GmbH
47	6 Flaschen Heuchelberg Spätburgunder	40,00 €	Kreissparkasse Bautzen
48	Geldgewinn	40,00 €	Veit Grosser Ofenbau & Fliesenleger Fachbetrieb
49	Gutscheine	40,00 €	Rodelpark Oderwitz UG
50 – 51	Kindertablet in Star Wars Case	39,99 €	Weniger GmbH Elektrogroßhandel
52	XL-Eule mit Laterne	39,99 €	OBI Baumarkt Löbau
53	Holz 6er Träger	35,00 €	Cunewalder ProBier-Werkstatt GmbH
54	Karaffe mit 4 Gläsern	35,00 €	dth Wandura Diamant- & Befestigungstechn.
55	Oberlausitzer Genußpaket	35,00 €	Koch- & Kulturwerkstatt "Kleene Schänke"
56	Transportbox/Lunchbox/Trinkflasche/Geschirrtücher	35,00 €	Kreissparkasse Bautzen
57 – 58	Brotgeige – handgefertigt	30,00 €	SHI Oberlausitz UG
59	Gutscheine	30,00 €	FRISEURSALON Ralf Neumann
60	Gutscheine	30,00 €	Rodelpark Oderwitz UG
61	Restaurantgutschein	30,00 €	Gasthof "Neu – Eulowitz"
62	Gutscheine	30,00 €	Kreuz Apotheke Cunewalde
63	Restaurantgutschein	30,00 €	Berggaststätte Czorneboh
64	Restaurantgutschein	30,00 €	Gaststätte "Scharfe Ecke"
65	Restaurantgutschein	30,00 €	Gasthaus & Hotel "Rote Schenke"
66	Gutscheine Fußzonenreflexbehandlung	30,00 €	Praxis Körperkonzept Martin Bär
67 – 68	Gutscheine von Edeka	30,00 €	Zahnärztin Yvonne Müller Wilthen
69	Gutscheine von Rossmann	30,00 €	Med. Fußpflege Doris Lehmann
70	Weihnachtsstollen	30,00 €	Feinbäckerei Nikol
71 – 73	Gutscheine 1 Stunde Kegeln Am Sportzentrum	30,00 €	SG Motor Cunewalde Abteilung Kegeln
74	LED Akku Strahler 10Watt	30,00 €	SG Motor Cunewalde
75 – 77	Aluguss- Bräter	29,99 €	Speiseservice Friedensau
78	Krinner Christbaumständer	29,99 €	SG Motor Cunewalde
79	Tischleuchte Broad mit Vintage Glühlampe	29,98 €	OBI Baumarkt Löbau
80	Fanartikel SG Motor Cunewalde	29,00 €	SG Motor Cunewalde
81 – 82	Wellnessmassage 30 min	26,70 €	RehaSalus Oberlausitz GmbH
83 – 84	Decke	25,00 €	Starke Möbel GmbH Schönbach
85	Fußzonenreflexmassage + Packung	25,00 €	Herzkammer Physiotherapie
86 – 88	Gutscheine für Meisterstollen	25,00 €	Pech Bäcker

89 – 92	Gutscheine Kekila	25,00 €	Landwirtschaftsbetrieb Hagen Kriegel
93	Massagegutschein + Packung	25,00 €	Herzkammer Physiotherapie
94	Meisterstollen vom Pech Bäcker	25,00 €	Zahnarztpraxis dr. Ann-Christin Sacher
95	Thermometer	25,00 €	dth Wandura Diamant- & Befestigungstechnik
96	Gutscheine "Kleines Kulturhaus"	25,00 €	SG Motor Cunewalde
97	Tefal Wasserkocher	24,99 €	Netto Aps & Co KG
98	Plüschtier	24,90 €	Starke Möbel GmbH Schönbach
99	Handarbeit aus Guinea	24,00 €	SG Motor Cunewalde
100 – 101	Räucherhäuschen	23,00 €	Katrin Förster aus Cunewalde
102 – 103	Tefal Sandwichtoaster	22,99 €	Netto Aps & Co KG
104 – 105	Pyrex Rauchmelder PX1	21,99 €	Weniger GmbH Elektrogroßhandel
106	Standmixer für die Küche	21,00 €	SG Motor Cunewalde
107 – 108	Geldgewinn	20,00 €	Elektromeister Christoph Neumann
109	Gutscheine	20,00 €	Rodelpark Oderwitz UG
110 – 111	Restaurantgutschein	20,00 €	Gasthof "Neu-Eulowitz"
112	Gutscheine	20,00 €	Praxis Körperkonzept Martin Bär
113 – 117	Gutscheine	20,00 €	Nahkauf Angela Schaaf
118 – 122	Gutscheine	20,00 €	florale Manufaktur Schröter
123	LED Eisregenlichterkette 60 LEDs warm – weiß	20,00 €	SG Motor Cunewalde
124	Präsentkorb	20,00 €	Cunewalder ProBier-Werkstatt GmbH
125	Außenthermometer	20,00 €	SG Motor Cunewalde
126	Geldgewinn	20,00 €	SG Motor Cunewalde
127	Präsentkorb Fleischerei Hempel	20,00 €	SG Motor Cunewalde
128	Vogelfutterhäuschen mit Strohdach	19,00 €	SG Motor Cunewalde
129 – 130	Plüschtier	18,60 €	Starke Möbel GmbH Schönbach
131 – 132	Gutscheine Neißer Tours Deschka-Rothenburg 1 Pers.	18,50 €	Neißer Tours - Bootstouren auf der Neißer
133 – 134	Gutscheine Neißer Tours Deschka – Rothenburg 1 Pers.	18,50 €	SG Motor Cunewalde
135	Weinpräsent Set	18,00 €	Herm. Neitsch Nachf. GmbH
136	1 Kasten Kräuter Radler	16,00 €	Bergquell Brauerei Löbau GmbH
137	1 Kasten Porter Radler	16,00 €	Bergquell Brauerei Löbau GmbH
138	"Carola kocht" Zutaten & Geschichten aus der Oberl.	15,00 €	Koch- & Kulturwerkstatt "Kleene Schänke"
139	1 Kasten Jubiläums Bier	15,00 €	Bergquell Brauerei Löbau GmbH
140 – 141	Amboss Handgartenschere Granit	15,00 €	Motorenspezi Jens Röbel
142 – 143	Essig-Öl-Geschenk	15,00 €	VOM FASS Bautzen
144 – 145	Holz- Laterne	14,99 €	OBI Baumarkt Löbau
146	Buch Bergbessen	14,95 €	SG Motor Cunewalde
147 – 148	Plüschtier Julian	14,90 €	SG Motor Cunewalde
149 – 150	Damen Sweat Jacke	12,99 €	Netto Aps & Co KG
151 – 152	1 Flasche Jumi 2018 Tempranillo Rotwein	12,95 €	SG Motor Cunewalde
153	Plüschtier Julius	12,50 €	SG Motor Cunewalde
154	5 Liter Porter Bier	10,00 €	Bergquell Brauerei Löbau GmbH
155	Gutscheine	10,00 €	Rodelpark Oderwitz UG
156	Kalender und 2 Kugelschreiber	10,00 €	dth Wandura Diamant- & Befestigungstechn.
157 – 160	Geldgewinn	10,00 €	SG Motor Cunewalde

Teilnahmebedingungen zur Cunewalder Weihnachtslotterie

- Teilnahmeberechtigt** sind alle Personen, die zum Zeitpunkt der Teilnahme das 18. Lebensjahr vollendet haben. Mehrfachteilnahmen sind möglich.
- Teilnahmeschluss** ist Sonnabend, der 27.11.2021 im Dreiseitenhof (Czornebohstr. 2, 02733 Cunewalde) ab 16.00 Uhr. Dort erfolgt die Losziehung der 25 werthaltigsten Preise (ausweislich der endgültigen Gewinnliste). Die Auslosung der weiteren Gewinne erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.
- Die **Auslosung** der Preise erfolgt am Samstag, den 28.11.2021 im Dreiseitenhof (Czornebohstraße 2, 02733 Cunewalde) ab 16:00 Uhr. Dort erfolgt die Losziehung der 25 werthaltigsten Preise (ausweislich der endgültigen Gewinnliste). Die Auslosung der weiteren Gewinne erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.
- Die **Gewinnbenachrichtigung** erfolgt anonym in der Dezemberausgabe 2021 der Czorneboh- Bieleboh- Zeitung sowie im Internet unter www.motor-cunewalde.de unter Nennung des Preises und der Zuordnung der jeweiligen Losnummern. Sollte der Gewinner sich ausdrücklich mit der Nennung seines Namens einverstanden erklären, so kann hiervon abgewichen werden.
- Die **Gewinnausschüttung** erfolgt am 15.12.2021 in der Zeit von 17.30 – 19.00 Uhr und bis spätestens zum 28.02.2022 im Sportbüro der SG Motor Cunewalde e.V. (Am Sportzentrum 6, 02733 Cunewalde) Sonst verfallen diese. Der Gewinner hat sich durch Vorlage des gewinnberechtigten Loses als solcher auszuweisen.
- Die SG Motor Cunewalde e.V. wird die durch die Lotterie erzielten Gewinne zu 10 % an die AWO-Kindertagesstätten "Wichtelland" und "Pumuckl" sowie für satzungsgemäße gemeinnützige Zwecke innerhalb der Sportgemeinschaft zukommen lassen.
- Es besteht kein einklagbarer Anspruch auf Auszahlung des Gewinns. Die Verlosung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

SG Motor Cunewalde e.V.

Dies ist die endgültige Gewinnliste. Die Gewinnausgabe erfolgt am 15. Dezember 2021 in der Zeit von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr und bis spätestens 28. Februar 2022 im Sportbüro der SG Motor Cunewalde, Am Sportzentrum 6, Telefon: 035877 27801. Das Gewinnlos ist vorzulegen.

Cunewalder Weihnachtslotterie

**Kein Weihnachtsmarkt,
aber öffentliche Auslosung der Lotterie
mit Kinderprogramm, Bratwurst und Glühwein**

Ein Weihnachtsmarkt wie wir ihn bis 2019 kannten, kann auch dieses Jahr nicht stattfinden, dafür sind die Hürden für die Durchführung zu hoch.

Aber am 27. November werden im „Dreiseitenhof“ die 25 werthaltigsten Gewinne der Weihnachtslotterie öffentlich aus der Lostrommel gezogen. Zuvor stimmt uns eine Kindergruppe der Kita „Wichtelland“ ein wenig auf die Vorweihnachtszeit ein.

Das Kurzprogramm:

- 14:30 Uhr Eröffnung
- 15:00 Uhr Kinderprogramm
- 16:00 Uhr Auslosung
- 17:00 Uhr Ende

Versorgung: Bratwurst, Glühwein, Kinderpunsch

Der Nachmittag steht unter dem Vorbehalt der dann gültigen Hygienevorschriften.

SG Motor Cunewalde



Froh gelaunt – Neujahrskonzert

mit Solisten und Orchester
des Sorbischen National-Ensembles Bautzen

Samstag, 8. Januar 2022

16:30 Uhr in der „Blauen Kugel“ Cunewalde

Veranstaltung wurde vom 09.01.2021 und 08.05.2021 auf den hier angezeigten Termin verschoben! Gekaufte Eintrittskarten behalten die Gültigkeit.

Mit einem stilvollen Konzert ganz im Zeichen der Salonmusik begrüßt das Orchester des Sorbischen National-Ensembles sein Publikum ins neue Jahr.

Kompositionen des Walzerkönigs Johann Strauß über Tangos, Zigeunermusik, Märsche, Polkas und Charakterstücke sind ebenso vertreten wie bekannte Operettenmelodien und Evergreens. Das charmant moderierte Konzert hält auch Kostproben sorbischer Komponisten bereit und verspricht einen gelungenen Abend.

Wandern mit dem Äberlausitzer Kleeblatt

Für alle Wanderfreunde finden an folgenden Terminen geführte Wanderungen statt:

➔ **Samstag, 13. November 2021 – 9:30 Uhr**

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert auf den Butterberg“

Treffpunkt: 02899 Ostritz, Parkplatz oberhalb Kloster St. Marienthal (Zufahrt zum Kloster von der B99)

Wanderstrecke: Parkplatz – Siegfriedsdorf – Siegfriedsstraße – Oberer Holzweg – Schlegeler Mühle – Rosenthal – Neißetal – Parkplatz

➔ **Samstag, 20. November 2021 – 9:00 Uhr**

Schnupperwanderung

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert rund um den Thromberg“

Treffpunkt: Wanderparkplatz zwischen 02692 Ebendorfel und 02692 Binnewitz (etwa in der Mitte)

Wanderstrecke: Großpostwitz – Kunitz – Schmoritz – Parkplatz (ca. 10 km)

➔ **Donnerstag, 2. Dezember 2021 – 9:30 Uhr**

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert ein Stück um Cunewalde“

Treffpunkt: Scheunen-Oase, Hauptstraße 254, 02733 Cunewalde (Parken am ehem. Bahnhof Obercunewalde – Bielebohstraße, von dort ca. 400 m auf dem Radweg zum Start gehen)

Wanderstrecke: Scheunen-Oase – Polenzpark – Brettstraße – Weinberg – Sportzentrum – Zieglertal – Mordteich – Bieleboh – Neudorf – Scheunen-Oase

Es gilt die Einhaltung der zum Termin gültigen Corona-Bestimmungen (Nachweis Impfung, Genesung bzw. tagaktueller negativer Test). Alle Wanderungen sind kostenpflichtig (2,50 € / Person) – Kinder bis 10 Jahre wandern kostenfrei.

Nähere Auskünfte zu diesen und weiteren Terminen erhalten Sie bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888). **Tourist-Information**

Die Original – Juke Box Heroes

„Blaue Kugel“ – 02733 Cunewalde
Sonntag, den 23.1.2022 – 18.00 Uhr

Jeff Brown gründete die Band 2005. Die Idee der Gruppe war, eine Band von **Original Glam Rock-Superstars** mit langjährigen Mitgliedern bekannter **Glam Rock-Bands** zu präsentieren und eine Show von **Seventies-Klassikern** zu liefern, die Musikgeschichte geschrieben haben.

Erleben Sie songs wie” Ballroom Blitz“ und „Fox on the run“ von der Band **SWEET**, „Coz I Luv You“ und „My Oh My“ von **SLADE**, „Bye Bye Baby“ von **BAY CITY ROLLERS**, „Angel Face“ und „Come on“ von der **GLITTERBAND**, „Chicago Night Died“ und „Billy Don’t Be A Hero“ von **PAPER-LACE**, „Get it on“ und Hot Love“ von **T-REX**.

- Jeff Brown – Ex Sweet**
- Phil Hendriks – Ex Bay City Rollers**
- Ian Twynham – Mud**
- Pete Phipps – Glitterband**
- Philip Wright – Paperlace**
- Dave Major – T-Rex**

Passend benannt, sind die Original Jukebox Heroes eine Live-Action, ein spektakuläres Select-a-Disc-Erlebnis, das Sie zurück in die Zeiten von Glitter und Glamrock katapultieren wird!

Die Show ist vollgepackt mit Glam Rock-Klassikern und einem spektakulären visuellen Genuss, der das Publikum begeistert hat und alle Gäste standen vom ersten Moment, auf den Stühlen und haben mitgesungen. Damit waren die **Original Jukebox Heroes**, mit der 1. Tournee in Deutschland im Januar 2020, sehr erfolgreich. Die Band kommt wieder zurück, mit neuer Hitliste und veränderter Besetzung. Alles 100 % live, immer!



Man erkennt seine Grenzen erst, wenn man über sie hinausgewachsen ist.

Kurzer Rückblick auf ein Tolles Event

Trotz miesen Wetters war die „FIRST OPENAIR-PARTY“ auf dem Platz des Fahrerlagers an der Matschenstraße ein außergewöhnlich großer Erfolg. Der Veranstalter, die „Partypeople-Ost-Crew“, freute sich über 700 Gäste am Abend und eine sehr gute Resonanz in den neuen Medien. Dessen Dank richtet sich an alle Besucher und die Mitwirkenden. Die Party wird im nächsten Jahr mit Sicherheit wieder stattfinden, allerdings wollen die Organisatoren besseres Wetter bestellen.

M. Hempel

Vorfreude auf unser „Singen traditioneller Weihnachtslieder“

Nach einem Jahr der Zwangspause wollen wir in diesem Jahr das „Singen traditioneller Weihnachtslieder“ wieder durchführen. Gemeinsam mit der Cunewalder ProBier Werkstatt und dem Schützenverein Cunewalder Tal e.V. wollen wir, die Heimatfreunde „Geschichtliches Cunewalde“, wieder einen wunderschönen, gemütlichen Abend verbringen. Das bunte Programm mit

frohen Liedern samt instrumentaler Begleitung, weihnachtlichen Gedichten, uralten Erzählungen und Anekdoten sowie Oberlausitzer Mundart findet statt am **Sonnabend, den 11. Dezember 2021 um 17.00 Uhr** im sanierten **Pferdestall vom Obercunewalder Polenzpark**. Dieser wird dazu erstmals beheizt sein. **Der Eintritt ist natürlich frei**, jedoch wird wieder unser „Battlkirbl“

die Runde machen, um für die Erhaltung des Polenzparks zu sammeln. Liedtexte sind vorhanden und wer möchte, darf sich gerne ein Sitzkissen oder eine kleine Decke mitbringen.

Auf einen besinnlichen und weihnachtlichen Abend mit Regionalem vom Grill und vom Fass freuen sich die Veranstalter. **(th)**

Ausstellungen fallen aus

Die am 6. und 7. November geplante Kaninchen- und Geflügelausstellung fällt aus.

Grund sind die Corona bedingten nicht umsetzbaren Auflagen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Rassekaninchenzüchterverein S 87 Cunewalde
Rassegeflügelzüchterverein Cunewalde

Wir suchen in Cunewalde und Umgebung:

• **Lehrer, Student, Schüler...** zum Nachholen von Unterrichtsstoff Klassen 6 bis 8 (Gymnasium) in **Französisch**

• **und:** Wer könnte sich tagsüber an einigen Tagen in der Woche, wenn wir auf Arbeit sind, um unseren kleinen **Zwergpudel kümmern**? Er ist ganz lieb und stubenrein, nur er kann nicht alleine sein. Rufen Sie gern an: 0173-5869497 Vielen Dank!

Verkaufe

wg. Wohnungsauflösung in Cunewalde Friedensauwe diverse Möbel in gutem Zustand:

- **Schwebetürenschränk (Schlafstube)**
- **Moderne Schrankwand**
- **Tisch mit 4 Stühlen**

Bei Interesse bitte melden unter: 0151 70184917

Keine Weihnachtsbäume

Auch in diesem Jahr ist es den Fußballern von Motor Cunewalde nicht möglich, im „Dreiseitenhof“ Weihnachtsbäume anzubieten. Schade!



Hauptstraße 97, 02733 Cunewalde

Tel. 035877/80770 oder 0151/43316340

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 11 – 14.30 und 17 – 22 Uhr

Freitag – Sonntag: 11 – 23 Uhr

Reservierungen erbeten!

Eine gute Küche, in der frische Zutaten verwendet werden, freundlicher Service und eine angenehme Atmosphäre warten auf Sie!

MILE GRAZIE!

- Restaurant • Pizzeria
- Kaffee & Kuchen • Catering
- Veranstaltungen

Speisen auch außer Haus! Für die Weihnachtsfeiertage Tischbestellung erbeten. Für die Silvesterparty sind Karten bereits erhältlich.

Gaststätten laden ein

Restaurant „Kleines Kulturhaus“

... bei uns sind Sie Willkommen!

Tel. 03 58 77 / 2 71 03

WhatsApp: 0173 / 20 41 621

Di/Do: 11 – 14 Uhr

Mi: 11 – 14 und 17 – 21 Uhr

Kulti's Schnitzeltag für nur 8.90 €

Fr: 11 – 14 und 17 – 22 Uhr

Sa: 17 – 22 Uhr

So/ Feiertage: 11 – 14 und 17 – 21 Uhr

Di – Fr preisgünstiges Mittagsangebot

> Ab 15 Personen andere Öffnungszeiten möglich

„Kleene Schänke“

Koch- & Kulturwerkstatt

Erlenweg 14, 02733 Cunewalde

Tel. 01520-1820659

kontakt@kleeneschaenke.de

Laden mit regionalen Produkten, Café in Selbstbedienung DO – SA: 15 – 18 Uhr

Veranstaltungen können nur nach den aktuellen Corona Richtlinien durchgeführt werden! Bitte informieren Sie sich auf www.kleeneschaenke.de

Gaststätte „Scharfe Ecke“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 10 38

Montag/Dienstag Ruhetag

Mittwoch – Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr

und ab 17.00 Uhr

* Platten- und Büfett-Service außer Haus

* Ausrichtung von Familienfeiern

Gaststätte „Deutsches Haus“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 78 81

Sonntag – Freitag von 11.00 – 14.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten > nach Vereinbarung

* Platten- und Büfett-Service außer Haus

* Ausrichtung von Familienfeiern

Da Giovanni Due

Vito in der „Blauen Kugel“ bietet Pizza, Pasta, Salate, Fleisch, Fisch, Desserts – alles lecker aus italienischer Küche.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:

11.00 – 14.30 Uhr, 17.00 – 22.00 Uhr

Freitag bis Sonntag: 17.00 – 23.00 Uhr

Essen außer Haus

Vorbestellungen: 035877 80770 oder

0151 43316340

Hotel & Bergwirtschaft Bieleboh

Tel. 03 58 72 / 1 89 14 oder

0174 / 3039784

von Mittwoch bis Sonntag

durchgehend ab 11.00 Uhr

Anna & Juan freuen sich auf Ihren

Besuch!

„Alter Weber“

Cunewalde, Tel./Fax 03 58 77 / 2 52 36

Mo.–Sa. ab 17.00 Uhr

So. ab 11.30 Uhr

* Schwimmhalle täglich ab 10.00 Uhr

außer Di. und Do.

* Freizeitkegelbahn täglich

ab 10.00 Uhr (bitte vorbestellen)

Gaststätte „Am Hochstein“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 8 97 14

Fr. 17.00 – 22.00 Uhr

Sa. 11.00 – 14.00 / 17.00 – 22.00 Uhr

So. 11.00 – 14.00 / 17.00 – 20.00 Uhr

Mo.–Do. nach Vereinbarung

* Familienfeiern bis 40 Personen

* Platten- und Partyservice

Berggasthof Czorneboh

Tel. 0172 / 7973899 u. 035877/899168

Montag 10.30 – 15.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Mi, Do, So 10.00 – 19.00 Uhr

Fr, Sa 10.00 – 21.00 Uhr

Vom 1. bis 16.11.21 Betriebsruhe.

Ab 17.11. wieder geöffnet.



Unsere Angebote zur Unterstützung im Alltag



zur Entlastung pflegender Angehöriger und Pflegebedürftiger

Abrechnung direkt über die Krankenkasse*

* Pflegegrad 1 - 5 muss vorhanden sein

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

☎ 03591 270 78 80



Cunewalder Handballer mit ordentlichen Oktober!

Nach der schwachen Leistung gegen Weinböhlä konnten sich die **Cunewalder Sachsenliga-Herren** rehabilitieren und zeigten gerade in den nachfolgenden Liga-Spielen ordentliche Leistungen und belohnten sich mit einem Sieg aus den beiden Partien.

Gerade die Partie in Plauen – Oberlohsa war von hoher Bedeutung und musste gewonnen werden, um nicht vollends in den Tabellenkeller abzurutschen. Nach nervösen Beginn schaffte man es, das Zepter an sich zu reißen und kam vor allem über den starken Tom Julian Mende zu vielen „leichten“ Toren. Einziger Kritikpunkt waren die letzten 6 Spielminuten, wo man leichtfertig einen 8-Tore-Vorsprung schmelzen ließ. Vor allem der 0:3-Lauf bei eigener Überzahl darf so nicht passieren. Dennoch überwog die Freude und Erleichterung über die immens wichtigen Punkte. Im nachfolgenden Heimspiel erwartete man dann den Ligaprimus Grubenlampe Zwickau, welcher mit zahlreichen internationalen Spielern bestückt ist. Hier zeigten die Jungs um den gut aufgelegten Torhüter Marcel Bergner, eine sehr gute Leistung. Vor allem Tom Kaiser bereitete den Gästen mit 9 Treffern große Probleme. Am Ende reichte es zwar nicht für Zählbares – aber man konnte wenigstens über weite Strecken der Begegnung mithalten. Das Publikum honorierte die gute Leistung mit anerkennenden Applaus.

Es folgte nach einer kurzen Ferienpause der Pokalauftritt bei Verbandsligist HSG Sachsenring in Hohenstein-Ernstthal zur besten „Frühschoppen-Zeit“ sonntags 11.00 Uhr. Es wurde eine sehr zähe Angelegenheit und man musste lange um den Einzug in die nächste Runde bangen. Erst nach 57 Minuten konnte man erstmals die Führung übernehmen und gab diese bis Spielende auch nicht mehr ab. Ohne in der „harzfreien Halle“ zu überzeugen, schaffte man das Minimalziel Weiterkommen. Zwar fehlten viele wichtige Spieler – dies darf dennoch nicht als Ausrede herhalten. Es ist weiterhin Luft nach oben. Die nächsten Spiele werden von großer Bedeutung sein. Während man gegen Zwenkau (06.November in Cunewalde) Außen-seiter ist, erwartet man gegen Leipzig (13.11) und im Derby am 21.November (16:00 Uhr in Bautzen) gegen Görlitz, Gegner auf Augenhöhe. Positiv könnte sich dabei die Rückkehr von Christian Israel erweisen.

Die zweite Männermannschaft ist derweil noch immer ungeschlagen und konnte vor allem mit dem Sieg in Neugersdorf ein dickes Ausrufezeichen setzen. Im Derby rettete man einen knappen Sieg über die Zeit und legte im darauffolgenden Heimspiel gleich nach. Gegen Oberlichtenau erreichte man einen ebenfalls spannenden und knappen 22:19 Sieg und sicherte die Punkte 4 und 5.

Die Frauenmannschaft musste bis dato 3 Niederlagen verkraften und verpasste nur knapp ihre ersten Punkte. Gegen Rietschen hatte man überraschend lange Zeit geführt und erst mit der Schluss-

sekunde den 25:26 Treffer hinnehmen müssen. Dennoch ist hier eine positive Tendenz festzustellen und der Trend zeigt erkennbar nach oben.

Im Nachwuchsbereich ist ebenfalls die Saison angelaufen und erste Ergebnisse können bilanziert werden. Die weibliche B-Jugend der SG mit Sohland konnte dabei mit Siegen überzeugen und auch die A-Jugend männlich hat das erste Saisonspiel gegen Radeberg gewonnen.

Derbykracher am 21. November - 16:00 Uhr in Bautzen! Görlitz ist zu Gast!

Ein Highlight wie in jeder Saison ist das Derby gegen Koweg Görlitz – dieses Mal wie gewohnt in der großen Schützenplatzhalle in Bautzen.

Wir hoffen dabei auf Ihre Unterstützung zu dieser so wichtigen Partie. Wir bitten Sie etwas eher zu erscheinen, um die Einlass-Situation zu entspannen. Aktuell gelten die 3G-Regeln, inklusive der Möglichkeit sich selbst (unter Aufsicht) zu testen.

Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen!

Weitere Termine im Überblick:

Sa. 06.11.2021 ab 14:00 Uhr Handball in der Cunewalder Polenzhalle (Dritte / Zweite/ Erste vs. Zwenkau 18.30 Uhr)
So.14.11.2021 ab 13:00 Uhr Frauen gegen Bischofswerda 2
So. 21.11.2021 16:00 Uhr Schützenplatzhalle Bautzen – HVO vs. Koweg Görlitz

Termine für Ball-und Bewegungsschule sind bis Jahresende fest!

Die Termine der Ball-und Bewegungsschule finden Sie wie gewohnt auf unserer Homepage www.hvo-cunewalde.de und stehen bis Ende 2021 fest, Am 06.November, 20.November, 04.Dezember und 18.Dezember heißt es wieder viel Bewegung und Spaß. Außerdem finden Sie auf Instagram und Facebook regelmäßig die Informationen zu den Terminen.

Erfolgreiches Feriencamp durchgeführt!

In den Oktoberferien haben wir als Verein erstmals ein Feriencamp veranstaltet und können positiv zurückblicken. Jeweils 12 Kinder & Jugendliche nahmen an den beiden Tagen teil und zeigten mit Feuereifer ihre Leidenschaft für die Bewegung.

Schon jetzt sind wir uns einig - dass wir diese Maßnahme wiederholen werden. Vielen Dank an dieser Stelle an unsere beiden Trainer, welche extra ihren Urlaub „opfert“, um die Betreuung zu übernehmen. **HVO Cunewalde**

ANWALT & KANZLEI KALLAUCH



Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
Verkehrsrecht
Deutscher Anwaltverein

Rechtsanwalt Axel Kallauch

Tätigkeitsschwerpunkte

Erbrecht – Verkehrsrecht

Sonstiges auf Anfrage

02733 Cunewalde, Oberlausitzer Straße 14,
Telefon: (035877) 80584 Fax: 80586
Weitere Infos: www.kanzlei-kallauch.de

Stunde der Besinnung

Zum Gedenken an unsere lieben Verstorbenen laden wir Sie ganz herzlich zu einer **Gedächtnisfeier zum Totensonntag** ein:

**Sonnabend,
20. November 2021**
14 Uhr in die Feierhalle auf dem Friedhof **Cunewalde**

**Sonntag,
21. November 2021**
10 Uhr und 14 Uhr in unsere Feierhalle auf der Wallstraße 16 in **Bautzen**



Bestattungsunternehmen
Schröter
Tag & Nacht
03591 4 85 50

LEHMANN GmbH

Transport Dienstleistung Handel

- ⊗ **Brennstoffhandel**
im Angebot Union Kohle und Lausitzer Brikett
- ⊗ **Schüttguttransporte** von 1 t bis 25 t Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u.m.
- ⊗ **Containerdienst**
von 1,5 m³ bis 34 m³
- ⊗ **Spedition**

Telefon 035938 57730 • Telefax 035938 577321

OT Rodewitz • Bederwitzer Straße 14 • 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Rufen Sie uns an!

RW MINERALÖLHANDEL GmbH

DIESEL • HEIZÖL • PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK

OT Rodewitz, Bederwitzer Straße 14
02681 Schirgiswalde-Kirschau

Tankstelle Ebandörfel, Bautzener Straße 79

Tel. 035938/9113
Fax 035938/50390
Tel. 03591/304402

Willst du ins Team?

Die Abteilung Fußball sucht einen engagierten Mitbürger der uns ehrenamtlich bei der Platzpflege und den dazugehörigen Sportanlagen unterstützt. Es sind vielfältige Tätigkeiten auszuführen, wie zum Beispiel Rasen mähen, Spielfeld kreiden und weitere kleine handwerkliche Tätigkeiten. Die Jugendabteilung und die Männermannschaft wären sehr dankbar über eure Hilfe!

Wenn Interesse besteht oder es Fragen gibt, dann meldet euch bei den Sportfreunden

Reise 0174-416 3524
Gehrmann 0175-261 9226



WILLST DU INS TEAM?

Die Abteilung Fußball sucht einen engagierten Mitbürger der uns ehrenamtlich bei der Pflege des Rasenplatzes und den dazugehörigen Sportanlagen unterstützt!

Bei Fragen wendet euch einfach an:

SG MOTOR CUNEWALDE E.V.
SPORTFREUND REISE 0174 - 416 3524
SPORTFREUND GEHRMANN 0175 - 261 9226

Ist der Oktober warm und fein, kommt ein scharfer Winter drein

Der Oktober zeigte sich mit vielen sonnigen Tagen von seiner schönsten Seite. Auch temperaturmäßig war er recht angenehm mild. Das Thermometer zeigte nur in Weigsdorf-Köblitz einmal Minusgrade an. In ungünstigen Lagen mussten einige früh auch die Autoscheiben freikratzen, da der kalte Wind eine dünne Frostschrift hinterließ. Unterm Strich wurde in Weigsdorf-Köblitz ein Monatsmittelwert von 10,4 °C errechnet. Auch in Halbau war es mit 9,6 °C gegenüber dem Soll von 8,0 °C recht mild. Somit war der Oktober in Cunewalde wieder zu warm.

Mit Regen hat Petrus auch im Oktober gespart. Da kamen in Weigsdorf-Köblitz nur 14,5 mm zusammen. In Halbau regnete es nur 9,5 mm gegen über dem Soll von 58 mm. Somit war auch der Oktober wie der Vormonat zu trocken. Nun fehlen aber in Halbau nur 25 mm zum Jahressoll von 744 mm. In Weigsdorf-Köblitz dagegen müsste es über 73 mm regnen, um dieses Soll zu schaffen. In zwei Monaten kann jedoch einiges an Niederschlag herunter kommen. Aber einen nasskalten, schmutzigen November und Dezember wünscht sich keiner.

Monika Hauser

Datum	Temperaturen in °C			
	Halbau		Weigsd.-Köblitz	
Oktober	Min	Max	Min	Max
Fr 01.	5,1	16,7	5	16,1
Sa 02.	8,4	18,9	9,8	17,6
So 03.	11,1	19,2	12,2	18,7
Mo 04.	10,7	17,5	11,7	17,9
Di 05.	12,2	19,6	13,6	18,5
Mi 06.	9,6	15,5	11,9	16,5
Do 07.	5,9	15,4	6,5	15,8
Fr 08.	6,5	13,3	10,5	14,3
Sa 09.	2,4	12,4	1,2	12,3
So 10.	0,1	12,3	-1,1	11,5
Mo 11.	1,2	10,8	1,6	11,8
Di 12.	4,3	10,1	7,4	11,5
Mi 13.	2,9	9,2	3,9	10,4
Do 14.	3,1	9,3	3,5	10,4
Fr 15.	6,1	14,1	9,8	15,2
Sa 16.	3,0	11,0	2,9	11,5
So 17.	6,3	12,5	7,2	12,2
Mo 18.	7,1	13,5	8,0	13,8
Di 19.	7,4	14,9	7,6	14,9
Mi 20.	10,9	19,2	11,8	18,8
Do 21.	6,9	16,2	13,8	16,6
Fr 22.	3,8	10,9	5,5	11,2
Sa 23.	1,9	8,2	5,5	9,8
So 24.	0,5	9,9	0,3	9,5
Mo 25.	3,5	10,4	5,5	10,4
Di 26.	4,8	12,0	5,9	12,9
Mi 27.	4,1	12,3	5,5	13,0
Do 28.	5,4	14,5	4,8	14,3
Fr 29.	5,1	13,1	6,5	13,0
Sa 30.	6,0	13,8	7,6	13,8
So 31.	7,5	14,5	9,0	15,0

Offener Adventskalender

In diesem Jahr wird es aufgrund der Corona Pandemie wieder keinen geplanten Offenen Adventskalender geben. Im Dorf war es schon eine liebevoll gewordene Tradition geworden, sich im Advent in verschiedenen Häusern, zu einem gemütlichen Beisammensein zu treffen. Deshalb schlage ich vor, dass diejenigen, die ihre Haustür für einen besinnlichen und fröhlichen Adventsabend öffnen möchten, sich ihre Nachbarn, Freunde und Verwandten selbst

einladen. Somit weiß jeder, wie viele Leute in der Stube mit Abstand Platz haben und auch kommen würden. Es besteht auch die Möglichkeit sich im Freien zu treffen. An einer wärmenden Feuerschale, bei einer kurzen Geschichte und Adventsmusik dazu Plätzchen, Punsch oder Glühwein, kann es eine gemeinsame Zeit mit guten Gesprächen werden. Probieren Sie es aus!

Erika Hebold



Sternenglanz in der Weihnachtswerkstatt

Zur Einstimmung auf den Advent möchte ich Sie recht herzlich in meine Werkstatt einladen.

Erste Einblicke gibt es am Freitag, den 19. Nov. von 15 – 18 Uhr und Sonnabend, den 20. Nov. von 9 – 18 Uhr

Weitere Öffnungszeiten in der Vorweihnachtszeit:
Do. 16 – 18 Uhr, Fr. 15 – 18 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr

Werkstatt Madlen Trillenberg,
Keramik Kunst Kreativ Hauptstr. 88, Cunewalde
www.trillenberg.com Telefon: 035877 / 88881

METALLBAU

Jeschke GmbH



individuelle Gestaltung von Geländern, Zäunen und Toren

Schmiedegasse 8
02733 Cunewalde
Tel.: 035877 / 20 03-5 Fax: -6
E-Mail: metallbau-jeschke@gmx.de

Farben für die Ewigkeit

NATURFARBEN auf mineralischer und pflanzlicher Basis



Malerarbeiten - Terrassenbeschichtung - Fassadengestaltung

Inh. Reiner Wagner
Czornebohstraße 6
02733 Cunewalde

Tel.: 035877 / 2 03 06
Funktel.: 0171 / 6 55 40 16
mail: malermeister.moepfel@arcor.de

INNEN- UND FASSADENANSTRICH MIT DEM BEECK MINERALFARBSYSTEM
ausgezeichnet durch lichtechte Pigmentierung, große Farbtonvielfalt und enorme Haltbarkeit im Bereich Baudenkmalpflege, Restaurierung und Gestaltung historischer und neuer Architektur.

BEECK

Mineralfarben seit 1894

www.beeck.com



Malerbetrieb BINNER

René Binner | Malermeister

Fassadengestaltung
Wärmedämmung
Innenraumgestaltung
Fußboden

mehr Raum für Ihre Ideen!

Siedlungsweg 1 . 02733 Cunewalde
Tel. 035877 89 912 . Funk 0172 3730671
info@malerbetrieb-binner.de . www.malerbetrieb-binner.de



Kreisliga Westlausitz

Männermannschaft kommt langsam in Fahrt

Nachdem der Saisonstart nicht besonders gut lief, kämpft sich das Team von Trainer Hagen Broda in der Kreisliga Richtung sicheres Mittelfeld.

Nach der verdienten 0:4 Niederlage in Ottendorf-Okrilla zeigte das Team im Pokalspiel gegen Straßgräbchen, das man auch mit einem mal wieder minimalen Kader erfolgreich sein kann. Durch die Tore von Sebastian Mieth (11.) und Oskar Striegler (16.) lenkte die SG das Spiel bereits früh Richtung Erfolg. In der 54. Minute trafen die Hausherrn nur noch zum verdienten Anschluss. In der nächsten Runde wartet mit dem DJK Ralbitz-Horka ein echter Brocken auf unsere Mannschaft (Mittwoch, 17. Nov., 13.00 Uhr in Cunewalde). Das letzte Heimspiel auf unserem heimischen Rasenplatz fand am 16. Oktober gegen den SV Haselbachtal statt. Nachdem die Gäste im Pokal den SV Oberland-Spree niederringen konnten, war man gewarnt. Die Haselbachtaler begannen druckvoll, ein abgefälschter Schuss brachte sie in der 25. Minute in Führung. Unser Team schüttelte sich kurz und war gewillt das Spiel wieder zu drehen. Doch es dauerte bis zur 66. Minute ehe der Ausgleich bejubelt werden konnte. Oskar Striegler traf per Foulelfmeter zum 1:1. Die seit der 56. Minute in Unterzahl agierenden Gäste konzentrierten sich ab diesem Zeitpunkt nur noch auf das Verteidigen, bis zur 87. Minute, ehe

der nächste Treffer fiel. Das Siegtor zum 2:1 war, wengleich ein Eigentor der Gäste, ein Treffer des unbedingten Willens.

Am folgenden Spieltag traf die SG auf den TSV 90 Neukirch. Am Fuße des Valtenberges sollten die nächsten Punkte gegen den Tabellenletzten eingefahren werden. Oskar Striegler und Patrick Reise trafen zur verdienten in Führung. Mit dem Halbzeitpfeiff bekam man jedoch noch den Anschlusstreffer. Nachdem ein glasklares Tor von Stephan Mitscherlich wegen angeblicher Abseitsstellung nicht gegeben wurde, glichen die Gäste im Folgeangriff aus. Völlig unnötig. Mit viel Wut im Bauch brachten zwei lange Einwürfe von Stephan Mitscherlich die Entscheidung. Beide Male war Felix Adler hellwach und schob zum 2:4 Endstand ein. Am vergangenen Samstag traf die SG auf den ungeschlagenen Tabellenführer aus Wehrsdorf. Nach einer guten Partie stand das Team am Ende leider mit leeren Händen da. Zwei Fehler in der Defensive sorgten für den 0:2 Rückstand. Der Anschlusstreffer 12 Minuten vor dem Ende blieb der einzige Treffer unserer Mannschaft.

Die kommenden Spiele:

7. November	Schwepnitz (A)
13. November	Wilthen (H)
20. November	Kubschütz (A)
27. November	Arnsdorf (H)
4. Dezember	Gaußig/Göda (A)

P. Reise

Die gute Jugendarbeit trägt Früchte

Voller Stolz können wir berichten, dass die gute Jugendarbeit der Abteilung Fußball Früchte trägt. Bianca Kutschke bekam eine Einladung zur Regionalauswahl Ost Sachsens und konnte mit anderen Talenten aus WFV-Vereinen beim SFV-Turnier in Freital teilnehmen. Der Dank der Abteilung Fußball geht auch an die Trainer Christian Seibt, Matthias Bär und Torsten Kloß für die sehr gute Trainerarbeit und ihr Engagement.

„Am 26.09. waren es nun die Nachwuchsspielerinnen der Jahrgänge 2008 – 2010, die in einem Turnier mit insge-

samt 6 Teams aus umliegenden Kreis- und Stadtverbänden ihr Talent unter Beweis stellen konnten. WFV-Kreiswahltrainer Tino Gottlöber konnte elf Mädchen nach drei Trainingseinheiten eine Berufung für dieses Turnier übergeben. Bei besten Bedingungen ging es in 5 Partien gegen die Kickerinnen der anderen teilnehmenden Verbände unter den strengen Beobachtungen von vier SFV-Sichtern. Ungeschlagen blieb die Westlausitzauswahl und wäre bei sportlicher Wertung Turniersieger gewesen.“ (Quelle: Anpiff-Online Oktoberausgabe 21)

Zeige Flagge mit SGM-Aufklebern!

Die neuen Aufkleber sind da und damit kannst du allen zeigen, dass dein Herz der SGM gehört. Egal ob als junger Wilder, als Granate, als Angehöriger oder als Spieler der Männermannschaft zeigst du mit den Aufklebern allen deine Liebe zur SGM. Für alle Interessenten sind die Aufkleber natürlich kostenfrei. Du bekommst sie beim Sportfreund Gehrmann: Tel. 0175-261 9226.



Fußball Nachwuchs

Saisonabschluss der Jugendtrainer

Zum Saisonabschluss trafen sich die Jugendtrainer in der „Kleenen Schänke“ zum „Kochen mit Spaß“. Die Gastgeberin Carola Arnold machte allen schon zu Beginn mit der Aufzählung der Gerichte den Mund wässrig. Wir konnten es kaum erwarten, dass es losgeht. Schnell noch die Teams eingeteilt und ab in die Küche. Die Speisen wurden unter großem Spaß zubereitet und so entpuppte sich mancher als zukünftiger Küchenchef. Es gab Kokos-Curry-Linsensuppe mit Blätterteigstangen, Garnelenspieße, Nudeln mit Lachs, Krautnudeln, Hähn-

chenroulade, Bouletten und als Nachtisch Pflaumenknödel mit Grütze. Der Durst wurde mit leckerem Bier von der ProBier-Werkstatt Cunewalde gelöscht. Zum Abschluss gab es noch eine kleine Exkursion in die Whiskeystube. Der Abend klang gemütlich bei Geschichten aus der Cunewalder Frauenfußballvergangenheit aus. Die Abteilung Fußball bedankt sich noch einmal auf das allerherzlichste bei allen Jugendtrainern für die bisher geleistete Arbeit mit unseren Kindern! C. Gehrmann, Abt. Leiter

Großer Dank an unsere Sponsoren

Hey ihr vier aus Cunewalde! Wir die Cunewalder E-Jugend und das kleine F(uture) Team wollen auch auf diesem Wege einfach mal DANKESCHÖN sagen. Danke, dass ihr für uns und für den gesamten Verein da seid. Sicherlich war es nicht einfach in den letzten Jahren - umso mehr schätzt man euer Engagement in unserem Verein. Es ist nicht selbstverständlich, aber ohne eure Hilfe sind wir als kleiner Verein doch recht hilflos. Wir freuen uns sehr, dass ihr da seid und bedanken uns für unsere neuen Tri-

kots!!! Wir sind sehr sehr stolz darauf und werden darin immer alles geben... DANKE Fliesenlegerbetrieb Tilo Nixdorf DANKE Parkett + Fußbodentechnik Prietzel DANKE dth WANDURA DANKE Bauservice Lars Eger ... alle aus dem schönsten Dorf der Welt – Cunewalde. Ihr seid natürlich immer gern gesehen bei unseren Spielen und Festen. Eure „kleinen Granaten“ der SG Motor Cunewalde

035938 9893-118
www.reha-salus.de/Testzentrum.html

Reha Salus
OBERLAUSITZ

COVID-19-Antigen-Schnelltest-Zeiten
MO-FR: 09.00-11.00 Uhr & 15.45-19.00 Uhr
SA: 08.00-14.00 Uhr / SO: 08.00-12.00 Uhr

Klinik
für Ambulante
Rehabilitation

ConSalus GmbH • 02692 Großpostwitz • An der Lessingschule 2a

TESTZENTRUM

PRO TEST: 10,00 EURO
Regeln/Ausnahmen finden Sie auf der Internetseite.

Online **Terminkalender** Auswahl

Praxis
für Physiotherapie
& Ergotherapie

Zentrum
für Medical
Fitness & Wellness

Verein
für Reha- und
Gesundheitssport

Institut
für Betriebliche
Gesundheit

Tischlerei & Küchenstudio

MÖBEL - KÜCHEN - INNENAUSBAU - TREPPEN

- Einbauküchen
- Massivholzmöbel
- Wohnraummöbel
- Schlafzimmer
- kompletter Innenausbau
- Badmöbel
- Büromöbel
- Treppen
- Arztpraxen

Matthias Glaser

Hauptstr. 42 • 02681 Kirschau OT Rodewitz/Spree • Telefon (035938) 52000

www.oberlausitzer-moebelhaus.de

Ihr gutes Recht!

PARTYKA & ZAVADIL RECHTSANWÄLTE

Arbeitsrecht · Erb- u. Familienrecht
Scheidungsrecht · Unterhaltsrecht
Medizinrecht · Strafrecht
Verkehrsrecht · Vertragsrecht



Heringstraße 3 · Bautzen · Parkplatz im Hof
Telefon 03591-529790 in Eilfällen: 0175/5234870

Dienstleistungen mit Leidenschaft!

ODS Ostsächsische Dienstleistungs- und Service GmbH



Standort: Kirschau

Hausmeister- und Containerdienst,
Tief- und Gerüstbau, Elektroinstallation,
Freie Kfz - Werkstatt

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 61
Fax: (0 35 92) 3 55 86 63

Standort: Arnsdorf b. Gaußig

Arnsdorfer Sägewerk & Holzkunst
Fertigung von Holzprodukten

Tel.: (0 35 92) 3 47 14
Fax: (0 35 92) 3 47 13

Ein Unternehmen der ODS GmbH

Wir arbeiten auf, montieren und bauen ein: Fenster, Türen, Holzverkleidungen u.a.

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 64
Fax: (0 35 92) 3 55 87 89

Fuhrbetrieb & Baustoffhandel



Torsten

Kühn

Kötschauer Straße 2
02708 Kleindehsa
Tel. (0 35 85) 83 34 36
Funk 0151 - 580 345 21

Sand, Schotter, Kies, Splitt und Mutterboden
vom Multicar bis zum 27-Tonnen-Sattelzug



Allianz
Martina Mucke
Allianz Generalvertretung
Schönberger Straße 7
02733 Cunewalde
Tel.: 03 58 77 - 8 81 97
Fax: 03 58 77 - 8 95 20
Handy: 0172 - 3 61 20 57

Bürozeiten:
Mo. 9.00-12.00 Uhr
15.00-18.00 Uhr
Di. 9.00-12.00 Uhr
15.00-18.00 Uhr
Do. 9.00-12.00 Uhr
15.00-18.00 Uhr
Fr. 9.00-12.00 Uhr

www.allianz-mucke.de | martina.mucke@allianz.de

Ambulante Hauskrankenpflege Yvonne Pesta GmbH

Mehr von Uns ist
besser für alle

Bewirb
dich
jetzt

Wir suchen **Pflegefachkräfte**
und **Pflegekräfte LG1** (w/m/d)

Bist du bereit?
Dann bewirb dich gern
schriftlich oder per Mail an
office@pflagedienst-pesta.de
bei uns!

Am Raschaer Berg 28
02692 Großpostwitz
Telefon: 035938 /98 55 0
Telefax: 035938 /98 55 1
info@pflagedienst-pesta.de

Pflegenotruf: 0174/3778385 www.pflagedienst-pesta.de

Sven SCHARSCHUCH

FLIESENLEGERMEISTER

Matschenstraße 30
OT Weigsdorf-Köblitz
02733 **CUNEWALDE**
TELEFON
035 877 / 8 94 30
0151 / 56 95 85 24

E-Mail: sven.scharschuch@gmx.de

Die
nächste
CBZ
erscheint
am
10.12.
2021

Bestattungs- & Blumenhaus **Schröter**

Cunewalde Kirchweg 6
Blumenhaus
035877.20568

Bestattung Tag und Nacht
035877.898070



Generalvertretung **Allianz** Marilyn Menzel

Oberlausitzer Straße 14
02733 Cunewalde
Tel. 035877 88084

Bürozeiten:
Montag 14-18 Uhr
Dienstag 9-12 | 14-18 Uhr
Mittwoch 9-12 Uhr
Donnerstag 9-12 | 14-18 Uhr
Freitag 9-12 Uhr

www.menzel-allianz.de | marilyn.menzel@allianz.de